



---

# Spezifikation XSchule

*Version 1.0*

Fassung: 28. Mai 2024

Herausgeber: Land Sachsen-Anhalt

Bezugsort: [https://xschule.digital/def/xschule/1.0/spec/xsc\\_spezifikation\\_1.0.pdf](https://xschule.digital/def/xschule/1.0/spec/xsc_spezifikation_1.0.pdf)

---



# Inhaltsverzeichnis

I Einleitung .....	1
I.1 Vision XSchule .....	3
I.2 Hintergrund zu XSchule .....	5
I.3 XSchule-Journey .....	7
I.3.1 Die Muster-Schuljourney anhand einer Persona .....	8
I.4 Kernanwendungsfälle .....	11
I.4.1 Schulwechsel .....	11
I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis) .....	13
I.4.3 Ausstellen der Bescheinigung über den Schulbesuch (Schulbescheinigung) .....	15
I.5 Spezifikation XSchule .....	17
I.5.1 Aufbau der Spezifikation .....	17
I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung .....	17
I.5.3 Bestandteile des Standards .....	17
II Fachliche Modellierung .....	19
II.1 Eingebundene externe Modelle .....	21
II.1.1 XBildung .....	21
II.1.2 XOEV-Bibliothek .....	21
II.1.3 XML Signature Syntax and Processing Version 2.0 .....	22
II.2 Erweiterbarkeit und Profilbildung .....	23
II.2.1 Ergänzen von Werten in Wertelisten .....	23
II.2.2 Nutzung externer Wertelisten .....	24
II.2.3 Ergänzen von neuen Eigenschaften .....	24
II.2.4 Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell .....	24
II.3 Wichtige Hinweise zur Implementierung .....	25
II.4 Code-Datentypen .....	27
II.4.1 Übersicht .....	27
II.4.2 Code.AbfolgeDerFremdsprachen .....	29
II.4.3 Code.Anforderungsniveau .....	29
II.4.4 Code.ArtDerBemerkung .....	29
II.4.5 Code.ArtDerHZB .....	30
II.4.6 Code.ArtDerSchulaufnahme .....	30
II.4.7 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme .....	30
II.4.8 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse .....	31
II.4.9 Code.Aufgabenfeld .....	31
II.4.10 Code.Fach .....	31
II.4.11 Code.Foerderschwerpunkt .....	32
II.4.12 Code.GesetzlicherVertreter .....	32
II.4.13 Code.Halbjahr .....	33
II.4.14 Code.Impfschutz .....	33
II.4.15 Code.Jahrgangsstufe .....	33
II.4.16 Code.Konfession .....	34
II.4.17 Code.Krankheit .....	34
II.4.18 Code.Kursstatus .....	34
II.4.19 Code.Laufbahnempfehlung .....	35
II.4.20 Code.Nachpruefung .....	35
II.4.21 Code.Nachweisperiode .....	35
II.4.22 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht .....	36
II.4.23 Code.Verpflichtungsgrad .....	36
II.4.24 Code.Versetzungstyp .....	36
II.4.25 Code.Zeugnisart .....	37

II.5 Kernkomponenten .....	39
II.5.1 AllgemeinerName .....	39
II.5.2 AlternativeRepraesentation .....	40
II.5.3 Anschrift .....	41
II.5.4 AnschriftSchuelerAbiturzeugnis .....	42
II.5.5 Geburt .....	43
II.5.6 GeburtSchuelerAbiturzeugnis .....	44
II.5.7 Identifikation .....	45
II.5.8 Kommunikation .....	45
II.5.9 NameNatuerlichePerson .....	46
II.5.10 NameOrganisation .....	48
II.5.11 Ortsangabe .....	48
II.5.12 Schueler .....	49
II.5.13 SchuelerAbiturzeugnis .....	51
II.5.14 SchuelerWechseld .....	53
II.5.15 Schule .....	56
II.5.16 SchuleAufnehmend .....	58
II.5.17 SchuleBesucht .....	61
II.5.18 VerwaltungspolitischeKodierung .....	63
II.5.19 Zeitraum .....	64
II.6 Klassen für den Datenaustausch .....	67
II.6.1 Anlage .....	67
II.6.2 Bemerkung .....	68
II.6.3 Erweiterung .....	68
II.6.4 Fehltage .....	69
II.6.5 Fremdsprache .....	70
II.6.6 GesetzlicherVertreter .....	72
II.6.7 ImpfnachweisVorhanden .....	74
II.6.8 KlasseUebersprungen .....	75
II.6.9 KlasseWiederholt .....	76
II.6.10 Migrationshintergrund .....	76
II.6.11 NotenuebersichtUndZeugnis .....	77
II.6.12 Pruefungsergebnis .....	78
II.6.13 SchuelerReisend .....	80
II.6.14 SchulformspezifischeZusatzdaten .....	80
II.6.15 Schuljahrgang .....	81
II.6.16 Schulkurs .....	83
II.6.17 Schullaufbahn .....	86
II.6.18 SonderpaedagogischerFoerderbedarf .....	87
II.6.19 Unterrichtsteilnahme .....	89
II.A Dokumente für den Datenaustausch .....	91
II.A.1 schueler.wechsel.0001 .....	91
II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002 .....	93
II.A.3 schueler.zeugnis.0003 .....	97
II.A.4 schueler.schulbescheinigung.0004 .....	101
III Anhänge .....	105
III.A Codelisten .....	107
III.A.1 Übersicht .....	107
III.A.2 Details .....	108
III.B Glossar .....	141
III.C Versionshistorie .....	143
III.C.1 Version 1.0 .....	143

III.C.2 Version 0.7 .....	145
---------------------------	-----





# I Einleitung



## I.1 Vision XSchule



---

Ende 2025 kommt der deutschlandweit einheitliche Datenstandard XSchule im Schulwesen zum Einsatz. Als anerkannter Interoperabilitätsstand wird er 2022 auf die Standardisierungsagenda des IT-Planungsrates gehoben, 2023 pilotiert, 2024 in die Fläche gebracht und mit Übergangszeitraum vom IT-Planungsrat für die Geltungsbereiche „digitales Schulzeugnis“ und „Datensatz für Schulwechsel“ zur Nutzung verpflichtend eingeführt.

Die Hersteller von Schulverwaltungssystemen haben für ausgewiesene OZG-Anwendungsfälle ihre Schnittstellen auf den definierten und erprobten Interoperabilitätsstandard XSchule angepasst. Dadurch können zahlreiche Leistungen des OZG-Katalogs in der Lebenslage Schule im sog. „Once Only-Reifegrad“ digital abgebildet werden. Schulzeugnisse werden als digitale Bildungsnachweise zusätzlich zum analogen Original in digitaler, signierter und maschinenverarbeitbarer Form dem jungen Mensch ausgehändigt und oder in ein Bildungsrepository eingestellt. Diese Zeugnisse zeichnen sich durch eine Kongruenz zwischen der Präsentationsebene (PDF bzw. PDF/A) und den zugehörigen Metadaten aus. Bewerbungen sind durch wegfallende Beglaubigungen, kostenlose Kopien von Dateien und ausfallende Rücksendungen von Originalurkunden medienbruchfrei und kostengünstig möglich. Im möglichen Fall eines später bekanntwerdenden Betrugs oder bei nachträglicher Aberkennung von akademischen Titeln, können diese Bildungszertifikate für alle Konsumenten (Hochschulen, Unternehmen, Behörden) nachvollziehbar widerrufen werden.

Schulakten liegen in digitaler Form vor und berücksichtigen das Konzept des lebenslangen Lernens. Der durch Schulanmeldung, Schulwechsel oder Übergänge in andere Lebenslagen notwendige Datenerhebungsaufwand wird für die Beteiligten im Datenaustausch möglichst gering gehalten: Das impliziert einen geringeren Aufwand für junge Menschen, ihre Sorgeberechtigten, Schulen und Schulbehörden, da die – im gemeinsamen Standard XSchule – abgestimmten Datenumfänge in vorgegebener Qualität importiert, validiert und verarbeitet werden können.

Die Interoperabilität zu einer dann bestehenden modernisierten und vernetzten Basisregisterlandschaft (Melderegister, Personenstandsregister, Identifikationsnummernregister, BAföG-Register, Datenschutzcockpit, Komponenten für den Nachweisabruf sowie ggf. zentrale Sorgerechtsregister) wird während der Schaffung des gemeinsamen Kerns berücksichtigt und fortlaufend fortgeschrieben.

Das Fachmodul XSchule gliedert sich gemeinsam mit weiteren bildungsbezogenen Fachmodulen wie z.B. „XHochschule“ in ein übergeordnetes Basismodul „XBildung“ ein.



## I.2 Hintergrund zu XSchule



---

XSchule ist ein vom IT-Planungsrat auf die Standardisierungssagende gehobenes, die Lebenslage Schule betreffendes, Standardisierungsvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Als XSchule wird ein XML-basierter Standard für den Datenaustausch bezeichnet, der das Schulwesen in den Blick nimmt. Das Ziel des Vorhabens ist es, dass alle Akteure im Schulwesen (z.B. Schulen, Schulbehörden, Landesministerien) elektronische Daten bundesländerübergreifend standardisiert untereinander austauschen. Dadurch sollen sowohl die genannten Akteure sowie auch Bildungsteilnehmende (z.B. junge Menschen und ihre Erziehungsberechtigten) entlastet werden – etwa in dem Bildungsnachweise digital eingereicht, maschinell verarbeitet und überprüft werden können. Durch die digitale Abbildung von Bildungsnachweisen (z.B. allgemeine Hochschulreife) können auch Akteure in weiteren Lebenslagen von XSchule profitieren, in denen sie entlastet und die bestehenden Prozesse verschnellert werden.

Konkret bildet XSchule als XÖV-konformer Datenaustauschstandard auf semantischer Ebene die Datenfelder ab, die für die gewählten Anwendungsfälle (vgl. Kapitel I.3) relevant sind. Für ein digitales Schulzeugnis werden hierfür u.a. Codelisten für Fächer, Codelisten für die Leistungsbewertung oder Datenfelder für die Beschreibung des jungen Menschen definiert oder nachgenutzt.

XSchule stellt neben [XHochschule](#) ein weiteres Fachmodul von [XBildung](#) dar. Dieses übergreifende Basismodul regelt diejenigen Aspekte, die für mindestens zwei seiner Fachmodule von Relevanz sind. Aufgrund dessen kann in einigen Fällen des XSchule-Datenaustauschstandards auf XBildung referenziert werden und die Notwendigkeit eines XSchule-spezifischen Datenfeldes entfällt. Somit kann auf übergreifender Ebene – dem Bildungswesen – Interoperabilität gewährleistet werden.

Die Grundlage dieses Vorhabens bildet das Onlinezugangsgesetz (OZG), das im August 2017 in Kraft getreten ist. Das OZG verpflichtet alle deutschen Behörden und damit auch Schulen ihre Verwaltungsdienstleistungen bis zum Ende des Jahres 2022 digital anzubieten.

Als Vorhaben der Federführung im OZG-Themenfeld Bildung des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wurde der Standardisierungsbedarf beschrieben und mit den einzelnen Bundesländern in virtuellen Workshops abgestimmt. Die Bedarfsbeschreibung wurde zur 36. Sitzung des IT-Planungsrates am 29. Oktober 2021 eingereicht und beschreibt den Bedarf eines XÖV-konformen Datenaustauschs im deutschen Schulwesen. XSchule wurde in Folge der 36. Sitzung des IT-Planungsrates als Standardisierungsbedarf aufgenommen (vgl. [Beschluss](#) 2021/42).



## I.3 XSchule-Journey

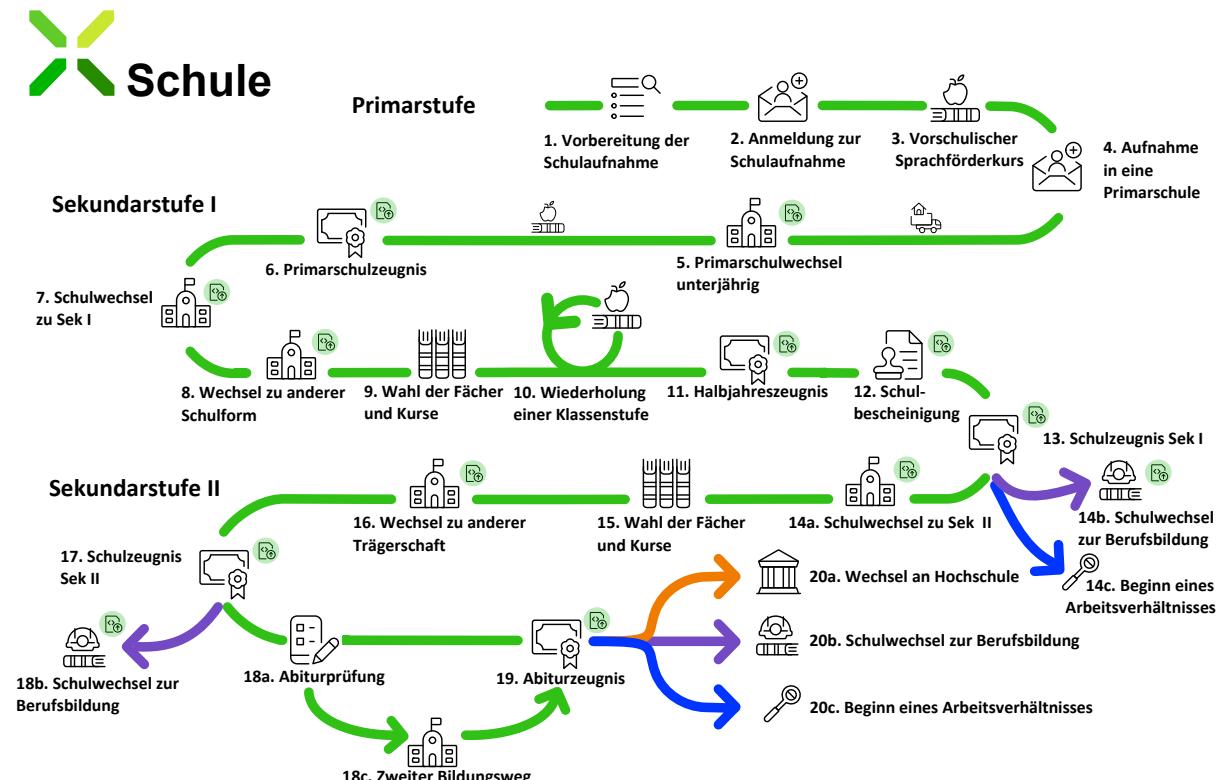


---

Die Schuljourney beschreibt die Reise von jungen Menschen entlang der Lebenslage Schule. Die folgende Abbildung stellt die Schuljourney nach dem heutigen Wissensstand dar. Diese ist in Primarstufe, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II untergliedert. Jeder Änderung in der Lebenslage des jungen Menschen in der Schule ist eine Station untergeordnet.

Die Journey ermöglicht einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten im Schulverwaltungswesen und ermöglicht die Identifikation von Standardisierungspotentialen. Jede Station, an der eine standardisierte Datenübermittlung möglich ist, wird mit einem speziellen Symbol gekennzeichnet.

Die Schuljourney umfasst die Stationen von der Vorbereitung der Schulaufnahme bis zum Abschluss der Schule und dem Übergang in weitere Ausbildungsphase. Die Bereiche der Journey müssen nicht immer notwendigerweise in der hier angegebenen Reihenfolge stattfinden. So kann die Station (1) "Vorbereitung der Schulaufnahme" für eine neue bzw. zukünftige Schule bereits erfolgen, auch während sich der junge Mensch aktuell in der Station "Schulwechsel zu Sek I" (7) oder "Schulwechsel zur Berufsbildung" (14b) befindet. Zudem müssen nicht alle Stationen zwingend durchlaufen werden, wie beispielsweise die Station "Wiederholung einer Klassenstufe" (10). Grundsätzlich lassen sich die Stationen jedoch in der hier dargestellten Reihenfolge verorten.



### I.3.1 Die Muster-Schuljourney anhand einer Persona

Die abgebildete Schuljourney kann anhand der Persona des Schülers René nachvollzogen werden und stellt einen exemplarischen Weg durch das Schulwesen dar. René wurde am 01.01.2004 in Überlingen, Baden-Württemberg geboren. Er hat eine ältere Schwester Hanna. Ihre Mutter Louise arbeitet bei der Bundeswehr. Ihr Papa heißt Peter und arbeitet in der Autoindustrie. Da Louises Muttersprache Französisch ist, wird im Haushalt vorwiegend Französisch gesprochen.

#### 1. Vorbereitung der Schulaufnahme

Im Jahr 2010 wird René sechs. Er soll bald seinen Kindergarten "Blümchen" verlassen und eingeschult werden. Hier beginnt Renés Reise durch die XSchule-Journey. Seine Eltern haben einen Termin für die Schuleingangsuntersuchung bekommen. Darüber hinaus haben sie Informationen zur Grundschule in ihrem Wohnbezirk.

## **2. Anmeldung zur Schulaufnahme**

Bei der Anmeldung zur Schulaufnahme werden von der Schule die notwendigen Informationen über René und seine Eltern erfasst.

## **3. Vorschulisches Sprachförderkurs**

Während der Schuleingangsuntersuchung wird es festgestellt, dass Renés Deutschkenntnisse gefördert werden müssen, damit er gleichberechtigt mit anderen Kindern am Unterricht teilnehmen kann. René besucht einen vorschulischen Sprachförderkurs, um seine Deutschkenntnisse auf das für den Unterricht erforderliche Niveau zu bringen.

## **4. Aufnahme in eine Primarschule**

René wird am 01.09.2010 in die Muster-Grundschule in Überlingen eingeschult. Mit der Einschulung werden die Anmelde Daten, die Renés Eltern angegeben haben, in die Schulakte überführt. Damit ist René offiziell Schüler.

Als sich die Elektromobilität auch in der Autoindustrie durchzusetzen beginnt, beschließt Peter, seinen Arbeitsplatz in ein anderes Bundesland zu verlegen. So beginnt die Familie mit den Vorbereitungen für einen Umzug nach Brandenburg.

## **5. Primarschulwechsel unterjährig**

Der Umzug ist für November 2011 geplant. Das bedeutet, dass René in der zweiten Klasse nach dem Anfang des Schuljahres die Schule wechseln muss. Beim Wechsel schickt die bisher besuchte Muster-Grundschule seine Daten an die aufnehmende Grundschule im Musterweg nach Brandenburg.

In der 3. Klasse wird bei René Dyskalkulie diagnostiziert. Der Förderbedarf wird festgestellt und entsprechende Fördermaßnahmen werden erarbeitet.

## **6. Primarschulzeugnis**

Am 15.06.2017 beendet René die Grundschule. Mit Ausstellung des Zeugnisses für die sechste Klasse erhält er zudem eine Laufbahnempfehlung für das Gymnasium.

## **7. Schulwechsel zu Sek I**

Renés Eltern melden ihn zunächst auf einer Realschule an, weil sie trotz der Laufbahnempfehlung bezweifeln, dass René sich aufgrund seiner zuvor diagnostizierten Dyskalkulie im Gymnasium wohlfühlen würde.

Am 01.09.2017 wird René in der Musterrealschule in die 7. Klasse aufgenommen.

## **8. Wechsel zu anderer Schulform**

René fühlt sich schnell auf der Realschule nicht ausreichend gefordert. Zur 8. Klasse entscheiden seine Eltern daher mit ihm, dass er auf ein Gymnasium wechseln wird. Einige Zeit später hören Renés Eltern von einer neuen Privatschule in der Nähe ihres Wohnortes. Dort soll individuell auf die Interessen der Schüler:innen eingegangen werden. Daher entscheiden sie sich gemeinsam mit René für einen erneuten Schulwechsel, da er auch an der Privatschule das Abitur machen könnte.

Am 01.09.2018 wird René in die 8. Klasse der Musterprivatschule aufgenommen.

## **9. Wahl der Fächer und Kurse**

René muss Fächer und Kurse auswählen. Er entscheidet sich für Spanisch als 2. Fremdsprache und Informatik und Latein als Wahlpflichtfächer.

## **10. Wiederholung einer Klassenstufe**

Aufgrund von Dyskalkulie und nach Empfehlung von den Pädagogen entscheidet sich René die 8. Klassenstufe zu wiederholen.

## **11. Halbjahreszeugnis**

Im Dezember 2018 bekommt René das Halbjahreszeugnis in der 8. Klasse. Dieses Zeugnis gibt einen Überblick über die Leistungen im ersten Schulhalbjahr.

## **12. Schulbescheinigung**

Im Februar 2020 benötigt Renés Schwester Hanna eine Schulbescheinigung von ihm, um sie in der Behörde für einen Bafögantrag vorzulegen.

## **13. Schulzeugnis Sek I**

Im Frühling 2021 mit dem Abschluss der 10. Klasse bekommt René das Schulzeugnis für den Abschluss der Sekundarstufe I.

Renés Noten sind recht gut, aber nicht perfekt. Er überlegt daher, ob er das Abitur machen oder mit einer Ausbildung beginnen sollte.

## **14. Schulwechsel zu Sek II**

Im Herbst 2021 wechselt René zur Sekundarstufe II und geht in die 11. Klasse.

Er könnte sich auch für eine berufliche Ausbildung entscheiden und an die berufsbildende Schule wechseln (14b) oder anfangen zu arbeiten (14c).

## **15. Wahl der Fächer und Kurse**

Nach Gesprächen mit seinen Eltern und gründlicher Überlegung entscheidet sich René für den Weg zur Sekundarstufe II. In der 11. Klasse wählt René Deutsch und Erziehungswissenschaft als Leistungskurse.

## **16. Wechsel zu anderer Trägerschaft**

Im Sommer 2022 zeigt sich in der Sekundarstufe II, dass die Privatschule für René nicht so gut passt. Er entscheidet sich mit den Eltern für die Rückkehr zum "alten" öffentlichen Gymnasium. Die Wahl seiner Kurse kann dabei zum Glück übernommen werden.

## **17. Schulzeugnis Sek II**

René bekommt während der Sekundarstufe II Zeugnisse. Diese unterscheiden sich strukturell von denen der Sekundarstufe I und finden Einfluss auf die Gesamtwertung des Abiturs.

Während der Sekundarstufe II stellt René fest, dass er sich vor allem eine Arbeit als pharmazeutische Fachkraft vorstellen kann. Er findet eine entsprechende Ausbildung und schwankt kurz, die Sekundarstufe II abzubrechen. Schließlich entscheidet er sich jedoch, zunächst den Abschluss zu machen.

## **18. Abiturprüfung**

Die Sekundarstufe II umfasst die Einführungsphase und die Qualifikationsphase und schließt mit der Abiturprüfung ab.

Im Herbst 2022 könnte sich René für berufliche Ausbildung entscheiden und an die berufsbildende Schule wechseln (18b).

Wenn René die Schule in der Sekundarstufe II verlassen hätte, wäre es möglich gewesen, das Abitur durch den Abschluss einer Abendschule oder eines Studienkollegs nachzuholen (18c).

## **19. Abiturzeugnis**

René besteht seine Abiturprüfungen und erhält damit das Abiturzeugnis. Das Abiturzeugnis enthält die in den Kursen der Qualifikationsphase und in den Abiturprüfungen erzielten Noten. Es beinhaltet auch eine Gesamtnote, die auf der Grundlage aller Noten berechnet wird. Mit dem Abiturzeugnis erhält René die Bescheinigung der Allgemeinen Hochschulreife.

Damit stehen ihm die Wege zur Hochschule (20a), zu einer Ausbildung (20b) oder direkt in das Berufsleben (20c) offen.

# I.4 Kernanwendungsfälle



Auf Basis der Schuljourney und der Priorisierung der darin verorteten LeiKa-Leistungen (z.B. Priorität der Leistungen aufgrund von Relevanz für Übertritt in weitere Lebenslagen, Häufigkeit der Anwendungsfälle, etc.) wurden sog. Kernanwendungsfälle identifiziert. Diese sollen priorisiert in dem XSchule-Datenaustauschmodell abgebildet werden. Sukzessive sollen dann mehr und mehr Anwendungsfälle in XSchule enthalten sein.

Die Kernanwendungsfälle sind der [Schulwechsel](#) in der Primarstufe sowie das Ausstellen [des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife \(Abiturzeugnis\)](#). Ab Version 0.7 wurde die [Ausstellen der Bescheinigung über den Schulbesuch](#) noch mit aufgenommen.

Seit und mit der XSchule-Version 0.3 werden iterativ weitere Datenfelder in der Spezifikation aufgenommen, die sowohl den Wechsel in der Sekundarstufe I/II sowie das Ausstellen von weiteren Zeugnisarten (s. [II.A.3 schueler.zeugnis.0003](#)) ermöglichen sollen.

## I.4.1 Schulwechsel

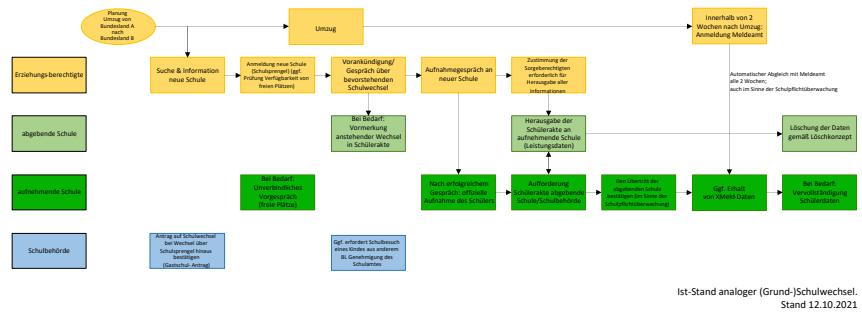
### I.4.1.1 Analoger Schulwechsel in der Primarstufe

Während des Besuchs der Primarstufe ist initial kein Wechsel der Schule vorgesehen.

Falls aus verschiedenen Gründen (z.B. Umzug) ein (bundesländerübergreifender) Schulwechsel erforderlich ist, stellt sich der vorliegende Ist-Stand wie folgt dar: Zunächst müssen die Erziehungsberechtigten des jungen Menschen diesen an der neuen Schule anmelden (ggf. unter Berücksichtigung der Schulsprengel) und hier alle notwendigen Unterlagen analog vorlegen. Sofern sich die Erziehungsberechtigten wie gesetzlich vorgesehen innerhalb von 2 Woche nach Umzug bei der zuständigen Meldebehörde ummelden, wird auch die neue/aufnehmende Schule mithilfe eines regelmäßigen Abzugs von XMeld über den schulpflichtigen jungen Mensch informiert und könnte dann ebenfalls auf die Erziehungsberechtigten zukommen (mit der Bitte um Schulanmeldung). Um den jungen Mensch an der Schule aufnehmen zu können, fordert die neue/aufnehmende Schule in der Regel die Akte bei der alten/abgebenden Schule an, welche diese dann in der Regel postalisch versendet. Hierbei gehen einige Informationen verloren, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht übergeben werden (z.B. sensible Daten wie medizinische Informationen, Konfession, etc.). Falls diese erforderlich sind, müssen die Erziehungsberechtigten diese Informationen erneut bereitstellen. Nur wenn die Erziehungsberechtigten explizit zustimmen, kann die gesamte Akte inklusive aller sensiblen Daten an die neue/aufnehmende Schule übermittelt werden.

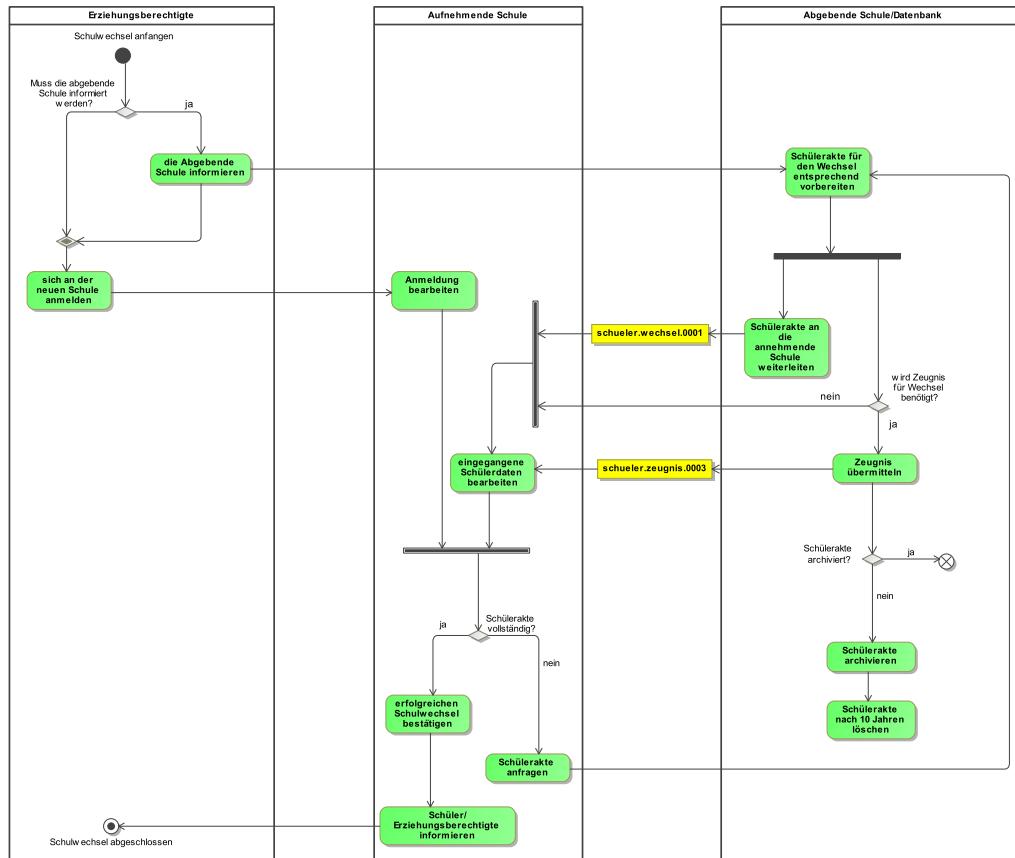
Skizzierter Ist-Stand des bundesländerübergreifenden Schulwechsels (abgestimmt im Arbeitskreis Berlin-Hessen-XSchule):

## Analoger (Grund-)Schulwechsel



#### I.4.1.2 Digitaler Schulwechsel

Basierend auf dem Austausch mit den Stakeholdern wurde folgender SOLL-Stand für einen digitalen Schulwechsel entwickelt:



## I.4.2 Ausstellen des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife (Abiturzeugnis)

Den jungen Menschen wird nach erfolgreichem Abschluss der Sekundarstufe II das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife ausgestellt. Dieses Zeugnis ermöglicht ihnen dann den Übergang in weitere Lebenslagen, wie beispielsweise in die Lebenslage Studium durch die Bewerbung an Universitäten und Hochschulen oder den Übergang in den Beruf durch die Bewerbung bei potenziellen Arbeitgebern. Für die Ausstellung des Zeugnisses der allgemeinen Hochschulreife ist – wie für alle Schulzeugnisse – kein Antrag notwendig. Die primären Akteure für diesen Anwendungsfall sind die Schulen als ausstellende Instanz sowie die jungen Menschen als Empfänger. Unten abgebildet ist ein Muster des Zeugnisses, das mithilfe von XSchule maschinell lesbar abgebildet werden soll.

# **ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE**

**Frau/Herr** \_\_\_\_\_

Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt folgender Schlüssel:

Notenstufe	sehr gut (1)			gut (2)			befriedigend (3)			ausreichend (4)			mangelhaft (5)			ungenügend (6)		
Punktzahl	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01		00	

- (1) Die drei grau unterlegten Fächer sind Leistungsfächer, alle anderen Fächer sind Grundfächer.
- (2) Das Leistungsfach wird zweifach gewichtet.
- (3) Grundkurse, die nicht in Qualifikationen erbracht werden, sind in Klammern gesetzt: "(I)" dieses Grundfach wurde freiwillig außerhalb der Pflichtstundenzahl belegt.
- (4) Bei fünf Prüfungsfächern, bzw. falls eine Einstellungserleichterung (BLL) eingebracht wird, werden die Prüfungsergebnisse vierfach gewichtet, andernfalls fünf-fach.
- (5) In der ersten und zweiten Fremdsprache ist Unterricht in dem für den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.
- (6) Erreichtes Niveau auf der Grundlage des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“ (GER).

### I.4.3 Ausstellen der Bescheinigung über den Schulbesuch (Schulbescheinigung)

Die Schulbescheinigung ist ein offizielles Dokument, das von Schulen ausgestellt wird und bestätigt, dass ein junger Mensch an einer bestimmten Schule eingeschrieben ist und dort Schulbildung erhält.

Im Gegensatz zu Schulzeugnissen muss für die Ausstellung einer Schulbescheinigung ein entsprechender Antrag des jungen Menschen bzw. der erziehungsberechtigten Person vorliegen. Für einen solchen Antrag kann es mehrere Gründe geben. In einigen Fällen benötigen Erziehungsberechtigte eine Bescheinigung über den Schulbesuch, um bestimmte staatliche Leistungen zu erhalten. Die Schulbescheinigung ist auch erforderlich für junge Menschen, die eine weite Strecke zur Schule zurücklegen müssen, um eine Erstattung der Fahrtkosten beantragen.

Außerdem ist eine Schulbescheinigung häufig als Vorlage beim Arbeitgeber erforderlich, wenn junge Menschen neben der Schule arbeiten möchten oder ein Schulpraktikum absolvieren müssen.



# I.5 Spezifikation XSchule



## I.5.1 Aufbau der Spezifikation

Das vorliegende Dokument ist in drei Teile gegliedert. XSchule besteht im Wesentlichen aus Prozess- und Nachweisdefinitionen. Das einleitende Kapitel zeigt außerdem den Hintergrund XSchule auf und stellt die Schuljourney dar. Darüber hinaus werden die Anwendungsfälle Schulwechsel in der Primarstufe sowie Ausstellen des Abiturzeugnisses beschrieben. Das darauffolgende Kapitel ist das inhaltliche Kapitel zu den fachlichen Modellierungen mit Metadaten-Strukturen für die initial abgebildeten (Kern-)Anwendungsfälle. Zuletzt werden in dem Glossar alle verwendeten Fachtermini erläutert und im Anhang u.a. konkrete Werte aus der KMK-Schulstatistik oder eigens geschaffene Wertelisten zur Verfügung gestellt.

## I.5.2 Vorgehen zur Erarbeitung

Das Vorgehen bei der Erarbeitung des Datenaustauschformates XSchule ist transparent und partizipativ. Bereits zu Beginn der Vorarbeiten von XSchule wurden alle Bildungsministerien der Länder über gemeinsame virtuelle (Bundesländer-)Workshops einbezogen und weitere, relevanten Stakeholder aktiv informiert (z.B. mithilfe eines monatlich erscheinenden Newsletters, Durchführung von übergreifenden Veranstaltungen, etc.). Diese Vorarbeiten wurden in einer [Standardisierungsstrategie \(Vorstudie\)](#) zusammengeführt und die Strategie in einer offenen Kommentierungsphase entsprechend abgestimmt. Auf die Vorstudie aufbauend wurde mit der Dokumentation des [Standardisierungsbedarfes \(Bedarfsbeschreibung\)](#) und die hier angestellte erste Bearbeitung des Bedarfs durch Aufnahme entsprechender Umsetzungsarbeiten begonnen. Ab dem Jahr 2022 sind daran anknüpfend themenspezifische Standardisierungsmeetings durchgeführt worden, in denen die ersten Anwendungsfälle und Anforderungen an den Datenaustausch im Schulwesen analysiert und der Fokus von XSchule geschärft wurde. Das methodische Vorgehen der Datenmodellierung ist an zwei bewährten Methodiken angelehnt:

- deutsches XÖV-Vorgehen und
- europäische Methodik der Entwicklung von Core Vocabularies.

Beiden Methoden gemeinsam ist die modellgetriebene Spezifikationsentwicklung, transparente Erarbeitung durch Veröffentlichung von Änderungsanmerkungen, der Aspekt der starken Nachnutzung von bereits Bewährten und die Verwendung von nicht-proprietären zukunftssicheren und freien Technologien wie etwa des W3C Technology Stacks (XML, XSD; Schematron). Die Spezifikation XSchule als Fachmodul des Basismoduls XBildung versucht die Komplexität im Bildungswesen, soweit wie dies möglich ist, abzubilden. Zugunsten von Interoperabilität zwischen den Fachverfahren im Schulwesen können nicht alle Länderspezifika Berücksichtigung finden. Dazu ist der Einsatz von abgestimmten harmonisierten Interoperabilitätsartefakten wie gemeinsame Datenmodelle, Wertelisten und Datentypen notwendig. Es gilt vor dem Hintergrund des Bildungsföderalismus in Deutschland und unter Wahrung der Autonomie der Bundesländer im Schulwesen der Grundsatz "So viel Vielfalt wie möglich bei so viel Einheit wie nötig".

## I.5.3 Bestandteile des Standards

- **Spezifikationsdokument**

- **XML Schema-Definitionen**
- **Codelisten**
- **Beispielnachweise**
- **Schematron-Regeln**



# **II Fachliche Modellierung**



## II.1 Eingebundene externe Modelle



---

Folgende externe Modelle werden in dieser Spezifikation verwendet und sind auf den XÖV-Webseiten (siehe <http://www.xoev.de/de/produkte>) oder im XRepository (siehe <http://www.xrepository.de>) veröffentlicht:

### II.1.1 XBildung

XBildung; Version 1.0

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- [Benotung](#)
- [Code.AmtlicherGemeindeschluessel](#)
- [Code.ArtDerPruefung](#)
- [Code.ArtDerSchule](#)
- [Code.ArtDerTraegerschaft](#)
- [Code.ArtDesSchulabschlusses](#)
- [Code.Bezirk](#)
- [Code.Bundesland](#)
- [Code.CEFR](#)
- [Code.EQF](#)
- [Code.Erreichbarkeit](#)
- [Code.Geschlecht](#)
- [Code.ISCEDF2013](#)
- [Code.Kreis](#)
- [Code.Language](#)
- [Code.Regionalschluessel](#)
- [Code.Staat](#)
- [Code.Staatsangehoerigkeit](#)
- [Dokument](#)
- [Praktikum](#)
- [String.Localized](#)
- [TeilbekanntesDatum](#)

### II.1.2 XOEV-Bibliothek

XOEV-Bibliothek; Fassung 2022-12-15

Folgende Datentypen aus dem externen Modell werden in dieser Spezifikation verwendet:

- [Code](#)
- [datatypeC](#)

- datatypeE

### II.1.3 XML Signature Syntax and Processing Version 2.0

XSchule bindet die XSD des "XML Signature Syntax and Processing Version 2.0" ein. Somit können alle XSchule-Dokumente mit einer "enveloped" Signatur versehen werden.

Details finden Sie unter <https://www.w3.org/TR/xmldsig-core2/>.

## II.2 Erweiterbarkeit und Profilbildung



Um das XSchule-Datenmodell und die hier modellierten Nachweise flexibler einsetzen zu können, wurde das Modell so erstellt, dass es erweiterbar ist. Dadurch können insbesondere die Wechselnachricht und die Schulbescheinigung in spezialisierten, z.B. bundeslandspezifischen Anwendungsfällen verwendet werden. Das Abiturzeugnis hingegen benötigt ein bundesweit einheitliches Datenmodell, sodass eine Erweiterbarkeit an dieser Stelle nur eingeschränkt möglich sein sollte.

Damit Erweiterungen oder ganze Profile ihren Nutzen voll entfalten können, müssen sie umfassend abgestimmt werden. Dazu müssen die Bedarfe der einzelnen Stakeholder identifiziert werden: Benötigte Eigenschaften und Werteliste müssen fachlich, rechtlich, technisch sowie datenschutzrechtlich abgestimmt werden.

In welchen Bereichen das Modell erweitert werden kann, lässt sich auf drei Bereiche eingrenzen: das Hinzufügen eines Eintrags in eine Werteliste, das Nutzen einer externen Werteliste und das Hinzufügen einer einzelnen Eigenschaft.

### II.2.1 Ergänzen von Werten in Wertelisten

Bei einem fehlenden Eintrag in einer Werteliste müssen sowohl die Eigenschaft als auch die Werteliste selbst bereits im Datenmodell vorhanden sein. Zudem muss die Werteliste zur Erweiterung vorgesehen sein. In diesem Fall existiert der Eintrag „Wert nicht in Liste“. Wird dieser Wert ausgewählt, kann zusätzlich das Feld "nichtGelisteterWert" befüllt werden. Soll ein fehlender Wert zukünftig fest in die Codelisten aufgenommen werden, muss ein Change Request gestellt werden. (Siehe [Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell](#).)

Folgende Wertelisten sind derzeit in XSchule zur Erweiterung vorgesehen:

- [Abfolge der Fremdsprachen](#)
- [Code.ArtDerPruefung](#)
- [Code.ArtDerSchule](#)
- [Art der Schulaufnahme](#)
- [Art der Unterrichtsteilnahme](#)
- [Code.ArtDesSchulabschlusses](#)
- [Aufgabenfeld](#)
- [Impfschutz](#)
- [Laufbahnempfehlung](#)
- [Nachprüfung](#)
- [Nachweisperiode](#)
- [Teilnahme gemeinsamer Unterricht](#)
- [Verpflichtungsgrad](#)
- [Versetzungstyp](#)

## II.2.2 Nutzung externer Wertelisten

Bei manchen Eigenschaften steht fest, dass sie auf eine Werteliste verweisen sollen, welche Werteliste genau genutzt werden soll, hängt aber vom Anwendungsfall ab. In diesem Fall wurde der Typ-4-Code-Datentyp gewählt, bei dem neben dem Codewert auch die Kennung der zu verwendenden Codeliste und ihre Version übermittelt werden muss. Gegebenenfalls wird eine Codeliste vorgeschlagen, wie z.B. bei [Code.Fach](#).

Die betroffenen Codelisten sind die, die in der [Übersicht](#) als Typ 4 geführt werden. Soll eine Werteliste im Standard empfohlen werden, muss ein Change Request gestellt werden. (Siehe [Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell](#).)

## II.2.3 Ergänzen von neuen Eigenschaften

In manchen Fällen fehlt eine Eigenschaft ganz. Ist sie für den Anwendungsfall bzw. das Profil unabdingbar, kann sie unter Verwendung der Klasse [Erweiterung](#) zur Wechselnachricht oder zur Schulbescheinigung hinzugefügt werden. Hier soll noch einmal die Notwendigkeit des Abstimmungsprozesses und der Dokumentation von solchen Erweiterungen hervorgehoben werden. Die Möglichkeit, bei der Erstellung von Nachweisen solche Erweiterungen vorzunehmen, darf nicht dazu führen, dass ggf. datenschutzkritische Informationen den Nachweisen unabgestimmt hinzugefügt werden. Soll eine fehlende Eigenschaft zukünftig fest in das Datenmodell aufgenommen werden, muss ein Change Request gestellt werden. (Siehe [Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell](#).)

Soll die Eigenschaft zusammen mit einer Werteliste verwendet werden, funktioniert sie wie ein Typ-4-Code-Datentyp.

## II.2.4 Übernahme von Anpassungen in das XSchule-Datenmodell

Wird im Rahmen einer Profilbildung deutlich, dass die Erweiterung grundsätzlich für XSchule in Betracht kommen sollte, muss hierfür ein Change Request (CR) an XSchule gestellt werden. Dies geschieht derzeit im Rahmen von Workshops und auf [GitHub](#). Der Prozess wird zukünftig im noch zu veröffentlichten Pflegekonzept beschrieben.

## II.3 Wichtige Hinweise zur Implementierung



---

### Versionierung

Die Version einer XML-Nachricht wird über den verwendeten Namespace festgelegt. Die Versionsnummer bereits in Version 1.0 oder höher vorliegender XBildung-Teilvorhaben entspricht dabei immer der vorab veröffentlichten Versionsnummer der XBildung-Spezifikation.

### Notwendigkeit von Schematron

Innerhalb der Teilvorhaben existieren Beschränkungen, die nicht über XML-Schema abgebildet werden können (z.B. das Verboten leerer Felder). Hierzu werden mittels Schematron Geschäftsregeln festgelegt. Diese Geschäftsregeln werden mittels Schematron- und XSLT-Dateien gemeinsam mit jedem Release zur Verfügung gestellt. Erhaltene Nachrichten können mittels frei lizenziabler Programme (Microsoft XML Notepad; Saxon Home Edition) gegen diese XSLT-Dateien validiert werden. Eine Validierung allein gegen das XML-Schema genügt nicht um den gesamten logischen Umfang des Datenmodells abzubilden. [Anleitung zur Validierung mit Schematron](#)

### Umgang mit Daten

Grundsätzlich sollten bei der Informationsübertragung aus internen Systemen in XBildung-Dokumente stets der Grundsatz der Datensparsamkeit sowie etwaige gesetzliche Regeln zur Informationsfreizügigkeit beachtet werden. Weiterhin konnten in einigen Fällen im Rahmen der Bedarfserhebung für XBildung-Vorhaben keine föderal übergreifende Einheitlichkeit in Bezug auf erfasste oder bisher in Papierform bereitgestellte Daten festgestellt werden. Aus genannten Gründen enthalten XBildung-Datenmodelle nur wenige verpflichtende und viele optionale Felder. Für eine sinnvolle Nutzung sollte der Grundsatz gelten, Daten bereitzustellen, die für eine interne Nutzung eines eingehenden Dokuments ebenfalls benötigt werden.



## II.4 Code-Datentypen



### II.4.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

**Code-Datentyp**

Alle in XSchule definierten Code-Datentypen in alphabetischer Reihenfolge.

**Codeliste**

Der Name (kurz)<sup>1</sup> der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste.

**Version**

Die Version der im jeweiligen Code-Datentyp genutzten Codeliste (Attribut listVersionID).

**Typ**

Art der Codelistennutzung, wie im XÖV-Handbuch beschrieben.

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.AbfolgeDerFremdsprachen	Abfolge der Fremdsprachen	1.0	1
Code.Anforderungsniveau	--	--	4
Code.ArtDerBemerkung	Art der Bemerkung	1.0	1
Code.ArtDerHZB	Art der HZB	1.0	1
Code.ArtDerSchulaufnahme	Art der Schulaufnahme	1.0	1
Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	Art der Unterrichtsteilnahme	1.0	1
Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	Art weiterer Sprachkenntnisse	1.0	1
Code.Aufgabenfeld	Aufgabenfeld	1.0	1
Code.Fach	--	--	4
Code.Foerderschwerpunkt	--	--	4
Code.GesetzlicherVertreter	Gesetzlicher Vertreter	3	2
Code.Halbjahr	Halbjahr	1.0	1
Code.Impfschutz	Impfschutz	1.0	1
Code.Jahrgangsstufe	Jahrgangsstufe	1.0	1
Code.Konfession	--	--	4
Code.Krankheit	Krankheit	1.0	1
Code.Kursstatus	Kursstatus	1.0	1
Code.Laufbahnempfehlung	Laufbahnempfehlung	1.0	1
Code.Nachpruefung	Nachprüfung	1.0	1

<sup>1</sup>Weitere Informationen zu den Metadaten einer Codeliste sind im aktuellen XÖV-Handbuch beschrieben.

Code-Datentyp	Codeliste	Version	Typ
Code.Nachweisperiode	Nachweisperiode	1.0	1
Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht	Teilnahme gemeinsamer Unterricht	1.0	1
Code.Verpflichtungsgrad	Verpflichtungsgrad	1.0	1
Code.Versetzungstyp	Versetzungstyp	1.0	1
Code.Zeugnisart	Zeugnisart	1.0	1

## II.4.2 Code.AbfolgeDerFremdsprachen

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält Einträge, um angeben zu können, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".  Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 108</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:abfolgederfremdsprachen
-version	1.0

### II.4.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

## II.4.3 Code.Anforderungsniveau

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

XSchule stellt die Codeliste [Anforderungsniveau](#) zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

### II.4.3.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

## II.4.4 Code.ArtDerBemerkung

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit diese trotz ihres unstrukturierten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.  Welcher Wert verwendet wird, beeinflusst insbesondere, welche bzw. ob eine "Beschreibung" in der Klasse "Bemerkung" erwartet wird.  Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 115</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
-version	1.0

### II.4.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

## II.4.5 Code.ArtDerHZB

Codelisten	
-beschreibung	<p>Diese Codeliste enthält Herkunft (Schulart/Prüfung) und Grad von Hochschulzugangsberechtigungen.</p> <p>Sie basiert auf den Schlüsselverzeichnissen für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik und Gasthörerstatistik, die jährlich von Destatis herausgegeben werden.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Codeliste wird initial als Typ-1-Codeliste durch XSchule veröffentlicht. Mittelfristig wird angestrebt, dass auf eine direkt durch Destatis veröffentlichte Version verwiesen werden kann. Dann soll es auch möglich sein, auf eine andere als die neueste Version zu verweisen.</p> <p><b>Erhebungsinformationen zur Studierendenstatistik:</b> <a href="https://www.statistik-nord.de/zahlen-fakten/bildung-rechtspflege/erhebungsinformationen-hochschulstatistiken/studierendenstatistik">https://www.statistik-nord.de/zahlen-fakten/bildung-rechtspflege/erhebungsinformationen-hochschulstatistiken/studierendenstatistik</a></p> <p><b>Quelle WS 2023/2024 und SS 2024 (PDF):</b> <a href="https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluesselverzeichnis_WS_2023.pdf">https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluesselverzeichnis_WS_2023.pdf</a></p>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 116</a>
-kennung	urn:xschule-digital:destatis:codeliste:artderhzb
-version	1.0

### II.4.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

## II.4.6 Code.ArtDerSchulaufnahme

Codelisten	
-beschreibung	<p>Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie ein junger Mensch in die Schule aufgenommen wurde, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".</p> <p>Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.</p>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 119</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
-version	1.0

### II.4.6.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.4.7 Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme

Codelisten	
-beschreibung	<p>Diese Codeliste beinhaltet verschiedene Arten der Teilnahme am Unterricht, wie sie im Rahmen des Schulwechsels relevant sind, ergänzt um "Wert nicht in Liste".</p> <p>Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.</p>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 120</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtteilnahme

Codelisten	
-version	1.0

#### II.4.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

### II.4.8 Code.ArtWeitererSprachkenntnisse

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen, standardisierten Sprachkenntnissen. Sie basiert auf der "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22.09.2005), erweitert um landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholder. <b>Beschluss der Kultusministerkonferenz (PDF):</b> <a href="https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/Beschluesse_Veroeffentlichungen/allg_Schulwesen/Latinum_Graecum.pdf">https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/PresseUndAktuelles/Beschluesse_Veroeffentlichungen/allg_Schulwesen/Latinum_Graecum.pdf</a>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 121</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
-version	1.0

#### II.4.8.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

### II.4.9 Code.Aufgabenfeld

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste basiert auf den einheitlichen Aufgabenfeldern der Allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden, ergänzt um "Wert nicht in Liste". <b>Beschluss der KMK von 1972 (PDF):</b> <a href="https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf">https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf</a> <b>Beschluss der KMK von 1974 (PDF):</b> <a href="https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/?1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf">https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/?1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf</a>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 122</a>
-kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
-version	1.0

#### II.4.9.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

### II.4.10 Code.Fach

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

XSchule stellt die Codeliste [Abiturfach](#) zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

#### II.4.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

#### II.4.11 Code.Foerderschwerpunkt

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, kann diese Eigenschaft mit anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codelisten verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

XSchule stellt die Codeliste [Förderschwerpunkt](#) zur Verfügung.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

#### II.4.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

#### II.4.12 Code.GesetzlicherVertreter

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld. <b>Codeliste DSMeld Gesetzlicher Vertreter im XRepository:</b> <a href="https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schlueseltabelle:gesetzlicher.vertreter">https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schlueseltabelle:gesetzlicher.vertreter</a> <b>Code:</b> Der zu verwendende Schlüssel ist der Eintrag in der empfohlenen Codespalte "key". <b>Beispiele:</b> (Element : Code) <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Vater, Elternteil</b> : 1</li><li>• <b>Mutter, Elternteil</b> : 2</li><li>• <b>anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)</b> : 3</li><li>• <b>anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)</b> : 4</li></ul>
-nutzung	Typ: 2, siehe Beschreibung
-kennung	urn:de:dsmeld:schlueseltabelle:gesetzlicher.vertreter
-version	3

## II.4.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.4.13 Code.Halbjahr

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste bildet typische Zeiträume im schulischen Kontext ab, insbesondere die möglichen Schulhalbjahre.  Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 125</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
-version	1.0

## II.4.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

## II.4.14 Code.Impfschutz

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste soll es ermöglichen, möglichst datensparsam den Stand des gesetzlich geforderten Nachweises einer Immunität zu übermitteln, ohne auf medizinische Details einzugehen. Sie wurde ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".  Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 126</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
-version	1.0

## II.4.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.4.15 Code.Jahrgangsstufe

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste basiert auf dem <a href="#">Kerndatensatz (KDS) der Länder für schulstatistische Individualdaten in der Version 4.0</a> . Sie enthält die Synthese aller möglichen Ausprägungen der Merkmale "Klassenstufe" (laufende Nummer 2.3), "Klassen-/Jahrgangsstufe/Schuljahrgang des Schülers/der Schülerin" (laufende Nummer 4.9) und "Schulische Herkunft: Im Vorjahr besuchte Jahrgangs-/Klassenstufe (laufende Nummer 4.18)".  Stakeholder-Feedback hat dazu geführt, dass die Codeliste den Begriff "Jahrgangsstufe" statt "Klassenstufe" verwendet. Zudem wurden die Werte "Jahrgangsstufe 11-13" und "Qualifikationsphase 3 und 4" ergänzt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 127</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe

Codelisten	
-version	1.0

#### II.4.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

#### II.4.16 Code.Konfession

XSchule stellt keine zentrale Codeliste zur Verfügung, um die für den Schulbesuch relevanten Informationen zur Konfession junger Menschen anzugeben.

Wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben wird, muss diese Eigenschaft mit einer anwendungsfall- oder bundeslandspezifischen Codeliste verwendet werden. Welche verwendet wird, muss bei Erstellung des Dokuments festgelegt werden.

Dazu muss im XML sowohl das Attribut `listURI` als auch `listVersionID` verwendet werden.

Codelisten	
-beschreibung	unbestimmt
-nutzung	Typ: 4, siehe Beschreibung des Code-Datentyps
-kennung	unbestimmt
-version	unbestimmt

#### II.4.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

#### II.4.17 Code.Krankheit

Codelisten	
-beschreibung	Liste von Krankheiten, zu denen Informationen erhoben werden können. Diese Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 130</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
-version	1.0

#### II.4.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

#### II.4.18 Code.Kursstatus

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen für den Status eines Kurses aus der Sicht der lernenden Person, ergänzt um "Wert nicht bekannt". Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 131</a>

<b>Codelisten</b>	
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursstatus
-version	1.0

#### II.4.18.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

#### II.4.19 Code.Laufbahnempfehlung

<b>Codelisten</b>	
-beschreibung	Mit dieser Codeliste werden die Laufbahnempfehlungen für die Sekundarstufe I angegeben, ergänzt um "Wert nicht bekannt" und "Wert nicht in Liste". Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 132</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:laufbahnempfehlung
-version	1.0

#### II.4.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

#### II.4.20 Code.Nachpruefung

<b>Codelisten</b>	
-beschreibung	Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt, ergänzt um "Wert nicht bekannt" und "Wert nicht in Liste". Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 133</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
-version	1.0

#### II.4.20.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

#### II.4.21 Code.Nachweisperiode

<b>Codelisten</b>	
-beschreibung	Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt, ergänzt um "Wert nicht in Liste". Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 134</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
-version	1.0

#### II.4.21.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

#### II.4.22 Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt". <b>Weitere Informationen zu Formen des gemeinsamen Unterrichts:</b> <a href="https://www.einfach-teilhaben.de/DE/AS/Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht_node.html#doc11179432bodyText1">https://www.einfach-teilhaben.de/DE/AS/Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht_node.html#doc11179432bodyText1</a>
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 135</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
-version	1.0

#### II.4.22.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

#### II.4.23 Code.Verpflichtungsgrad

Codelisten	
-beschreibung	Die Codeliste basiert auf dem <b>Kerndatensatz (KDS) der Länder für schulstatistische Individualdaten in der Version 4.0</b> . Sie enthält die möglichen Verpflichtungsgrade besuchter Unterrichte, erweitert um "Wert nicht in Liste" und landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholder. Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft muss als <b>strukturierte Bemerkung</b> ( <a href="#">Seite 68</a> ) modelliert werden.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 136</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:verpflichtungsgrad
-version	1.0

#### II.4.23.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

#### II.4.24 Code.Versetzungstyp

Codelisten	
-beschreibung	Mit dieser Codeliste können Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht werden, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt". Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 137</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
-version	1.0

#### II.4.24.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

#### II.4.25 Code.Zeugnisart

Codelisten	
-beschreibung	Diese Codeliste beinhaltet Arten von Zeugnissen, die mit XSchule modelliert werden können. Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.
-nutzung	Typ: 1, Inhalte der Codeliste siehe <a href="#">Seite 139</a>
-kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
-version	1.0

#### II.4.25.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)



## II.5 Kernkomponenten



Mit der Version 1.0 von XBildung wurde ein neues Konzept zur Einbindung von Kernkomponenten erstellt. Dieses Konzept sieht es vor, dass die Fachmodule die Kernkomponenten direkt einbinden, diese jedoch so angepasst werden, wie es das jeweilige Fachmodul erfordert.

Für XSchule wurde beispielsweise die Kernkomponente NatuerlichePerson in Schueler, SchuelerAbiturzeugnis und SchuelerWechselnd umbenannt. Im Sinne der Datensparsamkeit wurde hier direkt in zwei verschiedene Anwendungsfälle unterschieden.

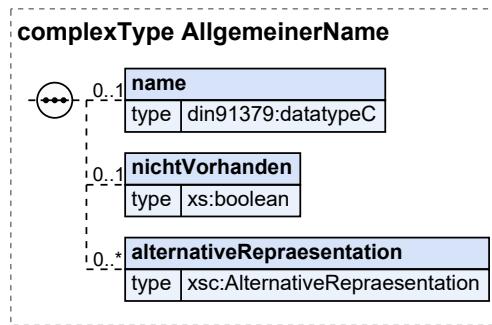
Im folgenden sind alle XSchule-spezifischen Kernkomponenten aufgelistet:

### II.5.1 AllgemeinerName

Typ: **AllgemeinerName**

Diese Klasse dient der Darstellung von typischen Namensarten natürlicher Personen und fasst deren gemeinsame Eigenschaften zusammen.

**Abbildung II.5.1. AllgemeinerName**



Kindelemente von AllgemeinerName					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>name</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<a href="#">21</a>	
Die Komponente "name" ist der eigentliche Familien- oder Vorname als Zeichenkette.					
Nachnamen, z.B. mit Adelstiteln bzw. ausländische Nachnamen werden als ein Name übermittelt und nicht in verschiedene Bestandteile aufgeteilt.					
<b>nichtVorhanden</b>	<b>xs:boolean</b>	<b>0..1</b>			
Diese Komponente beinhaltet eine Feststellung (wahr oder falsch), ob zu Recht kein Name angegeben wurde. Über das Setzen auf TRUE, wird angezeigt, dass zurecht kein Name angegeben wurde. Diese Komponente sollte nur bei der Verwendung der Komponente "AllgemeinerName" als Vorname oder Familiennname verwendet werden.					
<b>alternativeRepraesentation</b>	<b>AlternativeRepraesentation</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.5.2</a>	<a href="#">40</a>	
Die Komponente "alternativeRepraesentation" beinhaltet Bestandteile aus dem Objekt AllgemeinerName in einer Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Die im Element AlternativeRepraesentation übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen der Komponente "AllgemeinerName" sein, sie dürfen diese nicht ersetzen.					

Kindelemente von AllgemeinerName					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Anmerkung: Die alternative Repräsentation soll u.a. für die redundante Übermittlung eines Nachnamens genutzt werden, um die Bestandteile "Präfix" und "namensgebenden Bestandteil" eines Nachnamens zusätzlich getrennt zu übermitteln. Der hierfür zu nutzende Algorithmus könnte z.B. lauten: "namensgebender Bestandteil, Präfix". Der Name "Graf Lambsdorf" wird also alternativ als "Lambsdorf, Graf" übertragen.					

### II.5.1.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

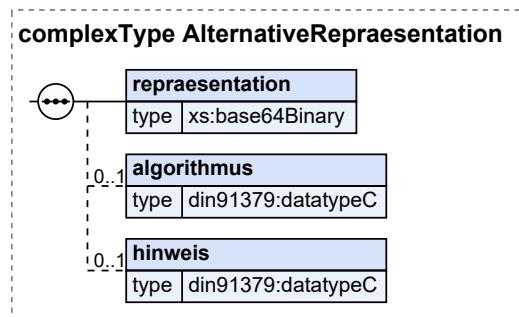
### II.5.2 AlternativeRepraesentation

Typ: **AlternativeRepraesentation**

Diese Klasse beinhaltet das mit ihm verbundene Objekt in einer alternativen Form, die einer festgelegten Konvention folgt. Das Element kann Inhalte anderer Elemente des verbundenen Objekts beinhalten. Die in der Komponente "AlternativeRepraesentation" übermittelten Informationen müssen redundant zu den anderen Elementen des mit ihm verbundenen Objekts sein. Eine "AlternativeRepraesentation" kann auch eine multimediale Abbildung des Objektes darstellen. Hierzu zählen beispielsweise Logos oder Bilder.

Beispiel: Ein Beispiel für die Verwendung einer alternativen Repraesentation ist die Übermittlung von Namen. Der Name "André Müller" würde nach ICAO-Standard, in dem keine Umlaute erlaubt sind, daher alternativ als "ANDRE MUELLER" übertragen.

**Abbildung II.5.2. AlternativeRepraesentation**



Kindelemente von AlternativeRepraesentation					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
repraesentation	xs:base64Binary	1			
Die Komponente "repraesentation" enthält die alternative Repräsentation von Inhalten, die originär an anderer Stelle und in anderer Form übermittelt werden und der festgelegten Konvention folgt.					
algorithmus	datatypeC	0..1	<a href="#">II.1.2</a>	21	
Die Komponente "algorithmus" enthält den Algorithmus, der (möglichst in formaler Notation) genau beschreibt wie die alternative Repräsentation erzeugt wird.					
Beispiel: Analog der Vorgehensweise bei XML Signature, wo über URIs die Hashalgorithmen benannt werden, in Form von URLs oder URIs.					

Kindelemente von AlternativeRepräsentation				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
hinweis	datatypeC	0..1	II.1.2	21
Die Komponente "hinweis" enthält einen zusätzlichen Hinweis des Senders über die von ihm intendierte Umgehensweise mit der alternativen Repräsentation.				

### II.5.2.1 Nutzung des Datentyps

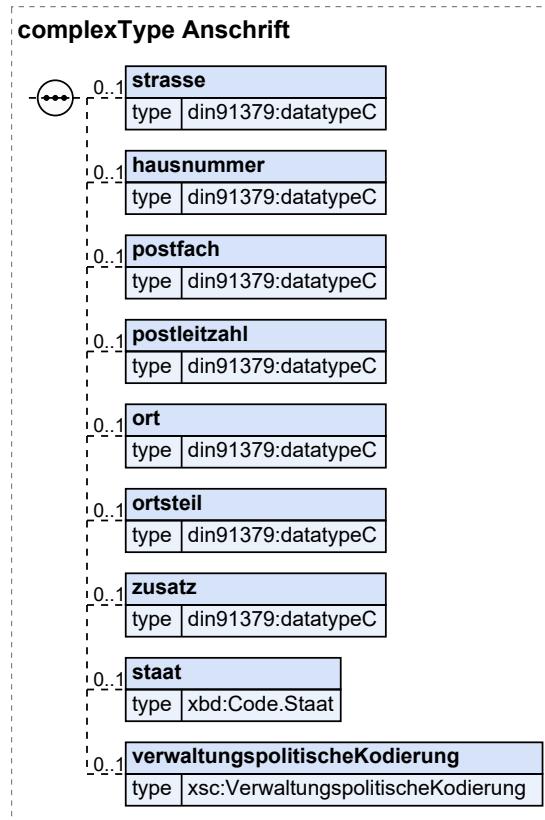
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

### II.5.3 Anschrift

Typ: **Anschrift**

Diese Klasse beschreibt einen Ort mit den klassischen Ordnungsbegriffen wie Orts- und Straßennamen sowie ergänzenden Informationen wie Ortsteil und Postfach.

Abbildung II.5.3. Anschrift



Kindelemente von Anschrift				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
strasse	datatypeC	0..1	II.1.2	21
Eine Straße ist ein planmäßig angelegter, im allgemeinen befestigter Verkehrsweg innerhalb eines Ortes.				
Die "strasse" enthält den Namen/die Bezeichnung einer Straße.				

Kindelemente von Anschrift					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Anmerkung: Es soll möglichst der amtliche Straßename aus einem offiziellen Straßenverzeichnis genutzt werden.					
<b>hausnummer</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Eine Hausnummer dient der genauen Lokalisierung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils (Eingang) in einer Straße.					
Anmerkung: Hausnummern können entsprechend der üblichen Praxis in vielen Gemeinden mit ergänzenden Angaben zur weiteren Unterteilung versehen werden, etwa "12a" oder "17 1/3". Da manche Gebäude oder Organisationen sich als Einheit über mehrere Hausnummern erstrecken, können auch Hausnummernbereiche angegeben werden, etwa "12a - 12e" oder "1 - 3".					
<b>postfach</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Ein Postfach (oft Postfachnummer) ist ein Schlüssel zur Identifikation eines Postfaches in einer Postfiliale.					
Anmerkung: Eine Beschränkung auf numerische Postfachbezeichnungen wurde bewusst nicht vorgenommen.					
<b>postleitzahl</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Eine Postleitzahl ist eine Angabe, um postalische Zustellgebiete unabhängig von Gebietskörperschaften (Gemeinde, Kreis, ...) zu bezeichnen.					
Anmerkung: In Deutschland sind durch Postleitzahlen bezeichnete Bereiche und verwaltungspolitische Grenzen in der Regel aufeinander abgestimmt. Größere Gemeinden und Städte sind häufig in mehrere Postleitzahlengrenze aufgeteilt. Postleitzahlen werden durch die Deutsche Post AG verwaltet. Eine Beschränkung auf deutsche Postleitzahlen (5-stellig) wurde bewusst nicht vorgenommen.					
<b>ort</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Der "ort" enthält den Namen eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt).					
Anmerkung: Als Ortsname sollte der amtliche Gemeindenname genutzt werden.					
<b>ortsteil</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Ein Ortsteil ist Teil eines Ortes und dient zur Untergliederung dieses Ortes.					
<b>zusatz</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Ein Anschriftenzusatz beinhaltet ggf. erforderliche weitere Präzisierungen zu einer Anschrift.					
Anmerkung: Anschriftenzusätze können der Anschrift hinzugefügt werden, um eine Adressierung zu erleichtern oder ein Objekt genauer zu beschreiben, als es mit den klassischen Attributen einer Anschrift allein möglich ist. Auf eine Festlegung des Formats von Anschriftenzusätzen wurde wegen der uneinheitlichen Verwendung verzichtet.					
Beispiele: Hinterhof, 3. Aufgang, Haus A, 3. Stock, Appartement 25a, 3. Stock - Appartement 25 a, #325a, Raum 77					
<b>staat</b>	<b>Code.Staat</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Der Staat, dem die Anschrift postalisch zugeordnet wird.					
<b>verwaltungspolitischeKodierung</b>	<b>VerwaltungspolitischeKodierung</b>	<b>0..1</b>	<b>II.5.18</b>	<b>63</b>	
Die "verwaltungspolitischeKodierung" beinhaltet Informationen, mit denen eine Anschrift verwaltungspolitisch eindeutig zugeordnet werden kann.					

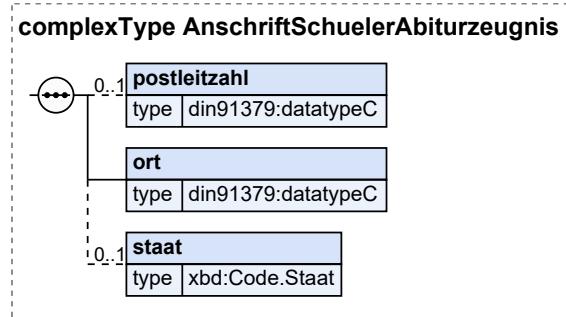
### II.5.3.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

### II.5.4 AnschriftSchuelerAbiturzeugnis

Typ: **AnschriftSchuelerAbiturzeugnis**

Diese Klasse enthält die Angaben zur Anschrift, die zur nachweisinhabenden Person im Abiturzeugnis relevant sind.

**Abbildung II.5.4. AnschriftSchuelerAbiturzeugnis**

Kindelemente von AnschriftSchuelerAbiturzeugnis					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>postleitzahl</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<a href="#">21</a>	
Eine Postleitzahl ist eine Angabe, um postalische Zustellgebiete unabhängig von Gebietskörperschaften (Gemeinde, Kreis, ...) zu bezeichnen.					
<b>ort</b>	<b>datatypeC</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<a href="#">21</a>	
Der "ort" enthält den Namen eines Ortes (Gemeinde, Ortschaft oder Stadt).					
Anmerkung: Als Ortsname sollte der amtliche Gemeindenname genutzt werden.					
<b>staat</b>	<b>Code.Staat</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
Der Staat, dem die Anschrift postalisch zugeordnet wird.					

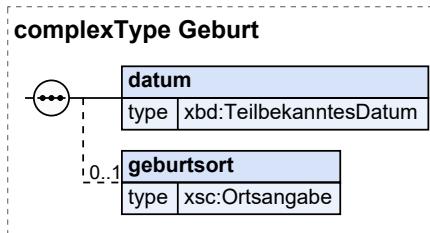
### II.5.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#)

## II.5.5 Geburt

Typ: **Geburt**

Diese Klasse enthält geburtsbezogene Informationen.

**Abbildung II.5.5. Geburt**

Kindelemente von Geburt				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
datum	TeilbekanntesDatum	1	II.1.1	21
Das "datum" beinhaltet das Geburtsdatum, also Jahr, Monat und Tag der Vollendung der Geburt.				
<i>Hinweis:</i> Die Nutzung der Klasse "TeilbekanntesDatum" erlaubt es auch, eine ungenaue Datumsangaben zu machen (Nutzung der Datentypen "gYear" bzw. "gYearMonth").				
geburtsort	Ortsangabe	0..1	II.5.11	48
Hier werden Angaben zum Ort einer Geburt gemacht (z. B. Geburtsort, Geburtsstaat)				

## II.5.5.1 Nutzung des Datentyps

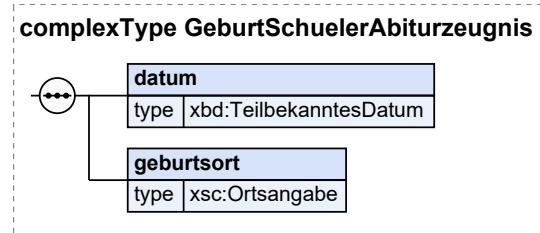
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0003](#), [0004](#)

## II.5.6 GeburtSchuelerAbiturzeugnis

Typ: **GeburtSchuelerAbiturzeugnis**

Diese Klasse enthält geburtsbezogene Informationen, die zur nachweisinhabenden Person im Abiturzeugnis relevant sind.

**Abbildung II.5.6. GeburtSchuelerAbiturzeugnis**



Kindelemente von GeburtSchuelerAbiturzeugnis				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
datum	TeilbekanntesDatum	1	II.1.1	21
Das "datum" beinhaltet das Geburtsdatum, also Jahr, Monat und Tag der Vollendung der Geburt.				
<i>Hinweis:</i> Die Nutzung der Klasse "TeilbekanntesDatum" erlaubt es auch, eine ungenaue Datumsangaben zu machen (Nutzung der Datentypen "gYear" bzw. "gYearMonth").				
geburtsort	Ortsangabe	1	II.5.11	48
Hier werden Angaben zum Ort einer Geburt gemacht (z. B. Geburtsort, Geburtsstaat)				

## II.5.6.1 Nutzung des Datentyps

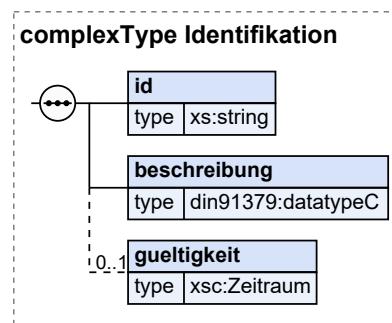
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#)

## II.5.7 Identifikation

Typ: **Identifikation**

Diese Klasse enthält Informationen, die die eindeutige Identifikation von Objekten, Personen oder Organisationen in einem fachlichen Kontext erlauben.

**Abbildung II.5.7. Identifikation**



Kindelemente von Identifikation					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>id</b>	<b>xs:string</b>	<b>1</b>			
Die ID sichert die eindeutige Identifikation von Objekten, Dokumenten, Personen oder Organisationen in einem fachlichen Kontext.					
<b>beschreibung</b>	<b>datatypeC</b>	<b>1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Dieses Feld beinhaltet die tatsächlich Angabe, die die fachliche Identifikationen ermöglicht. Es beinhaltet also zum Beispiel die Steuernummer, Krankenversicherungsnummer, Personalausweisnummer, etc.					
<b>gueltigkeit</b>	<b>Zeitraum</b>	<b>0..1</b>	<b>II.5.19</b>	<b>64</b>	
Angaben zum Gültigkeitszeitraum der ID. Zum Beispiel die Gültigkeit eines Personalausweises.					

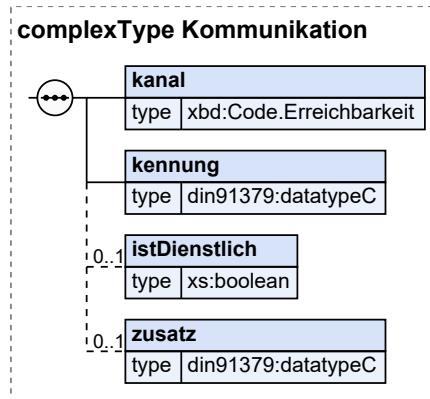
### II.5.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

## II.5.8 Kommunikation

Typ: **Kommunikation**

Diese Klasse fasst Angaben zur Erreichbarkeit über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.

**Abbildung II.5.8. Kommunikation**

Kindelemente von Kommunikation				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
<b>kanal</b>	<b>Code.Erreichbarkeit</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>
Der "kanal" gibt an, über welchen Kommunikationskanal eine Erreichbarkeit besteht.				
Beispiele: Telefon, Fax, E-Mail				
<b>kennung</b>	<b>datatypeC</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<b>21</b>
Die "kennung" beinhaltet die konkreten Angaben zur Erreichbarkeit über einen Kommunikationskanal, d.h. die Telefonnummer, Faxnummer, E-Mail-Adresse oder dergleichen. Die Kennung soll strukturiert erfasst werden.				
Anmerkung: Die Erfassung von Telefonnummern oder Faxnummern kann nach der Gliederungsvorschrift von DIN 5008 oder E.123 der internationalen Fernmeldeunion erfolgen. Als allgemeine Gliederungsvorschrift gilt nach DIN 5008 die Trennung von Ländervorwahl, Ortskennzahl und Teilnehmernummer durch ein Leerzeichen und die Abtrennung der Durchwahl durch einen Bindestrich. Nach E.123 werden Ländervorwahl, Ortskennzahl und Teilnehmernummer ebenfalls durch Leerzeichen getrennt, bei nationalen Rufnummern wird die Ortskennzahl als vernachlässigbarer Teil zusätzlich in Klammern gesetzt. Eine E-Mail-Adresse wird aufgeteilt in einen local-part und einen domain-part, die durch @-(at)-Zeichen getrennt werden. Die zulässigen Zeichen für den local part definiert RFC 2822, für den domain-part gelten die Syntaxregeln des Domain Name Systems.				
Beispiele: +49 30 12345-67 (internationale Rufnummer nach DIN 5008) 030 12345-67 (nationale Rufnummern nach DIN 5008) +49 89 1234567 (internationale Rufnummer nach E.123) (089) 123456 (nationale Rufnummer nach E.123) tel:+49-30-1234567 (Uniform Resource Identifier nach RFC 3966)				
<b>istDienstlich</b>	<b>xs:boolean</b>	<b>0..1</b>		
Mit der Komponente "istDienstlich" kann angegeben werden, ob es sich um dienstliche oder private Kommunikationsdaten handelt.				
<b>zusatz</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<b>21</b>
Im "zusatz" können zusätzliche freie Angaben zur Erreichbarkeit über einen Kommunikationskanal gemacht werden.				
Beispiel: erreichbar tagsüber zwischen 9 und 16 Uhr				

### II.5.8.1 Nutzung des Datentyps

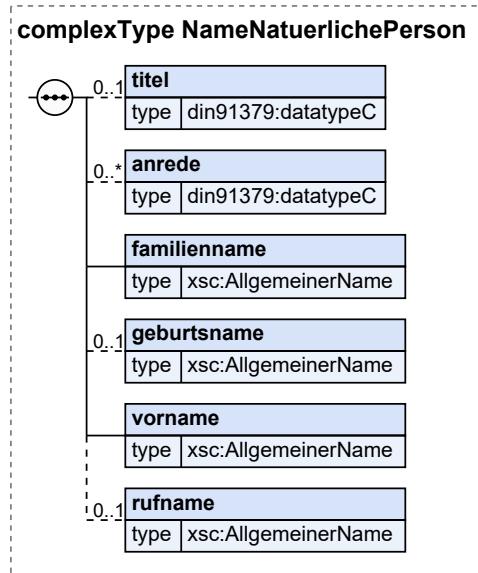
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

### II.5.9 NameNatuerlichePerson

Typ: **NameNatuerlichePerson**

Diese Klasse bündelt alle Namensarten und Bestandteile, die im fachlichen Kontext relevant sind oder sein können.

**Abbildung II.5.9. NameNatuerlichePerson**



Kindelemente von NameNatuerlichePerson					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>titel</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<b>21</b>	
Ein Titel wird häufig im Zusammenhang mit Namen verwendet, ist aber kein originärer Bestandteil des Namens. Im Unterschied dazu gehören Adelstitel zum Familiennamen und sind daher in diesem Verständnis kein Titel. Zu den Titeln zählen beispielsweise akademische Grade, Dienst- und Amtsbezeichnungen oder militärische Ränge. Es können auch Titel übermittelt werden, die keine Titel im Sinne des Meldewesens sind.					
Beispiel: Dr.					
<b>anrede</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<b>21</b>	
Die Anrede ist der Namenszusatz (auch eine Anrede ohne Namen nur mit Titel ist eine Anrede!) bei der Anrede (mündlich oder schriftlich) oder bei einem Anruf (fern mündlich) an eine Person oder Personengruppe.					
Anmerkung: Die komplette Anrede einer Person kann in einem Feld übermittelt werden.					
Beispiel: Herr, Frau, Herr Staatssekretär, Frau Bundeskanzlerin, Herr Botschafter, Eure Eminenz					
<b>familienname</b>	<b>AllgemeinerName</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.5.1</a>	<b>39</b>	
Der Familienname ist der aktuelle Nachname einer Person und Ausdruck einer bestimmten Familienzugehörigkeit dieser Person.					
<b>geburtsname</b>	<b>AllgemeinerName</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.5.1</a>	<b>39</b>	
Der Geburtsname ist der Nachname einer Person, der sich jeweils aus dem Geburtseintrag für diese Person ergibt. Der Geburtsname ist i.d.R. der Nachname, der vor der ersten Eheschließung oder Lebenspartnerschaft geführt wurde.					
<b>vorname</b>	<b>AllgemeinerName</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.5.1</a>	<b>39</b>	
Der Vorname ist der Name bzw. der Teil des Namens, der nicht die Zugehörigkeit zu einer Familie ausdrückt, sondern das Individuum innerhalb der Familie bezeichnet und dazu dient, es von anderen Familienmitgliedern zu unterscheiden.					

Kindelemente von NameNatuerlichePerson				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
rufname	AllgemeinerName	0..1	<a href="#">II.5.1</a>	39
Der Rufname ist der im alltäglichen Gebrauch zu nutzende Vorname.				

## II.5.9.1 Nutzung des Datentyps

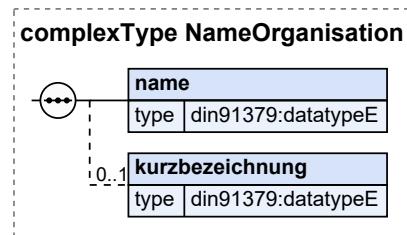
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

## II.5.10 NameOrganisation

Typ: **NameOrganisation**

Diese Klasse fasst die Angaben zum Namen einer Organisation zusammen.

**Abbildung II.5.10. NameOrganisation**



Kindelemente von NameOrganisation				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
name	datatypeE	1	<a href="#">II.1.2</a>	21
Offizieller Name einer Organisation. Entspricht bei registrierten Organisationen dem im Register eingetragenen Namen.				
kurzbezeichnung	datatypeE	0..1	<a href="#">II.1.2</a>	21
Kurzbezeichnung des Namens einer Organisation.				

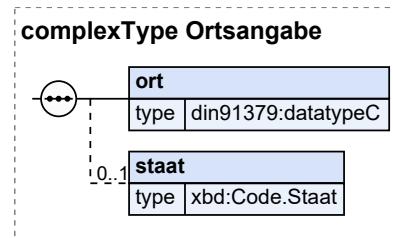
## II.5.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

## II.5.11 Ortsangabe

Typ: **Ortsangabe**

Diese Klasse umfasst Informationen über den genauen Ort und den Staat eines Ereignisses, wie z.B. Geburt einer Person oder Erwerb eines Dokuments.

**Abbildung II.5.11. Ortsangabe**

Kindelemente von Ortsangabe				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
ort	datatypeC	1	<a href="#">II.1.2</a>	21
Hier werden Angaben zum Ort gemacht.				
staat	Code.Staat	0..1	<a href="#">II.1.1</a>	21
Hier werden Angaben zum Staat gemacht.				

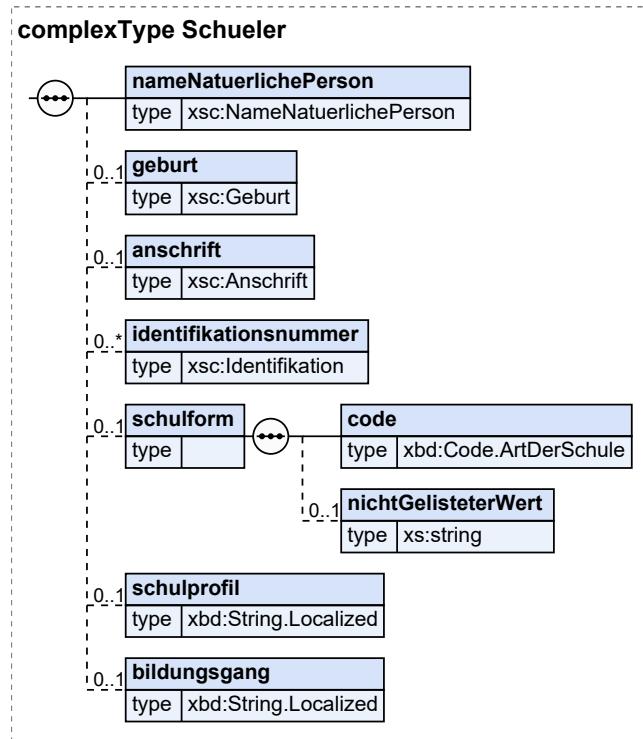
## II.5.11.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

## II.5.12 Schueler

Typ: **schueler**

Diese Klasse enthält Informationen über eine natürliche Person, die an einem Bildungsangebot teilnimmt oder teilgenommen hat.

**Abbildung II.5.12. Schueler**

Kindelemente von Schueler					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>nameNatuerlichePerson</b>	<b>NameNatuerlichePerson</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.5.9</a>	<b>46</b>	
Hier werden Informationen zu den Namen einer natürlichen Person zusammengefasst.					
<b>geburt</b>	<b>Geburt</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.5.5</a>	<b>43</b>	
Hier werden Angaben zur Geburt einer natürlichen Person gemacht.					
<b>anschrift</b>	<b>Anschrift</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.5.3</a>	<b>41</b>	
Hier werden Angaben zur Anschrift einer natürlichen Person gemacht.					
<b>identifikationsnummer</b>	<b>Identifikation</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.5.7</a>	<b>45</b>	
Persönliche Identifikationsnummer einer natürlichen Person, die sie kontextbezogen von allen anderen Personen eindeutig unterscheidet. Eine natürliche Person kann mehrere Identifikationsnummern haben.					
<b>schulform</b>		<b>0..1</b>			
Dieses Feld beinhaltet die Schulform, die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die Begriffe "Schulform" und "Schular" werden hier austauschbar verwendet.					
<b>code</b>	<b>Code.ArtDerSchule</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>schulprofil</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt.					

Kindelemente von Schueler					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					
bildungsgang	string.Localized	0..1	II.1.1	21	
Dieses Feld beinhaltet den Bildungsgang, in dem der Nachweis erbracht wurde. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.					
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					

## II.5.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0003](#), [0004](#)

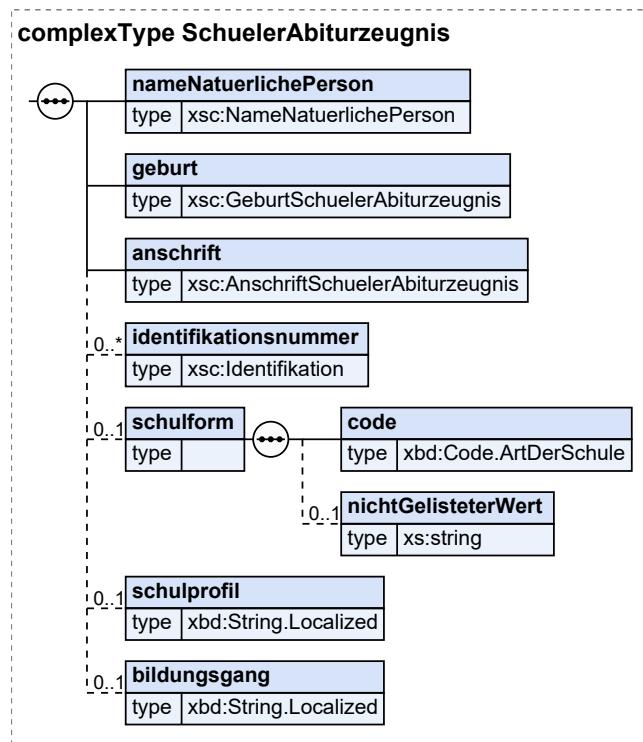
## II.5.12.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
xsc:schulform	
XSC-1000-0 014-WNIL_A dS	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.5.13 SchuelerAbiturzeugnis

Typ: **SchuelerAbiturzeugnis**

Diese Klasse enthält Angaben, die zur nachweisinhabenden Person im Abiturzeugnis relevant sind.

**Abbildung II.5.13. SchuelerAbiturzeugnis**

Kindelemente von SchuelerAbiturzeugnis					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>nameNatuerlichePerson</b>	<b>NameNatuerlichePerson</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.5.9</a>	<b>46</b>	
Hier werden Informationen zu den Namen einer natürlichen Person zusammengefasst.					
<b>geburt</b>	<b>GeburtSchuelerAbiturzeugnis</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.5.6</a>	<b>44</b>	
Hier werden Angaben zur Geburt einer natürlichen Person gemacht.					
<b>anschrift</b>	<b>AnschriftSchuelerAbiturzeugnis</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.5.4</a>	<b>42</b>	
Hier werden Angaben zur Anschrift einer natürlichen Person gemacht.					
<b>identifikationsnummer</b>	<b>Identifikation</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.5.7</a>	<b>45</b>	
Persönliche Identifikationsnummer einer natürlichen Person, die sie kontextbezogen von allen anderen Personen eindeutig unterscheidet. Eine natürliche Person kann mehrere Identifikationsnummern haben.					
<b>schulform</b>		<b>0..1</b>			
Dieses Feld beinhaltet die Schulform, die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die Begriffe "Schulform" und "Schularbeit" werden hier austauschbar verwendet.					
<b>code</b>	<b>Code.ArtDerSchule</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>schulprofil</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt.					

Kindelemente von SchuelerAbiturzeugnis					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					
bildungsgang	string.Localized	0..1	II.1.1	21	
Dieses Feld beinhaltet den Bildungsgang, in dem der Nachweis erbracht wurde. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.					
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					

## II.5.13.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#)

## II.5.13.2 Geschäftsregeln

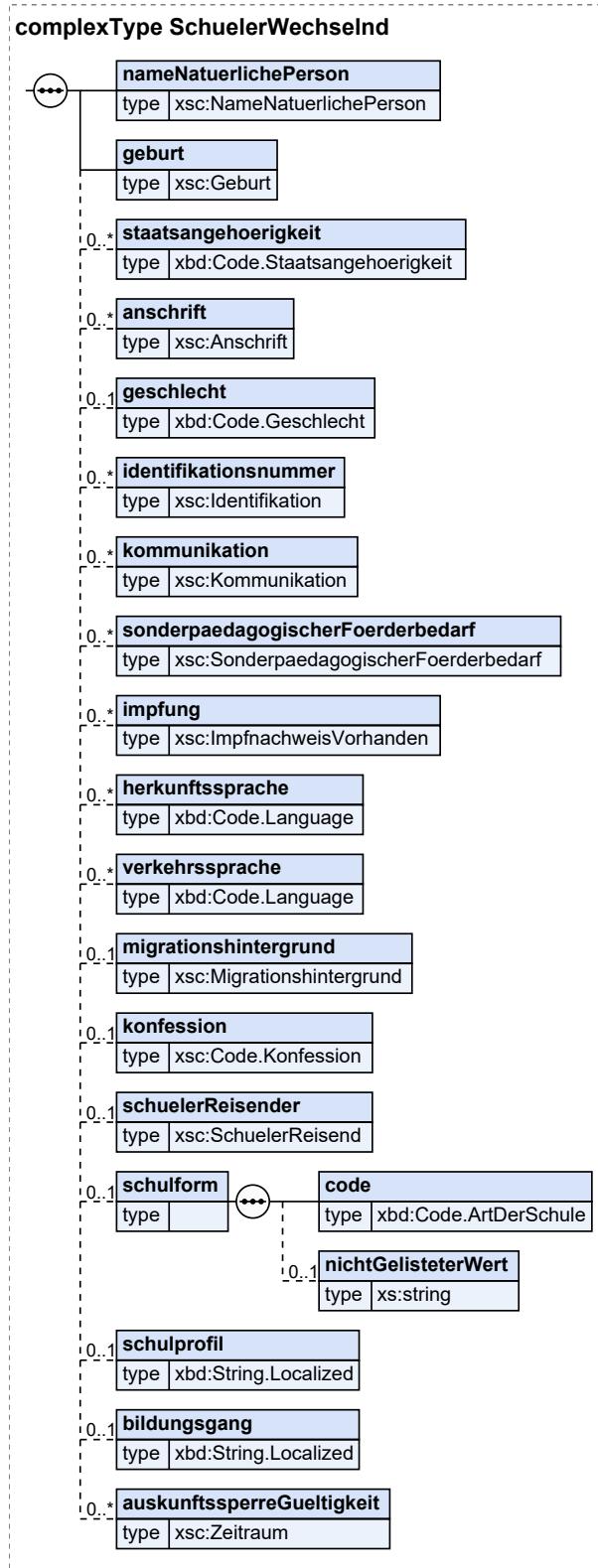
ID	Regel / XPath
null#/xsc:Schueler/xsc:schulform	
XSC-1000-0 014-WNIL_A dS	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.5.14 SchuelerWechselnd

Typ: [SchuelerWechselnd](#)

Diese Klasse beschreibt eine natürliche Person, die bei einer anderen Schule angemeldet wird. Die aufnehmende Schule benötigt dabei Informationen, die in dieser Klasse zusammengefasst sind.

**Abbildung II.5.14. SchuelerWechselnd**



Kindelemente von SchuelerWechselnd					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>nameNatuerlichePerson</b>	<b>NameNatuerlichePerson</b>	<b>1</b>	<b>II.5.9</b>	<b>46</b>	
Hier werden Informationen zu den Namen einer natürlichen Person zusammengefasst.					
<b>geburt</b>	<b>Geburt</b>	<b>1</b>	<b>II.5.5</b>	<b>43</b>	
Hier werden Angaben zur Geburt einer natürlichen Person gemacht.					
<b>staatsangehoerigkeit</b>	<b>Code.Staatsangehoerigkeit</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Die "staatsangehoerigkeit" einer natürlichen Person gibt an, welchem Staat die Person angehört. Die Staatsangehörigkeit ist das rechtliche Band zwischen dem Staat und dem Staatsangehörigen und bestimmt Rechte wie Pflichten zwischen Staat und Staatsangehörigem.					
<b>anschrift</b>	<b>Anschrift</b>	<b>0..n</b>	<b>II.5.3</b>	<b>41</b>	
Hier werden Angaben zur Anschrift einer natürlichen Person gemacht. Sollte eine Unterbringung im Jugendheim vorliegen und dessen Anschrift von der Meldeanschrift des jungen Menschen abweichen, so kann dies im Feld "zusatz" vermerkt werden.					
<b>geschlecht</b>	<b>Code.Geschlecht</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Die Komponente "geschlecht" repräsentiert die Angaben zum Geschlecht einer natürlichen Person.					
<b>identifikationsnummer</b>	<b>Identifikation</b>	<b>0..n</b>	<b>II.5.7</b>	<b>45</b>	
Persönliche Identifikationsnummer einer natürlichen Person, die sie kontextbezogen von allen anderen Personen eindeutig unterscheidet. Eine natürliche Person kann mehrere Identifikationsnummern haben.					
<b>kommunikation</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>0..n</b>	<b>II.5.8</b>	<b>45</b>	
"Kommunikation" fasst Angaben zur Erreichbarkeit über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.					
<b>sonderpaedagogischerFoerderbedarf</b>	<b>SonderpaedagogischerFoerderbedarf</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.18</b>	<b>87</b>	
Mit diesem Element können die Daten zum sonderpädagogischen Förderbedarf übermittelt werden.					
<b>impfung</b>	<b>ImpfnachweisVorhanden</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.7</b>	<b>74</b>	
Mit diesem Element werden Daten zu Impfungen, bzw. Schutz des jungen Menschen mitgeteilt.					
<b>herkunftssprache</b>	<b>Code.Language</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Hier wird die Sprache angegeben, die eine Person als erstes erworben hat. In der Regel handelt es sich um die Sprache des Herkunftslandes. Es ist die URI zu verwenden, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.					
<b>verkehrssprache</b>	<b>Code.Language</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Hier kann die Sprache angegeben werden, die vorrangig im Haushalt des jungen Menschen gesprochen wird. Es ist die URI zu verwenden, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.					
<b>migrationshintergrund</b>	<b>Migrationshintergrund</b>	<b>0..1</b>	<b>II.6.10</b>	<b>76</b>	
Der Migrationshintergrund junger Menschen ist für den Schulwechsel insbesondere für statistische Zwecke wichtig.					
<b>konfession</b>	<b>Code.Konfession</b>	<b>0..1</b>	<b>II.4.16</b>	<b>34</b>	
Hier kann die Konfession von jungen Menschen im Schulwechsel angegeben werden, sofern diese für den Schulbesuch relevant ist.					
<b>schuelerReisender</b>	<b>SchuelerReisend</b>	<b>0..1</b>	<b>II.6.13</b>	<b>80</b>	
Befinden sich junge Menschen aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen, müssen hier zusätzliche Angaben gemacht werden.					
<b>schulform</b>		<b>0..1</b>			

Kindelemente von SchuelerWechselseitnd					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Dieses Feld beinhaltet die Schulform, die der junge Mensch zuletzt besucht hat. Die Begriffe "Schulform" und "Schularbeit" werden hier austauschbar verwendet.					
<b>code</b>	<b>Code.ArtDerschule</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>schulprofil</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der besuchten Schule verstanden, wenn sich dieser zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirkt.					
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					
<b>bildungsgang</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
Dieses Feld beinhaltet den Bildungsgang, der an der abgebenden Schule zuletzt besucht wurde. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.					
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					
<b>auskunftssperreGueltigkeit</b>	<b>Zeitraum</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.5.19</a>	<a href="#">64</a>	
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum jungen Mensch übermittelt.					

## II.5.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

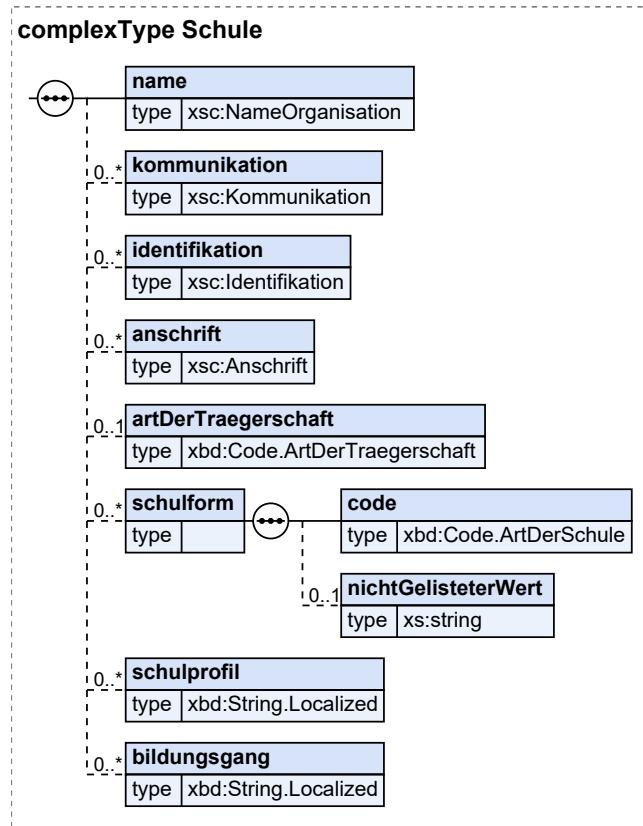
## II.5.14.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
null#/xsc:Schueler/xsc:schulform	
XSC-1000-0 014-WNIL_A dS	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

## II.5.15 Schule

Typ: **Schule**

Diese Klasse enthält Informationen über eine Schule.

**Abbildung II.5.15. Schule**

Kindelemente von Schule					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>name</b>	NameOrganisation	1	<a href="#">II.5.10</a>	48	
Angaben zum offiziellen Namen einer Organisation.					
<b>kommunikation</b>	Kommunikation	0..n	<a href="#">II.5.8</a>	45	
"Kommunikation" fasst Angaben zur Erreichbarkeit über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.					
<b>identifikation</b>	Identifikation	0..n	<a href="#">II.5.7</a>	45	
einheitliche Identifikation einer Organisation im Bildungswesen					
<b>anschrift</b>	Anschrift	0..n	<a href="#">II.5.3</a>	41	
Angaben zur Anschrift der Organisation. Bei Bedarf kann über den Typ der Anschrift auf deren Verwendung als Postanschrift, Niederlassungsanschrift oder Gründungsanschrift verwiesen werden.					
<b>artDerTraegerschaft</b>	Code.ArtDerTraegerschaft	0..1	<a href="#">II.1.1</a>	21	
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.					
<b>schulform</b>		0..n			
Dieses Feld beinhaltet die Schulformen, die eine Schule anbietet. Die Begriffe "Schulform" und "Schularbeit" werden hier austauschbar verwendet.					
<b>code</b>	Code.ArtDerSchule	1	<a href="#">II.1.1</a>	21	

Kindestypen von Schule					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>schulprofil</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der Schule verstanden. Dieser kann sich zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirken.					
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					
<b>bildungsgang</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.					

## II.5.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

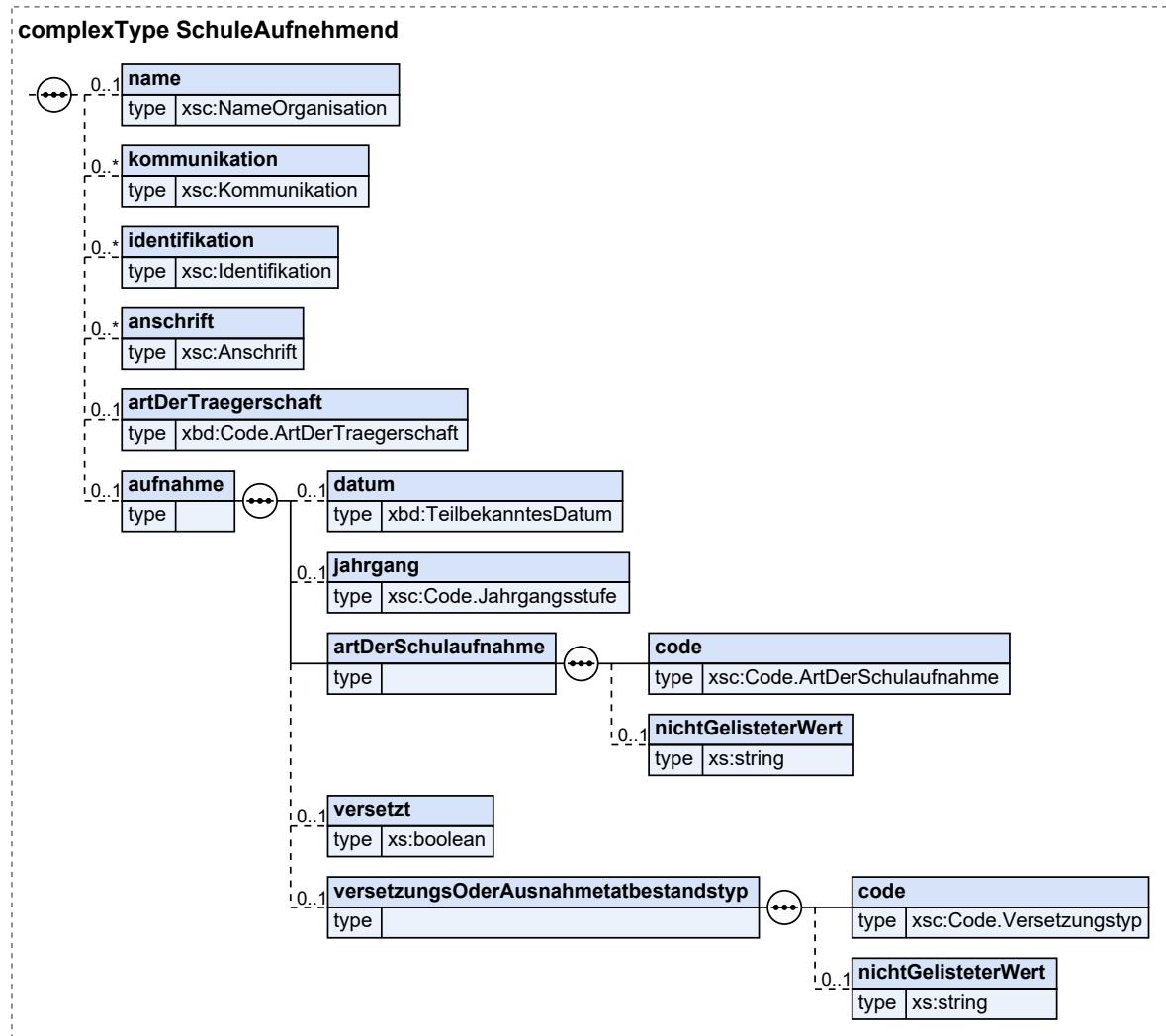
## II.5.15.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
<b>null#/xsc:Schueler/xsc:schulform</b>	
XSC-1000-0 014-WNIL_A dS	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.5.16 SchuleAufnehmend

Typ: **SchuleAufnehmend**

Diese Klasse enthält Informationen zu einer Schule, in die gewechselt werden kann.

**Abbildung II.5.16. SchuleAufnehmend**

Kindelemente von SchuleAufnehmend					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>name</b>	NameOrganisation	0..1	<a href="#">II.5.10</a>	48	
Angaben zum offiziellen Namen einer Organisation.					
<b>kommunikation</b>	Kommunikation	0..n	<a href="#">II.5.8</a>	45	
"Kommunikation" fasst Angaben zur Erreichbarkeit über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.					
<b>identifikation</b>	Identifikation	0..n	<a href="#">II.5.7</a>	45	
eindeutige Identifikation einer Organisation im Bildungswesen					
<b>anschrift</b>	Anschrift	0..n	<a href="#">II.5.3</a>	41	
Angaben zur Anschrift der Organisation. Bei Bedarf kann über den Typ der Anschrift auf deren Verwendung als Postanschrift, Niederlassungsanschrift oder Gründungsanschrift verwiesen werden.					
<b>artDerTraegerschaft</b>	Code.ArtDerTraegerschaft	0..1	<a href="#">II.1.1</a>	21	

Kindelemente von SchuleAufnehmend					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.					
aufnahme		0..1			
Bündelt Angaben zur Aufnahme des jungen Menschen.					
datum	TeilbekanntesDatum	0..1	II.1.1	21	
Gibt das (geplante) Aufnahmedatum an, sofern es der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt ist.					
jahrgang	Code.Jahrgangsstufe	0..1	II.4.15	33	
Gibt den (geplanten) Jahrgang an, in den der junge Mensch nach dem Wechsel aufgenommen werden soll.					
artDerSchulaufnahme		1			
Hier muss eine Angabe zu Details der Schulaufnahme gemacht werden. Sollte keine Auskunft möglich sein, wird der Grund dafür angegeben.					
code	Code.ArtDerSchulaufnahme	1	II.4.6	30	
Wert aus der Codeliste.					
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
versetzt	xs:boolean	0..1			
Hier kann angegeben werden, ob der Schulwechsel mit einer Versetzung verbunden ist.					
versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp		0..1			
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen oder zu Ausnahmetatbeständen im Fall keiner Versetzung gemacht.					
code	Code.Versetzungstyp	1	II.4.24	36	
Wert aus der Codeliste.					
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					

## II.5.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.5.16.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
<b>xsc:aufnahme/xsc:artDerSchulaufnahme</b>	
XSC-1000-0 002-WNIL_A dSA T	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))
<b>xsc:aufnahme/xsc:versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp</b>	
XSC-1000-0 008-WNIL_V T	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.

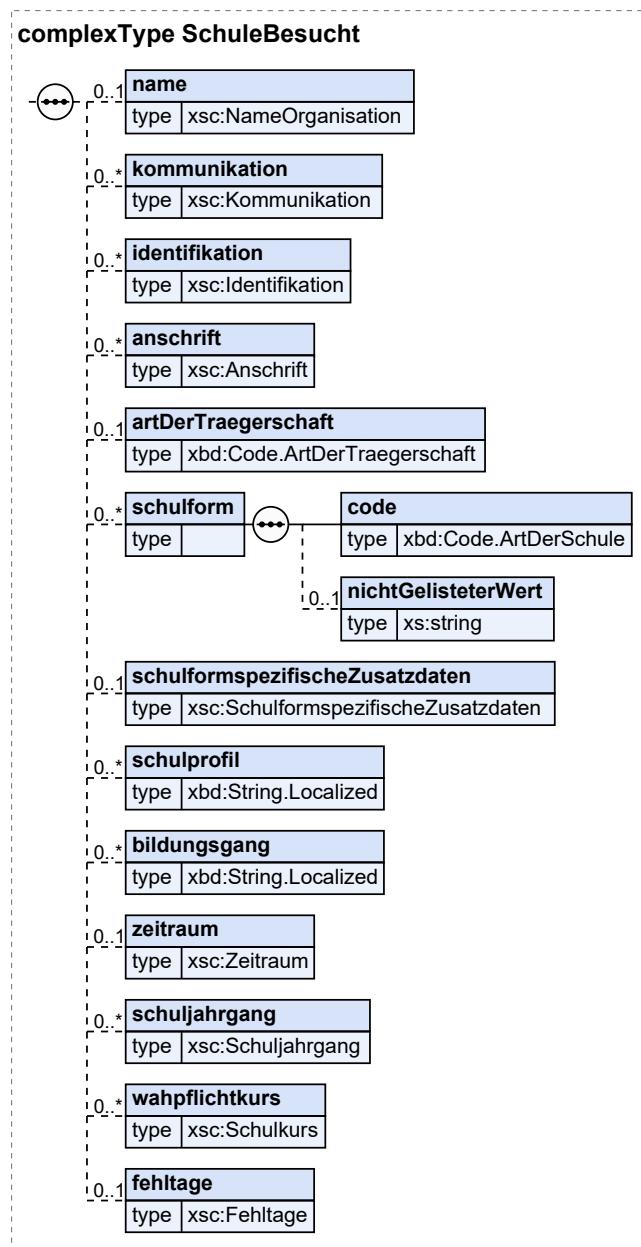
ID	Regel / XPath
	(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste'))))

## II.5.17 SchuleBesuch

Typ: **SchuleBesuch**

Diese Klasse enthält Informationen zur letzten besuchten Schule.

**Abbildung II.5.17. SchuleBesuch**



Kindelemente von SchuleBesucht					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>name</b>	NameOrganisation	0..1	II.5.10	48	
Angaben zum offiziellen Namen einer Organisation.					
<b>kommunikation</b>	Kommunikation	0..n	II.5.8	45	
"Kommunikation" fasst Angaben zur Erreichbarkeit über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.					
<b>identifikation</b>	Identifikation	0..n	II.5.7	45	
einheitliche Identifikation einer Organisation im Bildungswesen					
<b>anschrift</b>	Anschrift	0..n	II.5.3	41	
Angaben zur Anschrift der Organisation. Bei Bedarf kann über den Typ der Anschrift auf deren Verwendung als Postanschrift, Niederlassungsanschrift oder Gründungsanschrift verwiesen werden.					
<b>artDerTraegerschaft</b>	Code.ArtDerTraegerschaft	0..1	II.1.1	21	
Angabe, ob eine Bildungseinrichtung z.B. staatlich oder privat geführt wird.					
<b>schulform</b>		0..n			
Dieses Feld beinhaltet die Schulformen, die eine Schule anbietet. Die Begriffe "Schulform" und "Schulart" werden hier austauschbar verwendet.					
<b>code</b>	Code.ArtDerschule	1	II.1.1	21	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>schulformspezifischeZusatzdaten</b>	SchulformspezifischeZusatzdaten	0..1	II.6.14	80	
Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.					
<b>schulprofil</b>	String.Localized	0..n	II.1.1	21	
Als Schulprofil wird ein besonderer Bildungsschwerpunkt der Schule verstanden. Dieser kann sich zum Beispiel auf das Vorhandensein und die Intensität bestimmter Fächer im Lehrplan auswirken.					
<i>Hinweis:</i> Die Angabe erfolgt übergangsweise als Text, bis entschieden wurde, ob und wie sie als Codeliste abgebildet werden kann.					
<b>bildungsgang</b>	String.Localized	0..n	II.1.1	21	
Angabe des Bildungsganges an einer Schule. Das kann beispielsweise der G8 oder G9 Bildungsgang sein.					
<b>zeitraum</b>	Zeitraum	0..1	II.5.19	64	
Der Wert Zeitraum gibt Aufschluss über die Dauer des Besuchs der letzten besuchten Schule.					
<b>schuljahrgang</b>	Schuljahrgang	0..n	II.6.15	81	
Hier können Angaben zum zuletzt besuchten Schuljahrgang gemacht werden.					
<b>wahlpflichtkurs</b>	Schulkurs	0..n	II.6.16	83	
Hier können die Angaben zur Kurswahl im Wahlpflichtbereich gemacht werden.					
<b>fehltage</b>	Fehltage	0..1	II.6.4	69	
Hier können die Angaben zur Erfassung von Fehltagen im laufenden bzw. vergangenen Schuljahr gemacht werden.					

### II.5.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

## II.5.17.2 Geschäftsregeln

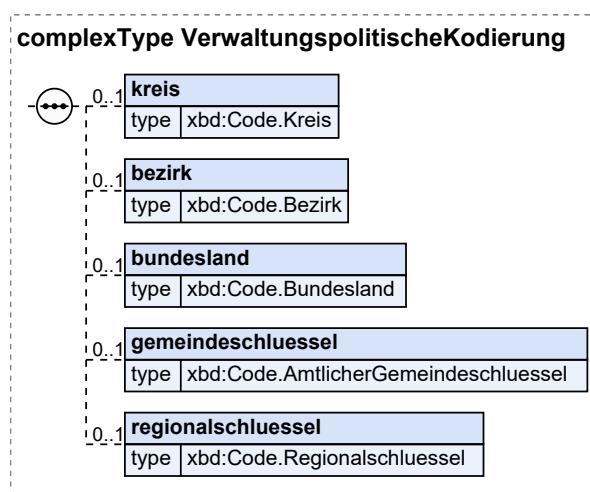
ID	Regel / XPath
	null#/xsc:Schueler/xsc:schulform
XSC-1000-0 014-WNIL_A dS	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.5.18 VerwaltungspolitischeKodierung

Typ: **VerwaltungspolitischeKodierung**

Diese Klasse beinhaltet Informationen, die eine verwaltungspolitisch eindeutige Zuordnung ermöglichen.

**Abbildung II.5.18. VerwaltungspolitischeKodierung**



Kindelemente von VerwaltungspolitischeKodierung					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>kreis</b>	<b>Code.Kreis</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
In Deutschland bezeichnet der Kreis eine bestimmte Region, einen Stadt- oder Landkreis.					
<b>bezirk</b>	<b>Code.Bezirk</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
In Deutschland wird mit Bezirk eine bestimmte Region bezeichnet, die einem Regierungsbezirk, einem ehemaligen Regierungsbezirk oder einer anderen statistischen Einheit entspricht, die zwar mehrere Kreise umfasst, jedoch kleiner als ein Bundesland ist.					
<b>bundesland</b>	<b>Code.Bundesland</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
In Deutschland bezeichnet ein Bundesland eine bestimmte Region und umfasst mehrere Kreise und Bezirke (Ausnahme bilden die sogenannten Stadtstaaten).					
<b>gemeindeschluessel</b>	<b>Code.AmtlicherGemeindeschluessel</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
Ein Gemeindeschlüssel ist ein Schlüssel zur Identifikation einer Gemeinde oder sonstiger Gebietskörperschaften (Kreis, Bezirk, Bundesland).					

Kindelemente von VerwaltungspolitischeKodierung					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Anmerkung: In Deutschland ist der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) als Gemeindeschlüssel 8-stellig und bundesweit gültig. Der AGS wird vom Statistischen Bundesamt herausgegeben.					
<b>regionalschluessel</b>	<b>Code.Regionalschluessel</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Ein Regionalschlüssel ist ein Schlüssel zur Identifikation einer Gemeinde oder sonstiger Gebietskörperschaften (Kreis, Bezirks, Bundesland).					
Anmerkung: In Deutschland ist der Regionalschlüssel (RS) 12-stellig und bundesweit gültig. Der RS wird im Statistischen Bundesamt gesammelt (Rückläufe aus den Ländern) und veröffentlicht. Der AGS kann aus dem RS abgeleitet werden (Stellen 1-5 und 10-12).					

## II.5.18.1 Nutzung des Datentyps

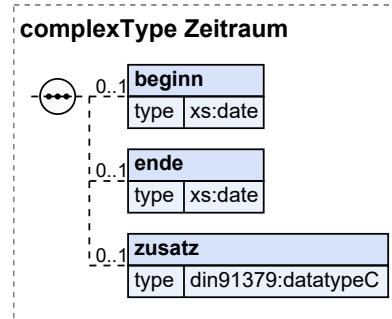
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)

## II.5.19 Zeitraum

Typ: **Zeitraum**

Diese Klasse kennzeichnet einen Abschnitt auf einem Zeitstrahl durch Angabe von Beginn und/oder Ende.

**Abbildung II.5.19. Zeitraum**



Kindelemente von Zeitraum					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>beginn</b>	<b>xs:date</b>	<b>0..1</b>			
Der Beginn eines Zeitraums beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt eintritt bzw. rechtskräftig wirksam ist. Der Beginn ist immer Teil der Dauer des Zeitraumes.					
Anmerkung: Bei der Ableitung von Fachkomponenten sollten zusätzliche Festlegungen getroffen werden wie der Beginn des Zeitraums zu interpretieren ist. z.B.: "Wird ein Monat als Beginn angegeben, dann gilt der erste Tag des Monats als Beginn des Zeitraums"					
Beispiel: identisch mit *Fristbeginn (BKA) *Wirksamkeitsdatum der Änderung des Familiennamens (Personenstand) *Eheschließungsdatum (Personenstand)					
<b>ende</b>	<b>xs:date</b>	<b>0..1</b>			
Das Ende eines Zeitraumes beschreibt den Zeitpunkt, ab dem ein Sachverhalt endet bzw. nicht mehr rechtskräftig ist. Das Ende ist Teil der Dauer des Zeitraumes.					

Kindelemente von Zeitraum					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Anmerkung: Bei der Ableitung von Fachkomponenten sollten zusätzliche Festlegungen getroffen werden wie das Ende des Zeitraums zu interpretieren ist. z.B.: "Wird ein Monat als Ende angegeben, dann gilt der letzte Tag des Monats als Ende des Zeitraums"					
Beispiel: identisch mit *Fristdatum (Bau) *Ablaufdatum (Finanz) *Faelligkeitsdatum (Finanz) *Wirksamkeitsdatum der Aufhebung/Scheidung der Ehe (Personenstand)					
<b>zusatz</b>	<b>datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.2</b>	<b>21</b>	
Der Zusatz enthält weitere textuelle Beschreibungen des festgelegten Zeitraums.					

## II.5.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#), [0004](#)



## II.6 Klassen für den Datenaustausch

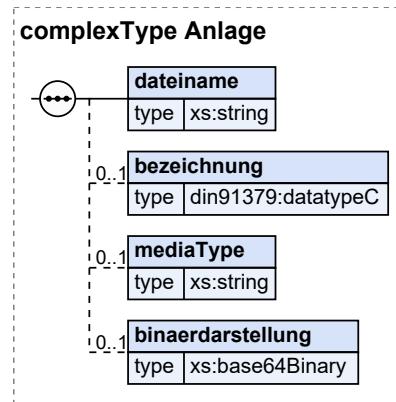


### II.6.1 Anlage

Typ: **Anlage**

Diese Klasse ermöglicht die Übermittlung von Anlagen. XSchule legt sich nicht abschließend darauf fest, wie Anlagen übermittelt werden sollen. Wird die Anlage nicht in die XML-Datei eingebettet, wird davon ausgegangen, dass sie über den Dateinamen und das verwendete Übertragungs- bzw. Auslieferungsverfahren eindeutig identifiziert werden kann.

**Abbildung II.6.1. Anlage**



Kindelemente von Anlage					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>dateiname</b>	<b>xs:string</b>	<b>1</b>			
Dateiname der Anlage mit Dateinamenerweiterung.					
<b>bezeichnung</b>	<b>din91379:datatypeC</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.2</a>	<a href="#">21</a>	
Fachliche oder inhaltliche Bezeichnung der Anlage.					
<b>mediaType</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitextangabe des <a href="#">IANA Media Type (MIME-Type)</a> der Anlage. Für PDF würde man z.B. <b>application/pdf</b> verwenden.					
<b>binaerdarstellung</b>	<b>xs:base64Binary</b>	<b>0..1</b>			
Im Base64-Format kodierte Binärdaten. Das Base64-Kodierungsschema ist in RFC 4648 definiert.					

#### II.6.1.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

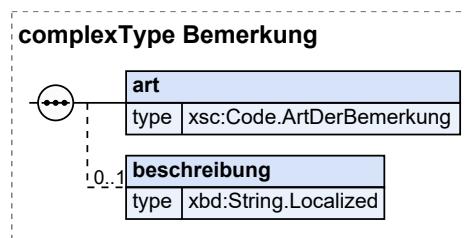
## II.6.2 Bemerkung

Typ: **Bemerkung**

Die Klasse "Bemerkung" beinhaltet Angaben zu weiterführenden Informationen mit direktem Schulbezug, die aber nicht einzelnen Fächern zugeordnet sind. Darunter fallen können etwa die Teilnahme an Förderunterricht, freiwilligen Arbeitsgemeinschaften oder Schülerwettbewerben (z.B. "Teilnahme an Jugend Forscht").

Mehrere gleichartige Bemerkungen (z.B. Teilnahme an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften) werden über das mehrfache Einbinden der Klasse "Bemerkung" abgebildet, nicht durch mehrere Beschreibungen oder Aufzählungen innerhalb der Beschreibung.

**Abbildung II.6.2. Bemerkung**



Kindelemente von Bemerkung				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
art	Code.ArtDerBemerkung	1	<a href="#">II.4.4</a>	29
Die Art der Bemerkung gibt an, ob es sich um standardisierte Bemerkungen handelt oder nicht.				
beschreibung	String.Localized	0..1	<a href="#">II.1.1</a>	21
Die Beschreibung ergänzt die Bemerkung um weitere Informationen. Ob und welche Inhalte hier notwendig sind, hängt von der Art der Bemerkung ab. Ist die Art z.B. "Arbeitsgemeinschaft", nennt das Feld die Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde (z.B.: "Chor").				

### II.6.2.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

## II.6.3 Erweiterung

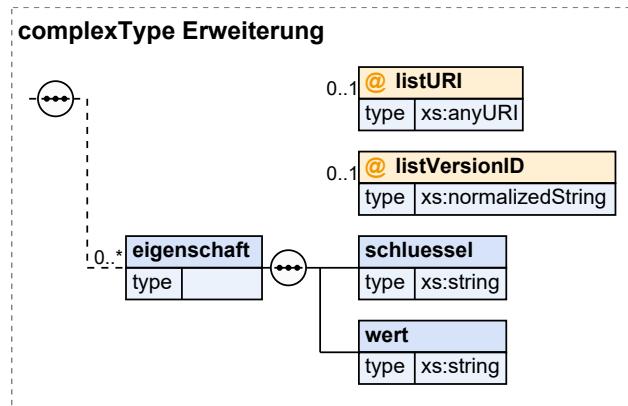
Typ: **Erweiterung**

Ersteller von Nachweisen haben die Möglichkeit, diese durch dieses generische Schlüssel/Wert-Element zu erweitern. Dadurch können zusätzliche Informationen in Form von benutzerdefinierten Schlüssel/Wert-Paaren hinzugefügt werden, ohne die bestehende Struktur zu beeinträchtigen.

Dadurch wird die Anpassung an individuelle Anforderungen erleichtert und gleichzeitig die Interoperabilität der Nachweise weitestgehend gewährleistet.

So vorgenommene Erweiterungen müssen im Kontext ihrer Verwendung abgesprochen und dokumentiert werden, damit sie von Empfängern des Nachweises verstanden werden können.

Soll die Eigenschaft zusammen mit einer Werteliste verwendet werden, funktioniert sie wie ein Typ-4-Code-Datentyp. Dann müssen also die Eigenschaften listURI und listVersionID angeben werden.

**Abbildung II.6.3. Erweiterung**

Kindelement von Erweiterung					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
eigenschaft		0..n			
Konkrete Schlüssel/Wert-Paare mit zusätzlichen Informationen.					
listURI	xs:anyURI	0..1			
Mit diesem XML-Attribut wird die Kennung der Codeliste übermittelt, in deren Kontext der jeweilige Code zu interpretieren ist. Die Kennung identifiziert die Codeliste, nicht jedoch deren Version eindeutig.					
listVersionID	xs:normalizedString	0..1			
Die konkrete Version der zu nutzenden Codeliste wird mit diesem XML-Attribut übertragen.					
schluessel	xs:string	1			
Der Schlüssel (Key) ist eine eindeutige Kennzeichnung, die verwendet wird, um auf einen bestimmten Wert zuzugreifen.					
wert	xs:string	1			
Der Wert (Value) ist die eigentliche Information oder Daten, die mit einem bestimmten Schlüssel verknüpft sind. Er enthält die relevante Information, die gespeichert oder abgerufen werden soll.					

### II.6.3.1 Nutzung des Datentyps

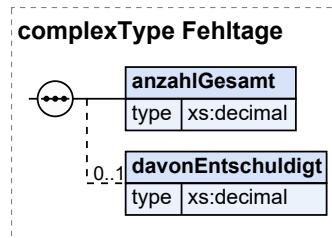
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0004](#)

## II.6.4 Fehltage

Typ: **Fehltage**

Hier können die Angaben zur Erfassung von Fehltagen gemacht werden. Der relevante Zeitraum, auf den sich die Angaben beziehen, ergibt sich aus dem Kontext in dem die Klasse verwendet wird.

**Abbildung II.6.4. Fehltage**



Kindelemente von Fehltage					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
anzahlGesamt	xs:decimal	1			
Hier ist die gesamte Anzahl der Fehltage einzutragen.					
davonEntschuldigt	xs:decimal	0..1			
Hier ist die Anzahl der entschuldigten Fehltage einzutragen.					

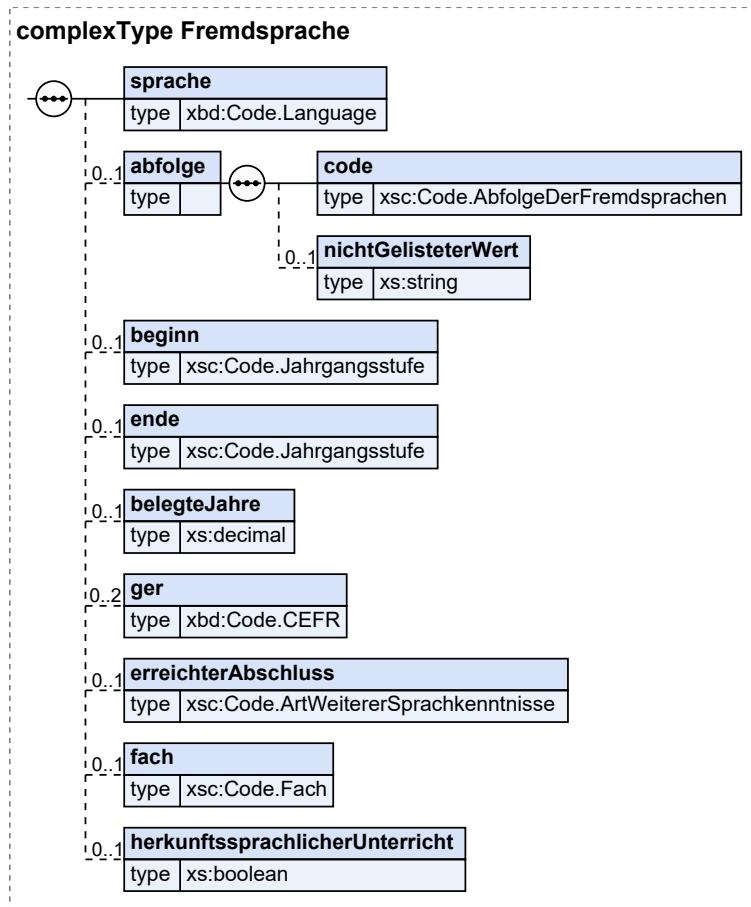
#### II.6.4.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

### II.6.5 Fremdsprache

Typ: **Fremdsprache**

Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den abgelegten Sprachen zusammen.

**Abbildung II.6.5. Fremdsprache**

Kindelemente von Fremdsprache					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>sprache</b>	<b>Code.Language</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Angabe der betrachteten Sprache. Dies erfolgt über die URI, die das Publications Office der EU in ihrer "Language Authority Table" veröffentlicht hat.					
<b>abfolge</b>		<b>0..1</b>			
Mit der Abfolge der Fremdsprachen kann festgehalten werden, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde.					
<b>code</b>	<b>Code.AbfolgeDerFremdsprachen</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.4.2</a>	<b>29</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>beginn</b>	<b>Code.Jahrgangsstufe</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.4.15</a>	<b>33</b>	
Der Wert Beginn gibt Aufschluss über den Anfang der Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können, ab der der Spracherwerb begonnen hat.					

Kindelemente von Fremdsprache					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Gleichzeitig wird diese Eigenschaft benutzt, um bei Bedarf zu errechnen, ob es sich um die 1., 2. oder 3. Fremdsprache handelt.					
ende	Code.Jahrgangsstufe	0..1	II.4.15	33	
Der Wert Ende gibt Aufschluss über das Ende der Belegung einer Fremdsprache. In den Anwendungsfällen Schulwechsel und beim Ausstellen eines Abgangs- bzw. Abschlusszeugnisses besteht die Notwendigkeit eine Jahrgangsstufe (1-13) angeben zu können, bis welcher der Spracherwerb statt fand.					
belegteJahre	xs:decimal	0..1			
In einigen fachlichen Kontexten kann es notwendig sein anzugeben, wie viele Jahre eine Fremdsprache bereits belegt wurde.					
ger	Code.CEFR	0..2	II.1.1	21	
Für moderne Fremdsprachen kann das Kompetenzlevel des Nachweisinhabers gemäß des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) - engl: Common European Reference Framework for Languages (CEFR) angegeben werden.					
Spezialfall Zwischenniveau ( <i>Übergänge, z.B. "B2/C1"</i> ):	Das Niveau entspricht zum Teil dem oberen Bereich des unteren Niveaus (B2) und zum Teil dem unteren Bereich des oberen Niveaus (C1). Ein solches Zwischenniveau wird dadurch angegeben, dass das Element GER zweimal verwendet wird, beginnend mit dem niedrigeren Niveau.				
erreichterAbschluss	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0..1	II.4.8	31	
Hier ist die Angabe zum erworbenen Sprachabschluss wie Latinum, Graecum oder Hebraicum möglich.					
fach	Code.Fach	0..1	II.4.10	31	
Hier ist die Angabe zum Fach möglich.					
herkunftssprachlicherUnterricht	xs:boolean	0..1			
Mit diesem Element kann angegeben werden, ob es sich bei der unterrichteten Fremdsprache um herkunftssprachlichen Unterricht für den jungen Mensch handelt.					

## II.6.5.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

## II.6.5.2 Geschäftsregeln

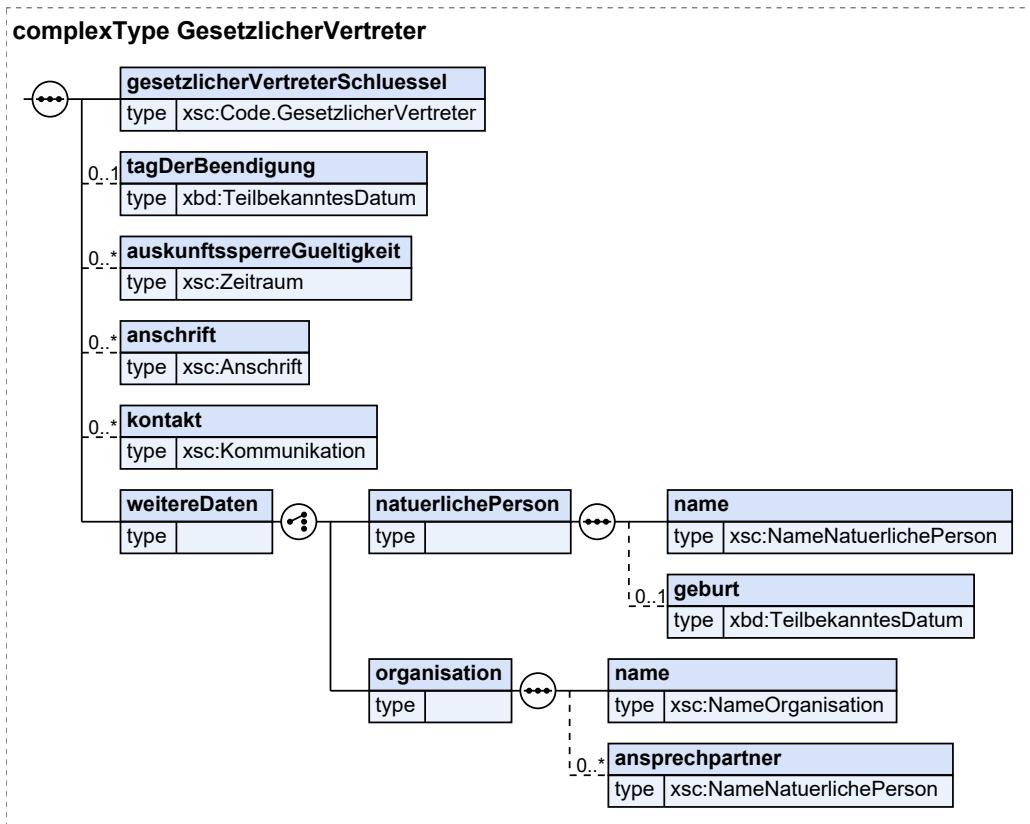
ID	Regel / XPath
xsc:abfolge	
XSC-1000-0 001-WNIL_A dF	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.6.6 GesetzlicherVertreter

Typ: **GesetzlicherVertreter**

Mit diesem Datentyp werden die Daten des gesetzlichen Vertreters der betroffenen Person abgebildet.

Abbildung II.6.6. GesetzlicherVertreter



Kindelemente von GesetzlicherVertreter					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
gesetzlicherVertreterSchluessel	Code.GesetzlicherVertreter	1	II.4.12	32	
Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.					
tagDerBeendigung	TeilbekanntesDatum	0..1	II.1.1	21	
Mit diesem Element wird, sofern vorhanden, das Datum übermittelt, an dem die gesetzliche Vertretung bzw. das Betreuungsverhältnis endet.					
auskunftssperreGueltigkeit	Zeitraum	0..n	II.5.19	64	
Mit diesem Element werden bei Vorliegen ggf. die Zeiträume einer Auskunftssperre zum gesetzlichen Vertreter übermittelt.					
anschrift	Anschrift	0..n	II.5.3	41	
Mit diesem Element wird die Hauptanschrift des gesetzlichen Vertreters übermittelt.					
kontakt	Kommunikation	0..n	II.5.8	45	
Die Kontaktmöglichkeit fasst Angaben über elektronische Kommunikationskanäle (z.B. Telefon, Fax, E-Mail) zusammen.					
weitereDaten		1			
Je nachdem ob es sich beim gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person oder eine Organisation handelt, werden unterschiedliche weitere Daten erfasst.					
natuerlichePerson		1			

Kindelemente von GesetzlicherVertreter					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Handelt es sich bei dem gesetzlichen Vertreter um eine natürliche Person, müssen einige wenige zusätzliche Angaben gemacht werden.					
<b>name</b>	<b>NameNatuerlichePerson</b>	<b>1</b>	<b>II.5.9</b>	<b>46</b>	
Mit diesem Element werden die Namensinformationen des gesetzlichen Vertreters übermittelt.					
<b>geburt</b>	<b>TeilbekanntesDatum</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Mit diesem Element wird das Geburtsdatum des gesetzlichen Vertreters übermittelt.					
<b>organisation</b>		<b>1</b>			
Handelt es sich bei dem gesetzlichen Vertreter um eine Organisation, müssen einige wenige zusätzliche Angaben gemacht werden.					
<b>name</b>	<b>NameOrganisation</b>	<b>1</b>	<b>II.5.10</b>	<b>48</b>	
Mit diesem Element werden die Namensinformationen der Organisation übermittel, die der gesetzliche Vertreter ist.					
<b>ansprechpartner</b>	<b>NameNatuerlichePerson</b>	<b>0..n</b>	<b>II.5.9</b>	<b>46</b>	
Mit diesem Element werden die Namensinformationen der Ansprechpartner innerhalb der Organisation übermittelt.					

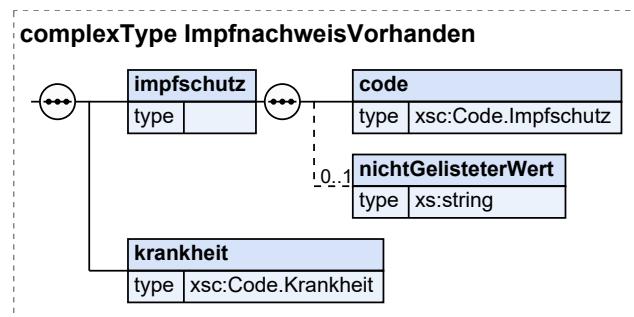
## II.6.6.1 Nutzung des Datentyps

## II.6.7 ImpfnachweisVorhanden

Typ: **ImpfnachweisVorhanden**

Hier können Angaben über den Impfschutz von jungen Menschen gemacht werden.

Abbildung II.6.7. ImpfnachweisVorhanden



Kindelemente von ImpfnachweisVorhanden					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>impfschutz</b>		<b>1</b>			
Mit dem Impfschutz wird angegeben, ob ein junger Mensch geimpft wurde oder nicht, bzw. aus welchem Grund keine Angabe über die Impfung vorliegt.					
<b>code</b>	<b>Code.Impfschutz</b>	<b>1</b>	<b>II.4.14</b>	<b>33</b>	

Kindelemente von ImpfnachweisVorhanden					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Wert aus der Codeliste.					
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
krankheit	Code.Krankheit	1	II.4.17	34	
Liste von Krankheiten, zu denen ein Impfschutz erhoben wird.					

## II.6.7.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

## II.6.7.2 Geschäftsregeln

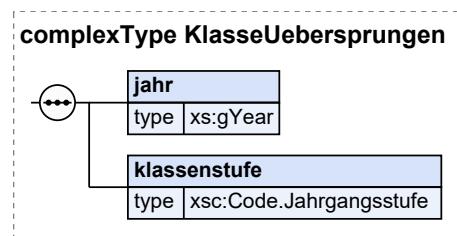
ID	Regel / XPath
xsc:impfschutz	
XSC-1000-0 011-WNIL_I S	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

## II.6.8 KlasseUebersprungen

Typ: KlasseUebersprungen

Hier werden Angaben zu Klassenstufen gemacht, die von jungen Menschen im Verlauf ihrer Schullaufbahn ggf. übersprungen wurden.

Abbildung II.6.8. KlasseUebersprungen



Kindelemente von KlasseUebersprungen					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
jahr	xs:gYear	1			
Hier wird das Jahr, in dem eine Klassenstufe übersprungen wurde, angegeben.					
klassenstufe	Code.Jahrgangsstufe	1	II.4.15	33	

Kindelemente von KlasseÜbersprungen				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Unter Verwendung der Jahrgangsstufe-Codeliste kann hier angegeben werden, welche Klassenstufe übersprungen wurde.				

## II.6.8.1 Nutzung des Datentyps

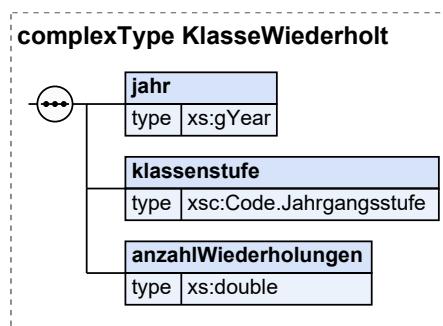
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.6.9 KlasseWiederholt

Typ: **KlasseWiederholt**

Hier werden Angaben zu den Wiederholungen von Klassenstufen gemacht, die junge Menschen im Verlauf ihrer Schullaufbahn mitgemacht haben könnten.

**Abbildung II.6.9. KlasseWiederholt**



Kindelemente von KlasseWiederholt				
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite
jahr	xs:gYear	1		
Hier wird das Jahr, in dem die Wiederholung stattfand, angegeben.				
klassenstufe	Code.Jahrgangsstufe	1	<a href="#">II.4.15</a>	33
Unter Verwendung der Jahrgangsstufe-Codeliste kann hier angegeben werden, auf welche Klassenstufe sich die Wiederholung bezieht.				
anzahlWiederholungen	xs:double	1		
Da eine Klassenstufe unter Umständen von einem jungen Menschen mehrfach wiederholt werden muss, kann hier die Anzahl der Wiederholungen angegeben werden.				

## II.6.9.1 Nutzung des Datentyps

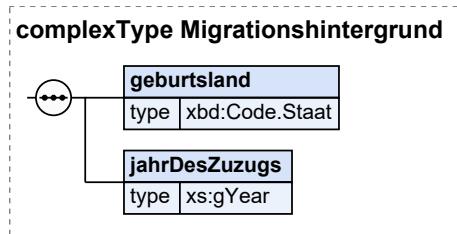
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.6.10 Migrationshintergrund

Typ: **Migrationshintergrund**

Der Migrationshintergrund ist bei jungen Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit erforderlich und dient vor allem statistischen Zwecken.

**Abbildung II.6.10. Migrationshintergrund**



Kindelemente von Migrationshintergrund					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
geburtsland	Code.Staat	1	<a href="#">II.1.1</a>	<a href="#">21</a>	
Das Geburtsland bezeichnet das Land, in dem der junge Mensch geboren wurde. Es trifft keine Aussage über den aktuellen Wohnort oder das Land, in dem der junge Mensch aufgewachsen ist.					
jahrDesZuzugs	xs:gYear	1			
Das Jahr des Zuzugs bezeichnet den Zuzug des jungen Menschen nach Deutschland.					

### II.6.10.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.6.11 NotenuebersichtUndZeugnis

Typ: **NotenuebersichtUndZeugnis**

Hier können zusätzliche Anhänge angegeben werden.

**Abbildung II.6.11. NotenuebersichtUndZeugnis**



Kindelemente von NotenuebersichtUndZeugnis					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
letztesZeugnis	Anlage	0..n	<a href="#">II.6.1</a>	<a href="#">67</a>	
Ein der XML-Nachricht beigefügtes digitales Schulzeugnis.					
notenuebersichtUnterjaehriger-Wechsel	Schulkurs	0..n	<a href="#">II.6.16</a>	<a href="#">83</a>	

Kindelemente von NotenübersichtUndZeugnis				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Notenübersicht bei unterjährigem Wechsel.				

## II.6.11.1 Nutzung des Datentyps

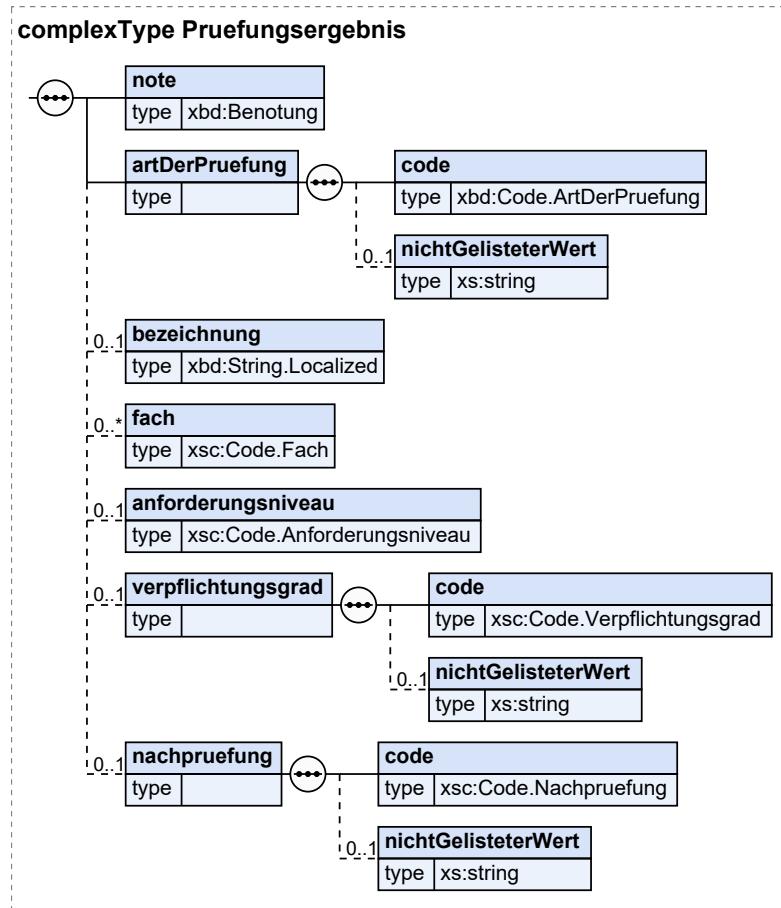
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: 0001

## II.6.12 Pruefungsergebnis

Typ: **Pruefungsergebnis**

Die Klasse Prüfungsergebnis fasst die Angaben zu abgelegten und bewerteten Prüfungen zusammen.

Abbildung II.6.12. Pruefungsergebnis



Kindelemente von Pruefungsergebnis				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
note	Benotung	1	II.1.1	21
Die Benotungen der jeweiligen Prüfungen werden hier als Punkte und/oder Note mit Verweis auf ein Notensystem abgebildet.				

Kindelemente von Pruefungsergebnis					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>artDerPruefung</b>		1			
Die Art der Prüfung kann verschiedene Ausprägungen haben. Bspw. kann angegeben werden, ob es sich um eine schriftlich oder mündlich abgelegte Prüfung handelt.					
<b>code</b>	<code>Code.ArtDerPruefung</code>	1	II.1.1	21	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<code>xs:string</code>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>bezeichnung</b>	<code>String.Localized</code>	0..1	II.1.1	21	
Bezeichnung der beschriebenen Prüfung. Ist im fachlichen Kontext bei mehreren Prüfungen die Reihenfolge von Bedeutung, kann diese hier, ergänzend zur Reihenfolge der XML-Elemente, mit angegeben werden.					
<b>fach</b>	<code>Code.Fach</code>	0..n	II.4.10	31	
Dieses Feld beinhaltet den Namen des Faches, in dem die Abiturprüfung abgelegt wurde.					
<b>anforderungsniveau</b>	<code>Code.Anforderungsniveau</code>	0..1	II.4.3	29	
Die Leistung kann auf einem bestimmten Anforderungsniveau erbracht werden.					
<b>verpflichtungsgrad</b>		0..1			
Die Leistung kann mit einem bestimmten Verpflichtungsgrad erbracht werden.					
<b>code</b>	<code>Code.Verpflichtungsgrad</code>	1	II.4.23	36	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<code>xs:string</code>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>nachpruefung</b>		0..1			
Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt.					
<b>code</b>	<code>Code.Nachpruefung</code>	1	II.4.20	35	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<code>xs:string</code>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					

## II.6.12.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0002](#), [0003](#)

## II.6.12.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	<code>null#/xsc:NotenuebersichtUndZeugnis/xsc:notenuebersichtUnterjaehrigerWechsel/xsc:verpflichtungsgrad</code>
XSC-1000-0 007-WNIL_V G	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>
	<code>xsc:artDerPruefung</code>

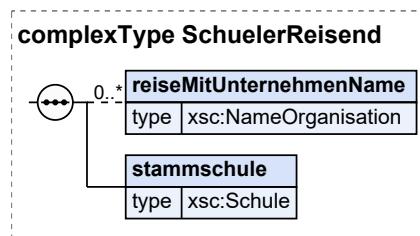
ID	Regel / XPath
XSC-1000-0 012-WNIL_A dP	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste'))))</code>
<b>xsc:nachpruefung</b>	
XSC-1000-0 009-WNIL_N Pr	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste'))))</code>

## II.6.13 SchuelerReisend

Typ: **SchuelerReisend**

Hier werden Angaben zu jungen Menschen gemacht, die sich aufgrund der beruflichen Situation der Sorgeberechtigten dauerhaft oder über lange Zeiträume auf Reisen befinden.

**Abbildung II.6.13. SchuelerReisend**



Kindelemente von SchuelerReisend					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
reiseMitUnternehmenName	NameOrganisation	0..n	<a href="#">II.5.10</a>	48	
Hier kann der Name des Unternehmens angegeben werden, mit welchem sich ein junger Mensch auf Reisen befindet.					
stammschule	Schule	1	<a href="#">II.5.15</a>	56	
Hier müssen Angaben zu einer Schule gemacht werden, der ein junger Mensch beruflich Reisender primär zugeordnet ist. Die Stammschule ist die Schule, an der die jungen Menschen während der reisefreien Zeit über einen längeren Zeitraum verweilen. In der Regel ist dies eine Schule am Hauptwohnsitz oder am Winterstandort der beruflich reisenden Familie.					

### II.6.13.1 Nutzung des Datentyps

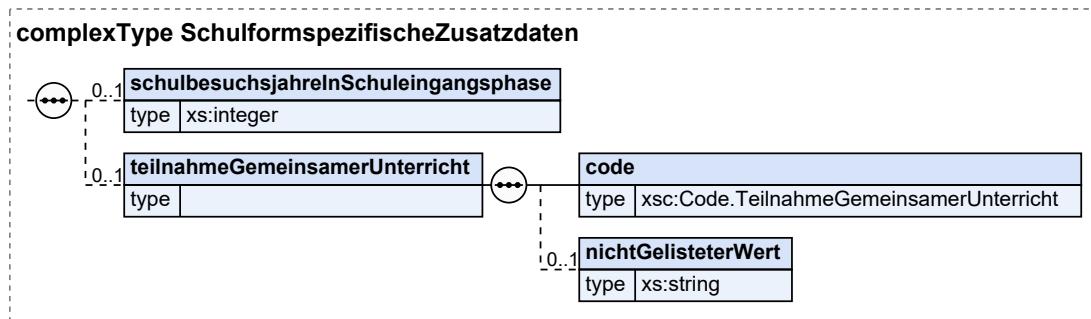
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.6.14 SchulformspezifischeZusatzdaten

Typ: **SchulformspezifischeZusatzdaten**

Angaben zu schulformspezifischen Zusatzdaten.

**Abbildung II.6.14. SchulformspezifischeZusatzdaten**



Kindelemente von SchulformspezifischeZusatzdaten					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>schulbesuchjahreInSchuleingangsphase</b>	<b>xs:integer</b>	<b>0..1</b>			
Schulbesuchsjahre innerhalb der Schuleingangsphase					
<b>teilnahmeGemeinsamerUnterricht</b>		<b>0..1</b>			
Hier können Angaben dazu gemacht werden, ob der Unterricht zielgleich oder zieldifferent ist.					
<b>code</b>	<b>Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.4.22</a>	<b>36</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					

### II.6.14.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

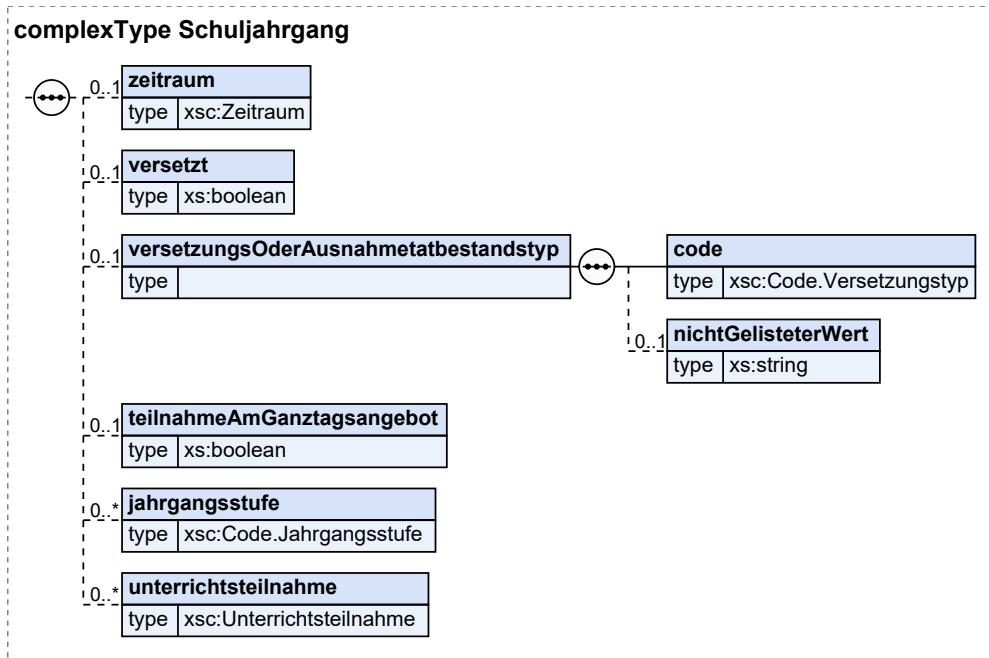
### II.6.14.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	null#/xsc:SchuleBesucht/xsc:schulformspezifischeZusatzdaten/xsc:teilnahmeGemeinsamerUnterricht
XSC-1000-0 006-WNIL_T gU	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.6.15 Schuljahrgang

Typ: **Schuljahrgang**

Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden.

**Abbildung II.6.15. Schuljahrgang**

Kindelemente von Schuljahrgang					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.5.19	64	
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde. Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres. Wird davon abgewichen, sollte die Eigenschaft "zusatz" genutzt werden, um die Abweichung zu begründen.					
versetzt	xs:boolean	0..1			
Hier kann angegeben werden, ob der Schulwechsel mit einer Versetzung verbunden ist.					
versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp		0..1			
Hier werden Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen oder zu Ausnahmetatbeständen im Fall keiner Versetzung gemacht.					
code	Code.Versetzungstyp	1	II.4.24	36	
Wert aus der Codeliste.					
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
teilnahmeAmGanztagsangebot	xs:boolean	0..1			
Hier kann angegeben werden, ob ein junger Mensch an einem Ganztagesangebot teilgenommen hat oder nicht.					
jahrgangsstufe	Code.Jahrgangsstufe	0..n	II.4.15	33	
Die Angabe der Jahrgangsstufe gemäß der in Deutschland üblichen Bezeichnung.					
unterrichtsteilnahme	Unterrichtsteilnahme	0..n	II.6.19	89	
Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.					

## II.6.15.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

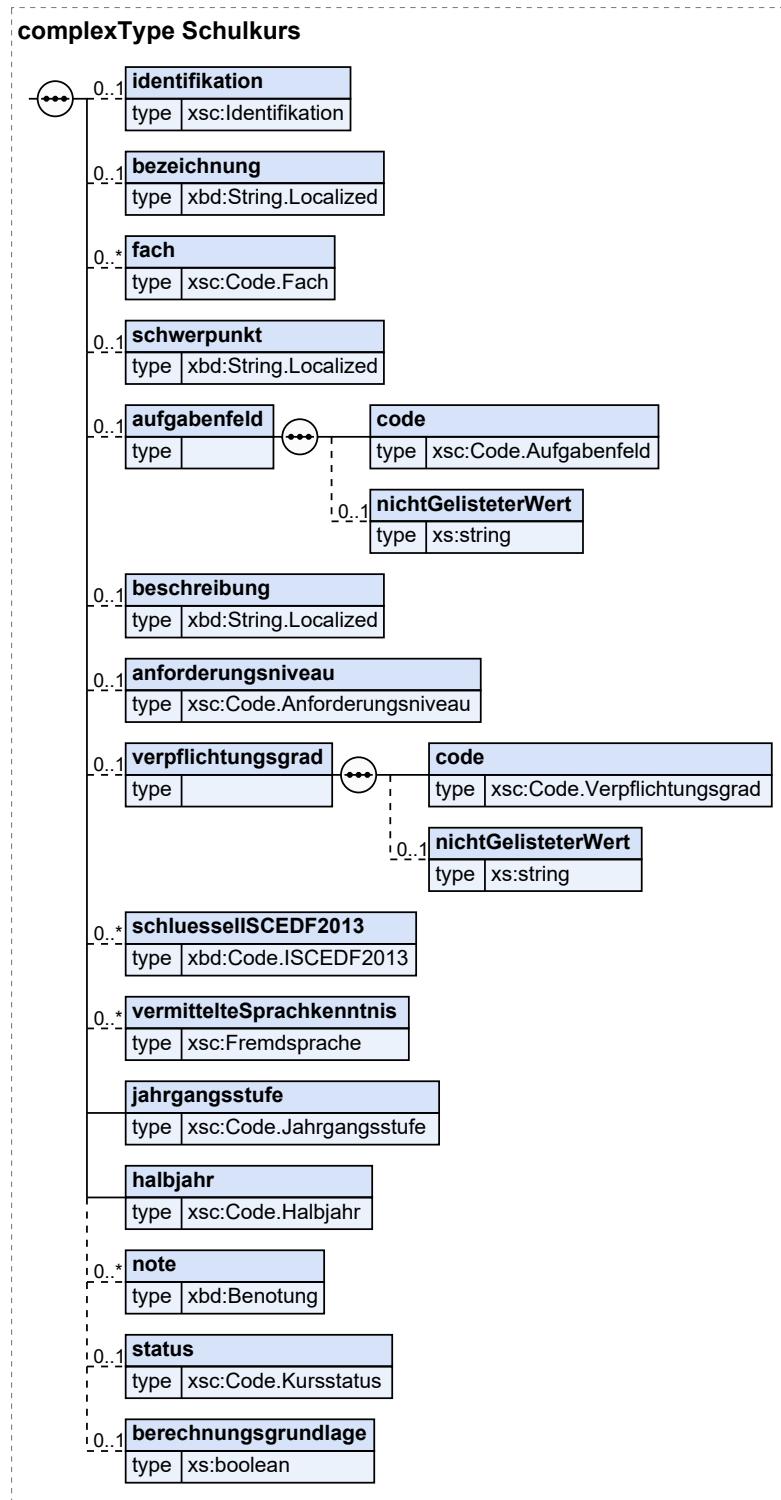
## II.6.15.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	null#/xsc:SchuleAufnehmend/xsc:aufnahme/xsc:versetzungsOderAusnahmetatbestandstyp
XSC-1000-0 008-WNIL_V T	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.6.16 Schulkurs

Typ: **schulkurs**

Angaben, um einen Schulkurs sowie gegebenenfalls die damit verbundenen erbrachten Leistungen zu beschreiben.

**Abbildung II.6.16. Schulkurs**

Kindelemente von Schulkurs					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>identifikation</b>	<b>Identifikation</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.5.7</a>	<b>45</b>	
Eindeutige Identifikation eines Kurses.					
<b>bezeichnung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Dieses Feld enthält den Namen / Titel / Bezeichnung des Schulkurses, z.B. "Deutsch" oder "Lineare Algebra II".					
<b>fach</b>	<b>Code.Fach</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.4.10</a>	<b>31</b>	
Codelisten-Einträge, die den Schulkurs im fachlichen Kontext der Verwendung klar identifizieren.					
<b>schwerpunkt</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Dieses Feld benennt den Schwerpunkt eines Schulkurses, sofern dieser nicht in der Bezeichnung oder Beschreibung des Kurses abgebildet ist.					
<b>aufgabenfeld</b>		<b>0..1</b>			
Die Pflicht- und Wahlfächer umfassen verschiedene Aufgabenfelder. Für den Unterricht in Religionslehre bzw. im Ersatzfach gelten jeweils die Bestimmungen der Länder.					
<b>code</b>	<b>Code.Aufgabenfeld</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.4.9</a>	<b>31</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>beschreibung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Dieses Feld enthält die Beschreibung eines Schulkurses.					
<b>anforderungsniveau</b>	<b>Code.Anforderungsniveau</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.4.3</a>	<b>29</b>	
Der Schulkurs kann auf einem bestimmten Anforderungsniveau durchgeführt werden.					
<b>verpflichtungsgrad</b>		<b>0..1</b>			
Der Schulkurs kann mit einem bestimmten Verpflichtungsgrad durchgeführt werden.					
<b>code</b>	<b>Code.Verpflichtungsgrad</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.4.23</a>	<b>36</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>schlüsselISCEDF2013</b>	<b>Code.ISCEDF2013</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Angabe des ISCED-F 2013 Schlüssel, um die Inhalte des Schulkurses zu beschreiben.					
<b>vermittelteSprachkenntnis</b>	<b>Fremdsprache</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.6.5</a>	<b>70</b>	
Maschinenverarbeitbare Angabe der Fremdsprache(n) die im Schulkurs vermittelt wurde(n).					
<b>jahrgangsstufe</b>	<b>Code.Jahrgangsstufe</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.4.15</a>	<b>33</b>	
Hier wird angegeben, in welcher Jahrgangsstufe der Schulkurs besucht wurde.					
<b>halbjahr</b>	<b>Code.Halbjahr</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.4.13</a>	<b>33</b>	
Der Schulkurs kann z.B. im ersten oder zweiten Halbjahr des Schuljahres stattfinden.					
<b>note</b>	<b>Benotung</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Dieses Feld dient der Angabe einer Note / einer Bewertung für einen Schulkurs.					
<b>status</b>	<b>Code.Kursstatus</b>	<b>0..1</b>	<a href="#">II.4.18</a>	<b>34</b>	
Dieses Feld gibt den Status eines Schulkurses aus Sicht eines jungen Menschen an. Mögliche Status sind beispielsweise "bestanden", "nicht bestanden", oder "erfolgreich teilgenommen".					
<b>berechnungsgrundlage</b>	<b>xs:boolean</b>	<b>0..1</b>			

Kindelemente von Schulkurs				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
Gibt an, ob diese Leistung in die Berechnung eingebracht werden soll. Die genaue Auswirkung hängt vom jeweiligen fachlichen Kontext ab.				

## II.6.16.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#), [0002](#), [0003](#)

## II.6.16.2 Geschäftsregeln

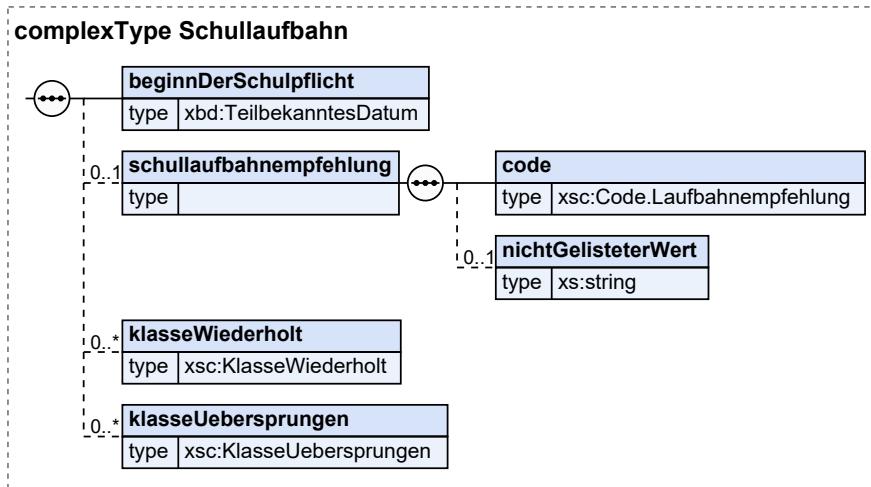
ID	Regel / XPath
	null#/xsc:NotenuebersichtUndZeugnis/xsc:notenuebersichtUnterjaehrigerWechsel/xsc:aufgabenfeld
XSC-1000-0 010-WNIL_A F	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))
	null#/xsc:NotenuebersichtUndZeugnis/xsc:notenuebersichtUnterjaehrigerWechsel/xsc:verpflichtungsgrad
XSC-1000-0 007-WNIL_V G	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))

## II.6.17 Schullaufbahn

Typ: **schullaufbahn**

Diese Klasse beschreibt verschiedene Elemente der Schullaufbahn von jungen Menschen, die primär für den Schulwechsel benötigt werden.

Abbildung II.6.17. Schullaufbahn



Kindelemente von Schullaufbahn					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>beginnDerSchulpflicht</b>	TeilbekanntesDatum	1	II.1.1	21	
Hier wird der Beginn der Schulpflicht für junge Menschen dokumentiert, um die Überwachung der Schulpflichtzeit zu ermöglichen.					
<b>schullaufbahnempfehlung</b>		0..1			
Diese Codeliste zeigt die Laufbahnempfehlung für die Sekundarstufe I an.					
<b>code</b>	Code.Laufbahnempfehlung	1	II.4.19	35	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>klasseWiederholt</b>	KlasseWiederholt	0..n	II.6.9	76	
Hier können die Wiederholungen von Klassenstufen, die im Verlauf der Schullaufbahn stattgefunden haben, angegeben werden.					
<b>klasseUebersprungen</b>	KlasseUebersprungen	0..n	II.6.8	75	
Hier können Klassenstufen angegeben werden, die übersprungen wurden.					

## II.6.17.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

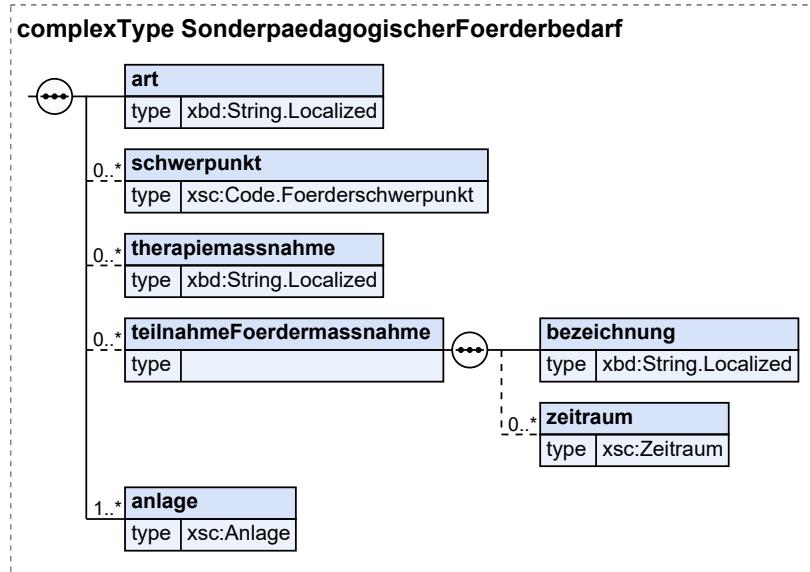
## II.6.17.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
xsc:schullaufbahnempfehlung	
XSC-1000-0 004-WNIL_L E	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.6.18 SonderpaedagogischerFoerderbedarf

Typ: **SonderpaedagogischerFoerderbedarf**

Hier können die Angaben zum sonderpädagogischen Förderbedarf gemacht werden.

**Abbildung II.6.18. SonderpaedagogischerFoerderbedarf**

Kindestypen von SonderpaedagogischerFoerderbedarf					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>art</b>	<b>String.Localized</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Dieses Element gibt die konkrete Art des sonderpädagogischen Förderbedarfes an. Dies bezieht sich auf spezifische Diagnosen, beispielsweise Dyskalkulie.					
<b>schwerpunkt</b>	<b>Code.Foerderschwerpunkt</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.4.11</a>	<b>32</b>	
Dieses Element gibt den Förderschwerpunkt an. Der Schwerpunkt kategorisiert, in welchem Bereich der Förderbedarf liegt. Da die Bundesländer unterschiedliche Wertelisten nutzen, wird an dieser Stelle keine Vorgabe gemacht. XSchule stellt jedoch eine Musterliste "Förderschwerpunkt" zur Verfügung.					
<b>therapiemassnahme</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Angaben zu bekannten Therapiemaßnahmen.					
<b>teilnahmeFoerdermassnahme</b>		<b>0..n</b>			
Angaben zur Teilnahme an zusätzlichen freiwilligen Unterrichtsveranstaltungen/Arbeitsgemeinschaften, insbesondere Fördermaßnahmen.					
<b>bezeichnung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>1</b>	<a href="#">II.1.1</a>	<b>21</b>	
Angaben zur Bezeichnung der zusätzlichen freiwilligen Unterrichtsveranstaltungen/Arbeitsgemeinschaften, insbesondere Fördermaßnahmen, an denen teilgenommen wurde					
<b>zeitraum</b>	<b>Zeitraum</b>	<b>0..n</b>	<a href="#">II.5.19</a>	<b>64</b>	
Angaben zur Dauer der Teilnahme an zusätzlichen freiwilligen Unterrichtsveranstaltungen/Arbeitsgemeinschaften, insbesondere Fördermaßnahmen					
<b>anlage</b>	<b>Anlage</b>	<b>1..n</b>	<a href="#">II.6.1</a>	<b>67</b>	
In diesem Element können Anlagen/Anhänge beigefügt werden. Dazu gehört vor allem das sonderpädagogische Gutachten, das für Fördermaßnahmen benötigt wird. Sollten andere Bescheide zur Feststellung von Förderbedarf erforderlich sein, können diese hier ebenfalls angegeben werden.					

### II.6.18.1 Nutzung des Datentyps

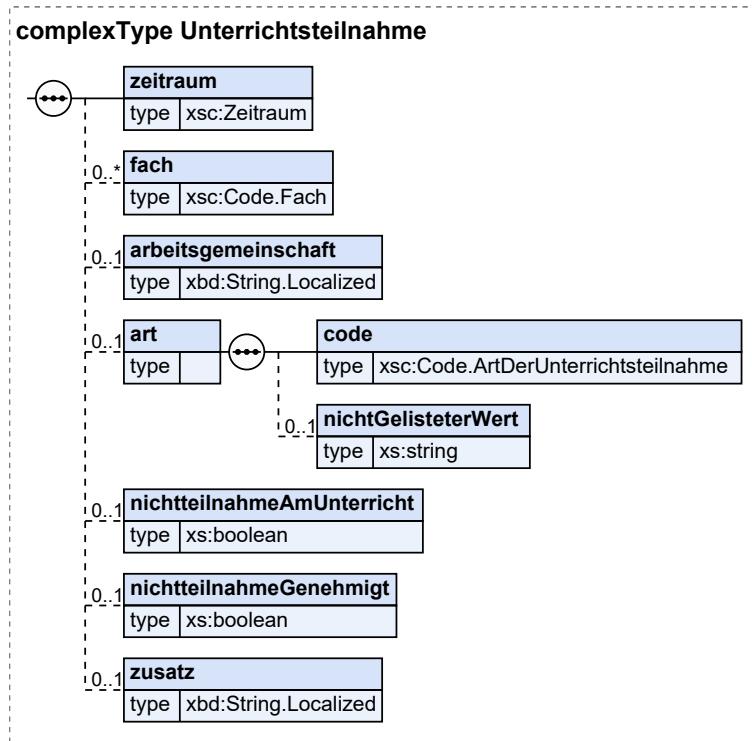
Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.6.19 Unterrichtsteilnahme

Typ: **Unterrichtsteilnahme**

Es können Angaben zu einer bestimmten Unterrichtsteilnahme gemacht werden.

**Abbildung II.6.19. Unterrichtsteilnahme**



Kindelemente von Unterrichtsteilnahme					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
zeitraum	Zeitraum	1	<a href="#">II.5.19</a>	64	
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.					
fach	Code.Fach	0..n	<a href="#">II.4.10</a>	31	
Ein Schlüssel einer oder mehrerer Fächerlisten.					
arbeitsgemeinschaft	String.Localized	0..1	<a href="#">II.1.1</a>	21	
Hier steht der Name der Arbeitsgemeinschaft, an der teilgenommen wurde.					
art		0..1			
Hier kann eine Bemerkung zu Freistellung, Wahl-, Pflichtteilnahme erfolgen.					
code	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme	1	<a href="#">II.4.7</a>	30	
Wert aus der Codeliste.					
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
nichtteilnahmeAmUnterricht	xs:boolean	0..1			
Hier kann angegeben werden, ob der junge Mensch von der Teilnahme am Unterricht befreit wurde.					

Kindesteilnahme					
Kindesteilnahme	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
nichtteilnahmeGenehmigt	xs:boolean	0..1			
Hier kann angegeben werden, ob die Nichtteilnahme am Unterricht genehmigt wurde.					
zusatz	String.Localized	0..1	II.1.1	21	
Hier können weitere Informationen bezüglich der Unterrichtsteilnahme angegeben werden.					

## II.6.19.1 Nutzung des Datentyps

Dieser Typ kann in den folgenden Nachrichten übermittelt werden: [0001](#)

## II.6.19.2 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
null#/xsc:SchuleBesucht/xsc:schuljahrgang/xsc:unterrichtsteilnahme/xsc:art	
XSC-1000-0 003-WNIL_A dU	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

## II.A Dokumente für den Datenaustausch



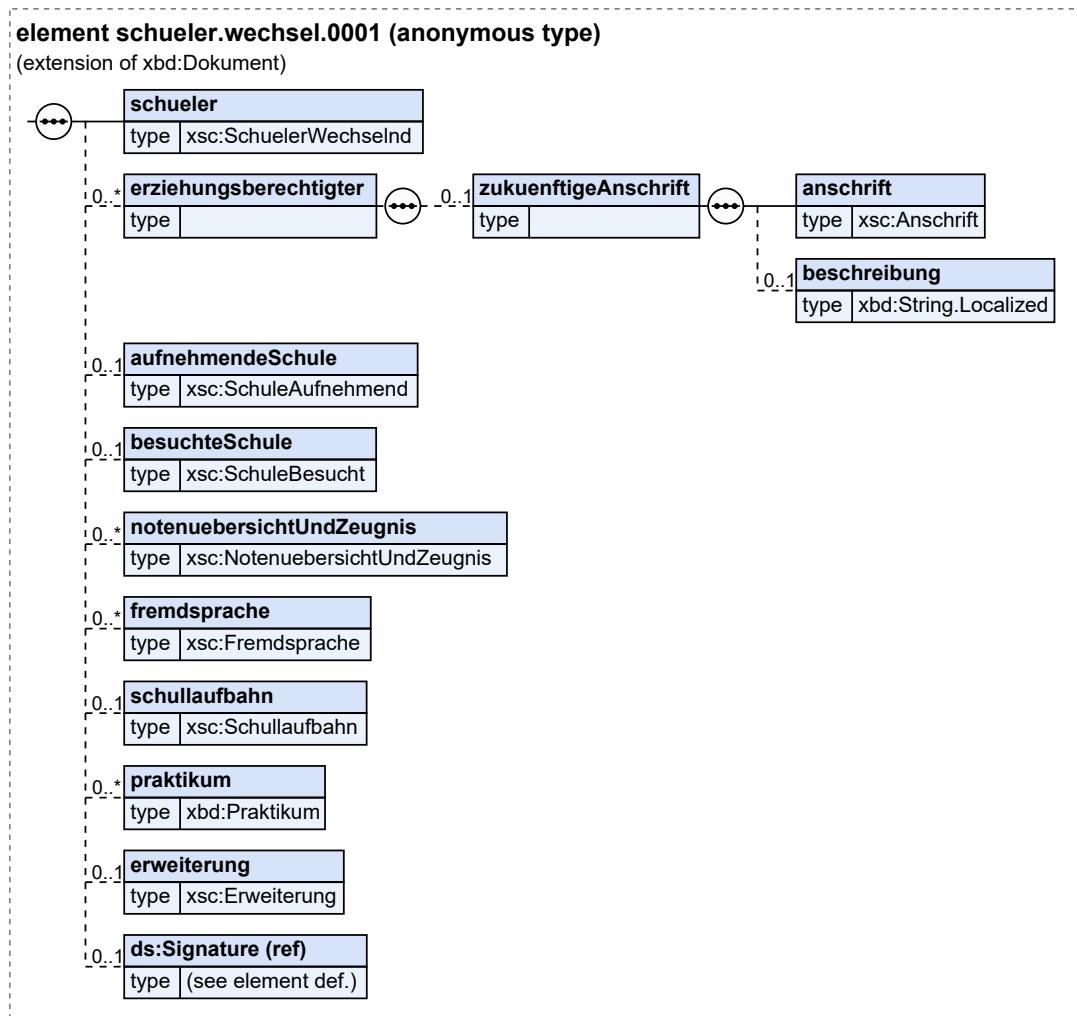
...

Bezeichnung	Beschreibung	Seite
<b>Schema-Datei: xschule-baukasten.xsd</b>		
<b>Schema-Datei: xschule-nachweise.xsd</b>		
schueler.wechsel.0001	Diese Nachricht dient der Anmeldung eines jungen Menschen an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum jungen Mensch und den Sorgeberechtigten übermittelt.	<a href="#">Seite 91</a>
schueler.abiturzeugnis.0002	Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Es enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen sowie Ergebnissen der Abitur-Prüfungen.  Der Nachrichtentyp ist nur für Abitur-Abschlusszeugnisse geeignet. Zwischenstände, Jahreszeugnisse und andere "Vorstufen" sollen als <b>schueler.zeugnis.0003</b> modelliert werden.	<a href="#">Seite 93</a>
schueler.zeugnis.0003	Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.  Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.	<a href="#">Seite 97</a>
schueler.schulbescheinigung.0004	Eine Bescheinigung, die bestätigt, dass der angegebene junge Mensch zum genannten Zeitraum die entsprechende Schule besucht hat.	<a href="#">Seite 101</a>

### II.A.1 schueler.wechsel.0001

Nachricht: **schueler.wechsel.0001**

Diese Nachricht dient der Anmeldung eines jungen Menschen an einer anderen Schule. Dabei werden sowohl Daten der vorigen wie auch Daten der zukünftigen Schule sowie Informationen zum jungen Mensch und den Sorgeberechtigten übermittelt.

**Abbildung II.A.1. schueler.wechsel.0001**

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 21).

Kindelemente von schueler.wechsel.0001					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>schueler</b>	SchuelerWechselnd	1	<a href="#">II.5.14</a>	<a href="#">53</a>	
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.					
<b>erziehungsberechtigter</b>	GesetzlicherVertreter (Basistyp)	0..n	<a href="#">II.6.6</a>	<a href="#">72</a>	
Es sind mehrere Erziehungsberechtigte möglich.					
<b>zukuenftigeAnschrift</b>		0..1			
Wenn der Erziehungsberechtigte kürzlich umgezogen (meist zugezogen) ist, kann es sein, dass die für den Schulbesuch in Zukunft relevante Adresse nicht aktuelle Adresse ist. Die zukünftig relevante Adresse wird hier angegeben.					
Die aktuelle Adresse wird hingegen im Feld "anschrift" der Basisklasse GesetzlicherVertreter übertragen.					

Kindelemente von schueler.wechsel.0001					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>anschrift</b>	<b>Anschrift</b>	<b>1</b>	<b>II.5.3</b>	<b>41</b>	
Mit diesem Element wird die weitere Anschrift übermittelt.					
<b>beschreibung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Dieses Feld dient der textuellen Beschreibung der weiteren Anschrift und sollte genutzt werden, um die Natur der weiteren Anschrift zu beschreiben.					
<b>aufnehmendeSchule</b>	<b>SchuleAufnehmend</b>	<b>0..1</b>	<b>II.5.16</b>	<b>58</b>	
Mit diesem Element werden Daten der aufnehmenden Schule übermittelt, sofern sie der besuchten Schule zum Zeitpunkt der Nachrichtenerstellung bekannt sind.					
<b>besuchteSchule</b>	<b>SchuleBesucht</b>	<b>0..1</b>	<b>II.5.17</b>	<b>61</b>	
Hier kann die letzte besuchte Schule angegeben werden.					
<b>notenuebersichtUndZeugnis</b>	<b>NotenuebersichtUndZeugnis</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.11</b>	<b>77</b>	
Hier kann das letzte Zeugnis und/oder eine (unterjährige) Notenübersicht übermittelt werden.					
<b>fremdsprache</b>	<b>Fremdsprache</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.5</b>	<b>70</b>	
Hier können die Angaben zu den Fremdsprachen gemacht werden, die schulisch belegt wurden.					
<b>schullaufbahn</b>	<b>Schullaufbahn</b>	<b>0..1</b>	<b>II.6.17</b>	<b>86</b>	
Hier können Angaben über die Schullaufbahn gemacht werden.					
<b>praktikum</b>	<b>Praktikum</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Hier können für den Schulbesuch relevante Praktika angegeben werden, bspw. ein Pflichtpraktikum in der Sekundarstufe I.					
<b>erweiterung</b>	<b>Erweiterung</b>	<b>0..1</b>	<b>II.6.3</b>	<b>68</b>	
Ermöglicht den Nachweis mit Hilfe von Schlüssel/Wert-Elementen zu erweitern.					
<b>ds:Signature (ref)</b>		<b>0..1</b>	<b>II.1.3</b>	<b>22</b>	
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.					

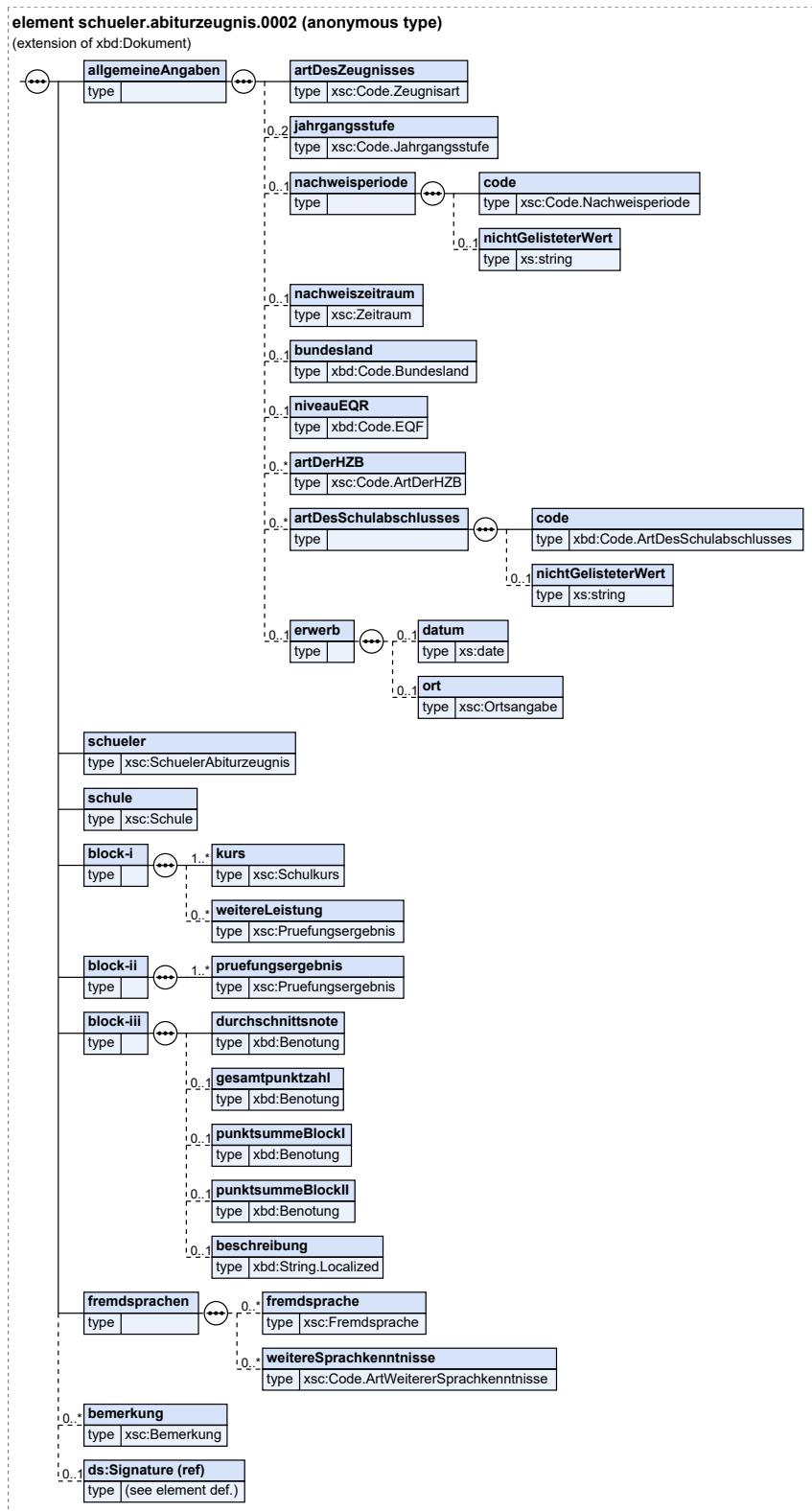
## II.A.2 schueler.abiturzeugnis.0002

Nachricht: **schueler.abiturzeugnis.0002**

Diese Nachricht bildet das Abiturzeugnis ab. Es enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art der Hochschulberechtigung sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen sowie Ergebnissen der Abitur-Prüfungen.

Der Nachrichtentyp ist nur für Abitur-Abschlusszeugnisse geeignet. Zwischenstände, Jahreszeugnisse und andere "Vorstufen" sollen als **schueler.zeugnis.0003** modelliert werden.

**Abbildung II.A.2. schueler.abiturzeugnis.0002**



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 21).

Kindelemente von schueler.abiturzeugnis.0002					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>allgemeineAngaben</b>		1			
Mit den hier angegebenen allgemeinen Informationen soll der Bildungsabschluss kodiert werden.					
<b>artDesZeugnisses</b>	<b>Code.Zeugnisart</b>	1	II.4.25	37	
Die Art des Zeugnisses gibt an, um welche Zeugnisart es sich handelt.					
<b>jahrgangsstufe</b>	<b>Code.Jahrgangsstufe</b>	0..2	II.4.15	33	
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Halbjahr angegeben werden.					
<b>nachweisperiode</b>		0..1			
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).					
<b>code</b>	<b>Code.Nachweisperiode</b>	1	II.4.21	35	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>nachweiszeitraum</b>	<b>Zeitraum</b>	0..1	II.5.19	64	
Erlaubt den Zeitraum, auf den sich das Zeugnis bezieht, mit Start- und Enddatum anzugeben. Hinweis: Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres.					
<b>bundesland</b>	<b>Code.Bundesland</b>	0..1	II.1.1	21	
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden.					
<b>niveauEQR</b>	<b>Code.EQF</b>	0..1	II.1.1	21	
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. Diese Angaben beziehen sich auf die Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR).					
<b>artDerHZB</b>	<b>Code.ArtDerHZB</b>	0..n	II.4.5	30	
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an, die gegebenenfalls mit diesem Zeugnis erworben wurde.					
<b>artDesSchulabschlusses</b>		0..n			
Angabe der Art des Schulabschlusses.					
<b>code</b>	<b>Code.ArtDesSchulabschlusses</b>	1	II.1.1	21	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>erwerb</b>		0..1			
Datum und Ort des Erwerbs des Zeugnisses. Unterscheidet sich von der (ggf. technischen) Angabe der Eigenschaft "ausstellung", die das xbd:Dokument zur Verfügung stellt. Wird ein Zeugnis neu ausgestellt, ändert sich dadurch üblicherweise der Zeitpunkt des Erwerbs nicht.					
<b>datum</b>	<b>xs:date</b>	0..1			
Das "datum" besteht aus Tag, Monat und Jahr.					
<b>ort</b>	<b>Ortsangabe</b>	0..1	II.5.11	48	
Hier werden Angaben zum Ort des Erwerbs gemacht (bestehend aus Ort und ggf. Staat).					
<b>schueler</b>	<b>SchuelerAbiturzeugnis</b>	1	II.5.13	51	

Kindelemente von schueler.abiturzeugnis.0002					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat.					
<b>schule</b>	<b>Schule</b>	<b>1</b>	<b>II.5.15</b>	<b>56</b>	
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die das Zeugnis ausgestellt hat.					
<b>block-i</b>		<b>1</b>			
Der Block I beinhaltet die Ergebnisse in der Qualifikationsphase (Bezeichnung kann je nach Bundesland variieren). Dies beinhaltet insbesondere die Halbjahresergebnisse der belegten Fächer. Zusätzlich können weitere Leistungen angegeben werden.					
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Halbjahr, Kursart, ...) in den Kurs-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.					
<b>kurs</b>	<b>Schulkurs</b>	<b>1..n</b>	<b>II.6.16</b>	<b>83</b>	
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des jungen Mensch zusammen.					
<b>weitereLeistung</b>	<b>Pruefungsergebnis</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.12</b>	<b>78</b>	
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen oder Facharbeiten angegeben, die Teil des Block I sind.					
<b>block-ii</b>		<b>1</b>			
Der Block II beinhaltet die Ergebnisse der vier bis fünf Abiturprüfungen und weiterer besonderer Lernleistungen.					
Auch wenn alle Meta-Daten zu einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart, ...) in den Prüfungsergebnis-Elementen angegeben werden, soll die Reihenfolge der XML-Elemente der Regelung des Landes folgen.					
<b>pruefungsergebnis</b>	<b>Pruefungsergebnis</b>	<b>1..n</b>	<b>II.6.12</b>	<b>78</b>	
Die abgelegten Abiturprüfungen und ggf. besonderen Lernleistungen werden jeweils mit der Klasse Prüfungsergebnis beschrieben.					
<b>block-iii</b>		<b>1</b>			
Der Block III fasst die Berechnung der Gesamtqualifikation und der Durchschnittsnote zusammen.					
<b>durchschnittsnote</b>	<b>Benotung</b>	<b>1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Angaben zu der ermittelten Durchschnittsnote aus allen erbrachten Leistungen.					
<b>gesamtpunktzahl</b>	<b>Benotung</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Angaben zur erreichten Gesamtpunktzahl aus allen erbrachten Leistungen.					
<b>punktsummeBlockI</b>	<b>Benotung</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Angaben zur erreichten Punktzahl in Block I.					
<b>punktsummeBlockII</b>	<b>Benotung</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Angaben zur erreichten Punktzahl in Block II.					
<b>beschreibung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Bei Bedarf kann hier beschrieben werden, wie die Durchschnittsnote und Punktzahl berechnet wird. Grundsätzlich sollte davon ausgegangen werden, dass sich dies aus den Angaben in Block I und II und den Vorgaben der KMK ableiten lässt.					
<b>fremdsprachen</b>		<b>1</b>			
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen zusammen, in denen Kenntnisse erworben wurden.					
<b>fremdsprache</b>	<b>Fremdsprache</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.5</b>	<b>70</b>	
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse erworben wurden, zusammen.					
<b>weitereSprachkenntnisse</b>	<b>Code.ArtWeitererSprachkenntnisse</b>	<b>0..n</b>	<b>II.4.8</b>	<b>31</b>	

Kindelemente von schueler.abiturzeugnis.0002					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Hier kann der Erwerb zusätzlicher Nachweise über Sprachkenntnisse angegeben werden.					
bemerkung	Bemerkung	0..n	II.6.2	68	
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von weiteren strukturierten und unstrukturierte Informationen erfasst werden.					
ds:Signature (ref)		0..1	II.1.3	22	
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.					

## II.A.2.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
XSC-0002-0 100-MUSS- Kurs-Pruefu ng-KMK-Abit urfach	Alle eingebrachten Abiturfächer und Prüfungen müssen mit einem xsc:fach aus der KMK-Abiturfächer-Liste versehen sein.  <code>every \$kurs in (/xsc:kurs[xsc:berechnungsgrundlage='true']   //xsc: pruefungsergebnis) satisfies count(\$kurs/xsc:fach[@listURI='urn:xschu le-digital:kmk:codeliste:abiturfach']) &gt; 0</code>
xsc:allgemeineAngaben/xsc:artDesSchulabschlusses	
XSC-1000-0 013-WNIL_A dSA	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends- with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>
xsc:allgemeineAngaben/xsc:nachweisperiode	
XSC-1000-0 005-WNIL_N Pe	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  <code>(exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends- with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))</code>

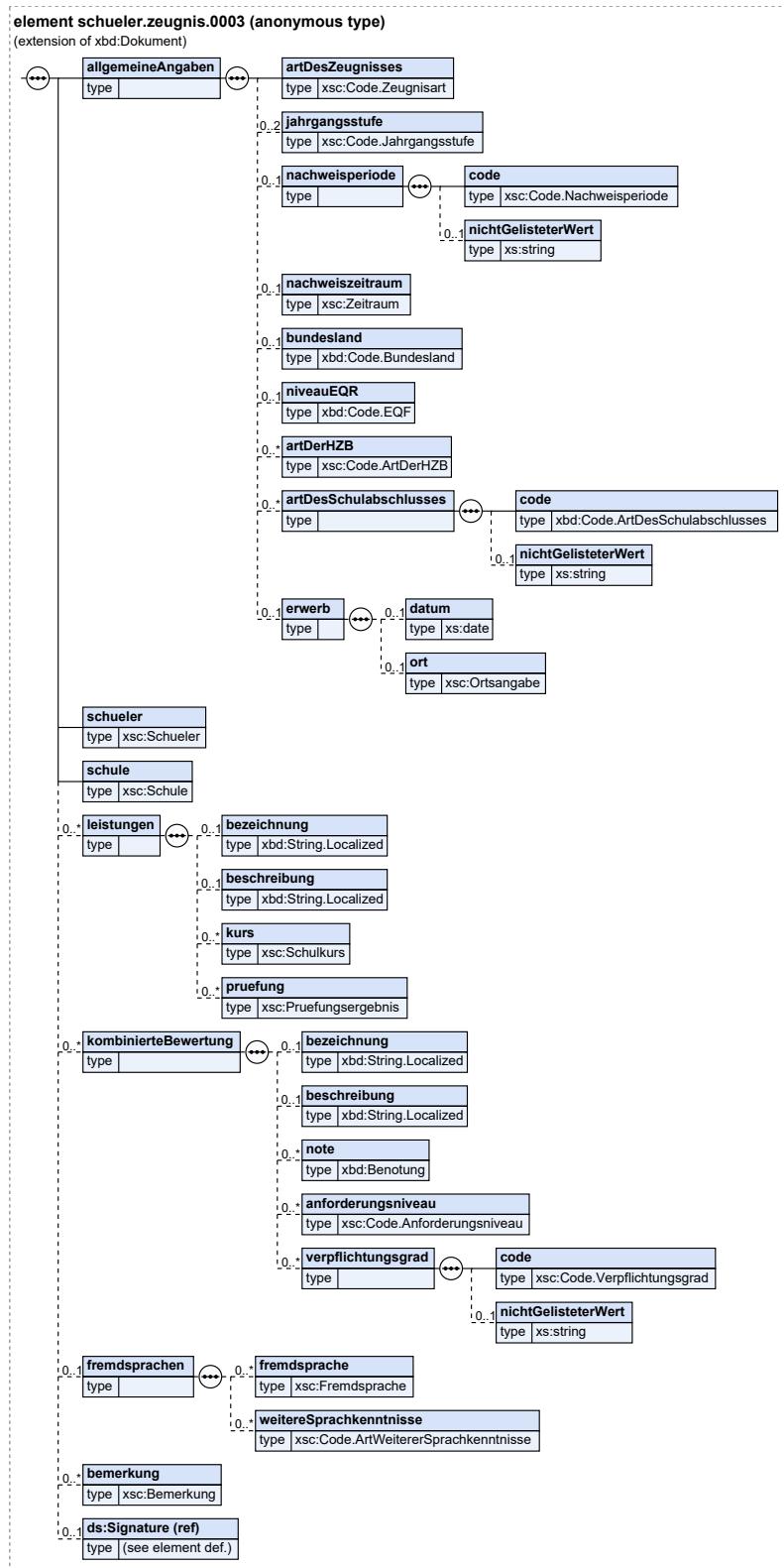
## II.A.3 schueler.zeugnis.0003

Nachricht: **schueler.zeugnis.0003**

Diese Nachricht bildet ein "generisches" Zeugnis ab. Es wird davon ausgegangen, dass alle Angaben, die auf einem Realschulabschluss-Zeugnis gemacht werden müssen, mit diesem generischen Zeugnis abgedeckt werden.

Die Nachricht enthält Informationen zur Art des Zeugnisses, der besuchten Schule, dem jungen Menschen, der Art des Abschlusses sowie Informationen zu den einzelnen besuchten Kursen und weiteren erbrachten Leistungen.

**Abbildung II.A.3. schueler.zeugnis.0003**



Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe Abschnitt II.1.1 auf Seite 21).

Kindelemente von schueler.zeugnis.0003					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>allgemeineAngaben</b>		1			
Die allgemeinen Angaben beschreiben das Zeugnis und den fachlichen Kontext.					
<b>artDesZeugnisses</b>	<b>Code.Zeugnisart</b>	1	II.4.25	37	
Die Art des Zeugnisses gibt an, um welche Zeugnisart es sich handelt.					
<b>jahrgangsstufe</b>	<b>Code.Jahrgangsstufe</b>	0..2	II.4.15	33	
Gibt die Jahrgangsstufe an, auf die sich das Zeugnis bezieht. Für ein Abiturzeugnis kann mehr als ein Halbjahr angegeben werden.					
<b>nachweisperiode</b>		0..1			
Die Nachweisperiode beinhaltet Angaben zum konkreten Gültigkeitszeitraum für das jeweilige Zeugnis (meistens Halbjahr- bzw. "Volljahr"-Zeugnis).					
<b>code</b>	<b>Code.Nachweisperiode</b>	1	II.4.21	35	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>nachweiszeitraum</b>	<b>Zeitraum</b>	0..1	II.5.19	64	
Erlaubt den Zeitraum, auf den sich das Zeugnis bezieht, mit Start- und Enddatum anzugeben. Hinweis: Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres.					
<b>bundesland</b>	<b>Code.Bundesland</b>	0..1	II.1.1	21	
Hier können Angaben zum Bundesland als Ort der Austellung angegeben werden.					
<b>niveauEQR</b>	<b>Code.EQF</b>	0..1	II.1.1	21	
Hier können Angaben zum Niveau des Bildungsnachweises gemacht werden. Diese Angaben beziehen sich auf die Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR).					
<b>artDerHZB</b>	<b>Code.ArtDerHZB</b>	0..n	II.4.5	30	
Gibt die Art der Hochschulzugangsberechtigung an, die gegebenenfalls mit diesem Zeugnis erworben wurde.					
<b>artDesSchulabschlusses</b>		0..n			
Angabe der Art des Schulabschlusses.					
<b>code</b>	<b>Code.ArtDesSchulabschlusses</b>	1	II.1.1	21	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	0..1			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>erwerb</b>		0..1			
Datum und Ort des Erwerbs des Zeugnisses. Unterscheidet sich von der (ggf. technischen) Angabe der Eigenschaft "ausstellung", die das xbd:Dokument zur Verfügung stellt. Wird ein Zeugnis neu ausgestellt, ändert sich dadurch üblicherweise der Zeitpunkt des Erwerbs nicht.					
<b>datum</b>	<b>xs:date</b>	0..1			
Das "datum" besteht aus Tag, Monat und Jahr.					
<b>ort</b>	<b>Ortsangabe</b>	0..1	II.5.11	48	
Hier werden Angaben zum Ort des Erwerbs gemacht (bestehend aus Ort und ggf. Staat).					
<b>schueler</b>	<b>Schueler</b>	1	II.5.12	49	

Kindelemente von schueler.zeugnis.0003					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
Der Schüler bzw. die Schülerin ist eine natürliche Person, welche durch die Teilnahme an einem Bildungsangebot (Schule, Hochschule, Weiterbildungsstätte, Ausbildungsstätte, weitere) Wissen und Kompetenzen erworben hat, die man mit Bildungsnachweisen (z.B. Zeugnis) beurkunden oder bescheinigen kann.					
<b>schule</b>	<b>Schule</b>	<b>1</b>	<b>II.5.15</b>	<b>56</b>	
Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Schule.					
<b>leistungen</b>		<b>0..n</b>			
Kurse und Prüfungen, die dieses Zeugnis dokumentiert, werden in Blöcken zusammengefasst. Es wird empfohlen, Leistungen nicht ohne fachlichen Grund auf mehrere Blöcke aufzuteilen.					
Die Möglichkeit Blöcke zu bilden und diese zu beschreiben, darf nicht dazu führen, dass auf die Befüllung der Meta-Daten einer Leistung (Art der Prüfung, Kursart, ...) verzichtet wird. Zudem soll die Reihenfolge der XML-Elemente den üblichen Regelungen folgen.					
<b>bezeichnung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnung dieses Blocks angegeben werden.					
<b>beschreibung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Bei Bedarf kann hier die Beschreibung dieses Blocks angegeben werden.					
<b>kurs</b>	<b>Schulkurs</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.16</b>	<b>83</b>	
Fasst alle Angaben zu den belegten Schulkursen des jungen Mensch zusammen.					
<b>pruefung</b>	<b>Pruefungsergebnis</b>	<b>0..n</b>	<b>II.6.12</b>	<b>78</b>	
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen, Facharbeiten oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.					
<b>kombinierteBewertung</b>		<b>0..n</b>			
Die kombinierte Bewertung erlaubt eine flexible Erstellung verschiedener „Gesamtnoten“.					
<b>bezeichnung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Bei Bedarf kann hier die Bezeichnung dieser kombinierten Bewertung angegeben werden.					
<b>beschreibung</b>	<b>String.Localized</b>	<b>0..1</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Bei Bedarf kann hier beschrieben werden, wie die kombinierte Bewertung berechnet wird.					
Um die einbezogenen Kurse zu kennzeichnen, sind auch die Eigenschaften kursart und berechnungsgrundlage zu nutzen.					
<b>note</b>	<b>Benotung</b>	<b>0..n</b>	<b>II.1.1</b>	<b>21</b>	
Mit Hilfe der Klasse Prüfungsergebnis werden an dieser Stelle z.B. besondere Lernleistungen, Facharbeiten oder gesondert bewertete mündliche und schriftliche Prüfungen angegeben.					
<b>anforderungsniveau</b>	<b>Code.Anforderungsniveau</b>	<b>0..n</b>	<b>II.4.3</b>	<b>29</b>	
Die kombinierte Bewertung kann auf einem bestimmten Anforderungsniveau erbracht werden.					
<b>verpflichtungsgrad</b>		<b>0..n</b>			
Die kombinierte Bewertung kann evtl. mit einem bestimmten Verpflichtungsgrad erbracht werden.					
<b>code</b>	<b>Code.Verpflichtungsgrad</b>	<b>1</b>	<b>II.4.23</b>	<b>36</b>	
Wert aus der Codeliste.					
<b>nichtGelisteterWert</b>	<b>xs:string</b>	<b>0..1</b>			
Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.					
<b>fremdsprachen</b>		<b>0..1</b>			
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen zusammen, in denen Kenntnisse erworben wurden.					

Kindestypen von schueler.zeugnis.0003					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
fremdsprache	Fremdsprache	0..n	II.6.5	70	
Die Klasse Fremdsprache fasst die Angaben zu den Sprachen, in denen Kenntnisse erworben wurden, zusammen.					
weitereSprachkenntnisse	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse	0..n	II.4.8	31	
Hier kann der Erwerb zusätzlicher Nachweise über Sprachkenntnisse angegeben werden.					
bemerkung	Bemerkung	0..n	II.6.2	68	
Als Bemerkung kann eine Vielzahl von weiteren strukturierten und unstrukturierten Informationen erfasst werden.					
ds:Signature (ref)		0..1	II.1.3	22	
Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.					

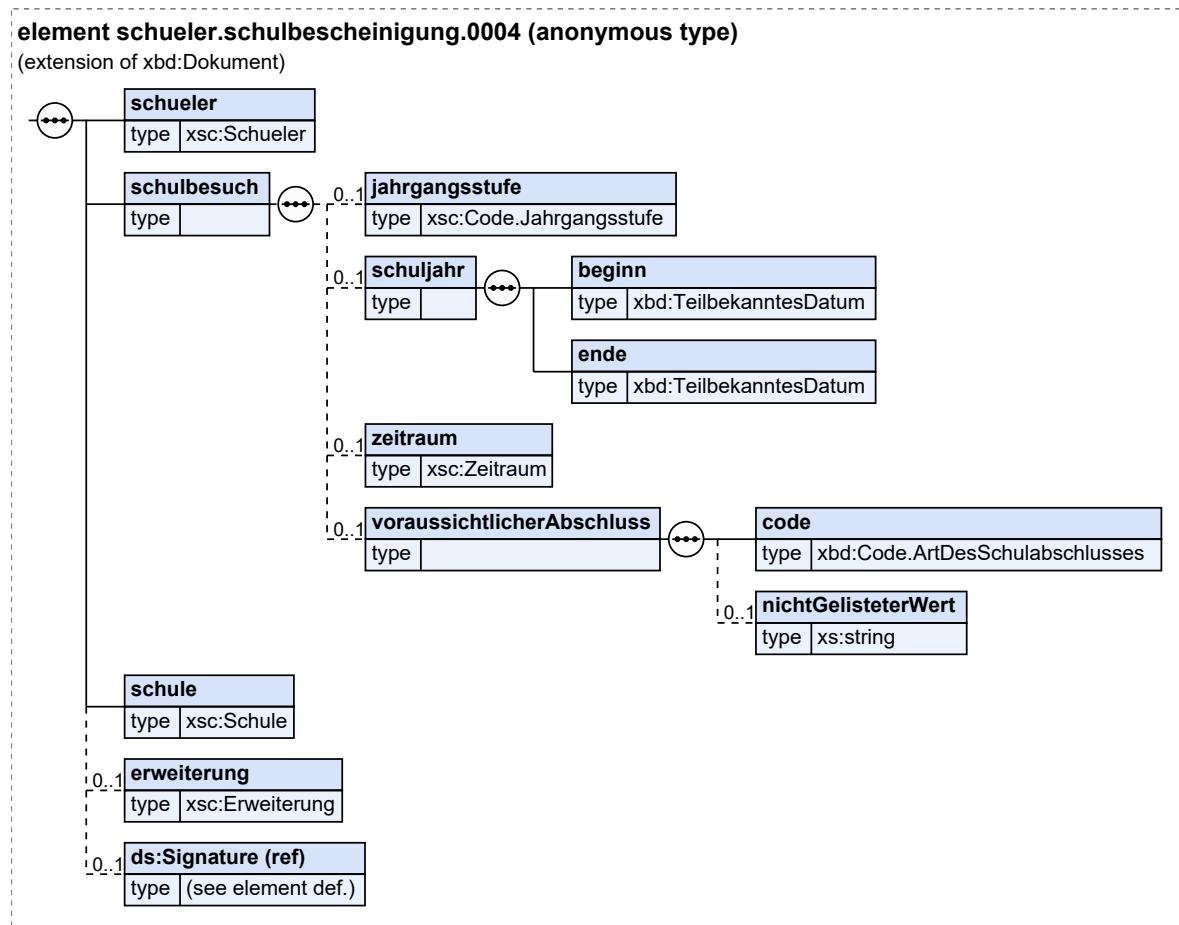
### II.A.3.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
null#/xsc:schueler.abiturzeugnis.0002/xsc:allgemeineAngaben/xsc:artDesSchulabschlusses	
XSC-1000-0 013-WNIL_A dSA	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste'))))
null#/xsc:schueler.abiturzeugnis.0002/xsc:allgemeineAngaben/xsc:nachweisperiode	
XSC-1000-0 005-WNIL_N Pe	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste'))))
null#/xsc:schueler.abiturzeugnis.0002/xsc:block-i/xsc:kurs/xsc:verpflichtungsgrad	
XSC-1000-0 007-WNIL_V G	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste'))))

### II.A.4 schueler.schulbescheinigung.0004

Nachricht: schueler.schulbescheinigung.0004

Eine Bescheinigung, die bestätigt, dass der angegebene junge Mensch zum genannten Zeitraum die entsprechende Schule besucht hat.

**Abbildung II.A.4. schueler.schulbescheinigung.0004**

Diese Nachricht ist eine Erweiterung des Basistyps **Dokument** (siehe [Abschnitt II.1.1 auf Seite 21](#)).

Kindelemente von schueler.schulbescheinigung.0004					
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
<b>schueler</b>	Schueler	1	<a href="#">II.5.12</a>	49	
Hier werden Angaben zum jungen Menschen gemacht, den die Bescheinigung betrifft.					
<b>schulbesuch</b>		1			
Hier werden Angaben zum Schulbesuch des jungen Menschen gemacht. Unter anderem können hier z. B. das Schuljahr oder der voraussichtliche Abschluss angegeben werden.					
<b>jahrgangsstufe</b>	Code.Jahrgangsstufe	0..1	<a href="#">II.4.15</a>	33	
Hier können Angaben zur Jahrgangsstufe gemacht werden, welche der junge Mensch zum Zeitpunkt der ausgestellten Schulbescheinigung gerade besucht.					
<b>schuljahr</b>		0..1			
Angabe des Zeitraumes, über den eine bestimmte Jahrgangsstufe besucht wurde. Üblicher Weise beginnt ein Schuljahr am 1. August und endet am 31. Juli des folgenden Jahres.					
<b>beginn</b>	TeilbekanntesDatum	1	<a href="#">II.1.1</a>	21	

Kindelemente von schueler.schulbescheinigung.0004					
Kindestyp	Typ	Anz.	Ref.	Seite	
	Der Beginn beschreibt das Jahr, in dem das Schuljahr beginnt. Es kann entweder ein vollständig bekanntes oder ein teilweise bekanntes Datum übermittelt werden.				
ende	TeilbekanntesDatum	1	II.1.1	21	
	Das Ende beschreibt das Jahr, in dem das Schuljahr endet. Es kann entweder ein vollständig bekanntes oder ein teilweise bekanntes Datum übermittelt werden.				
zeitraum	Zeitraum	0..1	II.5.19	64	
	Erlaubt den Zeitraum, auf den sich die Schulbescheinigung bezieht, mit Start- und/oder Enddatum anzugeben.				
voraussichtlicherAbschluss		0..1			
	Hier wird der voraussichtliche erreichte Schulabschlusses angegeben.				
code	Code.ArtDesSchulabschlusses	1	II.1.1	21	
	Wert aus der Codeliste.				
nichtGelisteterWert	xs:string	0..1			
	Freitext-Angabe, wenn der Wert ~wert_nicht_in_liste ausgewählt wurde.				
schule	Schule	1	II.5.15	56	
	Die Klasse Schule enthält allgemeine Angaben zur Bildungseinrichtung, die die Schulbescheinigung ausgestellt hat.				
erweiterung	Erweiterung	0..1	II.6.3	68	
	Ermöglicht den Nachweis mit Hilfe von Schlüssel/Wert-Elementen zu erweitern.				
ds:Signature (ref)		0..1	II.1.3	22	
	Hier kann eine digitale Signatur angegeben werden.				

## II.A.4.1 Geschäftsregeln

ID	Regel / XPath
	null#/xsc:schueler.abiturzeugnis.0002/xsc:allgemeineAngaben/xsc:artDesSchulabschlusses
XSC-1000-0 013-WNIL_A dSA	Nur wenn der Codewert 'wert_nicht_in_liste' ist, darf und muss das Feld 'nichtGelisteterWert' (ggf. leer) vorhanden sein.  (exists(*:nichtGelisteterWert) and ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')) or (empty(*:nichtGelisteterWert) and not(ends-with(*:code/code/text(), 'wert_nicht_in_liste')))





## **III Anhänge**



# III.A Codelisten



In diesem Abschnitt sind die in XSchule verwendeten Codelisten und ihre Inhalte aufgeführt.

## III.A.1 Übersicht

In der nachstehenden Tabelle werden die folgenden Informationen dargestellt:

### Codeliste

Alle in XSchule genutzten Codelisten in alphabetischer Reihenfolge, die in mindestens einem Code-Datentyp genutzt werden (Typ der Codelistennutzung 1 bis 3).<sup>1</sup>

### Version

Die Version der Codeliste.

### Code-Datentyp(en)

Die die jeweilige Codeliste nutzenden Code-Datentypen.<sup>1</sup>

Die Namen der Code-Datentypen und der Codelisten stellen Links zu den jeweiligen Detail-Abschnitten dar.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Abfolge der Fremdsprachen	1.0	Code.AfolgeDerFremdsprachen
Abiturfach	1.0	
Anforderungsniveau	1.0	
Art der Bemerkung	1.0	Code.ArtDerBemerkung
Art der HZB	1.0	Code.ArtDerHZB
Art der Schulaufnahme	1.0	Code.ArtDerSchulaufnahme
Art der Unterrichtsteilnahme	1.0	Code.ArtDerUnterrichtsteilnahme
Art weiterer Sprachkenntnisse	1.0	Code.ArtWeitererSprachkenntnisse
Aufgabenfeld	1.0	Code.Aufgabenfeld
Förderschwerpunkt	1.0	
Gesetzlicher Vertreter	3	Code.GesetzlicherVertreter
Halbjahr	1.0	Code.Halbjahr
Impfschutz	1.0	Code.Impfschutz
Jahrgangsstufe	1.0	Code.Jahrgangsstufe
Krankheit	1.0	Code.Krankheit
Kursstatus	1.0	Code.Kursstatus
Laufbahnempfehlung	1.0	Code.Laufbahnempfehlung
Nachprüfung	1.0	Code.Nachpruefung

<sup>1</sup>Sofern in der Spalte „Code-Datentyp(en)“ kein Eintrag vorhanden ist, bedeutet dies, dass der Standard die jeweilige Codeliste verwendet und dokumentieren möchte. Der die Codeliste nutzende Code-Datentyp ist jedoch nicht im Standard spezifiziert.

Codeliste	Version	Code-Datentyp(en)
Nachweisperiode	1.0	Code.Nachweisperiode
Teilnahme gemeinsamer Unterricht	1.0	Code.TeilnahmeGemeinsamerUnterricht
Verpflichtungsgrad	1.0	Code.Verpflichtungsgrad
Versetzungstyp	1.0	Code.Versetzungstyp
Zeugnisart	1.0	Code.Zeugnisart

## III.A.2 Details

### III.A.2.1 Abfolge der Fremdsprachen

Diese Codeliste enthält Einträge, um angeben zu können, ob eine Fremdsprache als 1., 2. oder 3. Fremdsprache belegt wurde, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.1.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abfolge der Fremdsprachen
Name (kurz)	Abfolge der Fremdsprachen
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:abfolgederfremdsprachen
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.1.2 Daten

code	description-de-DE (Reihenfolge)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/1_fremdsprache">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/1_fremdsprache</a>	1. Fremdsprache
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/2_fremdsprache">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/2_fremdsprache</a>	2. Fremdsprache
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/3_fremdsprache">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/3_fremdsprache</a>	3. Fremdsprache
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/abfolgederfremdsprachen/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende</a>	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

### III.A.2.2 Abiturfach

Diese Liste enthält von der KMK beschlossene Abiturfächer. Sie basiert auf den KMK-Dokumenten "Liste über Verabschiedung und Inkrafttreten der einzelnen EPA" und "Gegenseitige Anerkennung unbefristet angebotener Prüfungsfächer".

Die Listen wurden vom XSchule-Projekt zusammengeführt und die Fächer auf ISCED-F und Fremdsprachen gemappt. Sie wird zusätzlich online zur Verfügung gestellt.

**Link zur Webseite:** [https://xschule.digital/web/kmk\\_abiturfächer\\_de](https://xschule.digital/web/kmk_abiturfächer_de)

#### III.A.2.2.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Abiturfach
Name (kurz)	Abiturfach
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:abiturfach
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1.0

#### III.A.2.2.2 Daten

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map-ping-ISCEDF2013-URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLanguage-URI
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/40">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/40</a>	Agrartechnik mit Biologie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0810">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0810</a>	Agriculture	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/60">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/60</a>	Arabisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/auth/ority/language/ARA">http://publications.eropa.eu/resource/auth/ority/language/ARA</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/80">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/80</a>	Bautechnik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0730">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0730</a>	Architecture and construction	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/90">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/90</a>	Berufliche Informatik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0610">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0610</a>	Information and Communication Technologies (ICTs)	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/100">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/100</a>	Biologie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0511">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0511</a>	Biology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/120">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/120</a>	Chemie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0531">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0531</a>	Chemistry	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/140">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/140</a>	Chinesisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/auth/ority/language/ZHO">http://publications.eropa.eu/resource/auth/ority/language/ZHO</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/160">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/160</a>	Dänisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/auth/ority/language/DAN">http://publications.eropa.eu/resource/auth/ority/language/DAN</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/180">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/180</a>	Darstellendes Spiel	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215</a>	Music and performing arts	

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map-ping-ISCEDF2013-URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLanguage-URI
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/200">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/200</a>	Deutsch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232</a>	Literature and linguistics	<a href="https://publications.europa.eu/resource/authority/language/DEU">https://publications.europa.eu/resource/authority/language/DEU</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/220">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/220</a>	Englisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ENG">http://publications.europa.eu/resource/authority/language/ENG</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/240">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/240</a>	Ernährung	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0510">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0510</a>	Biological and related sciences	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/260">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/260</a>	Erziehungswissenschaft	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0111">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0111</a>	Education science	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/280">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/280</a>	Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie)	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0188">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0188</a>	Inter-disciplinary programmes and qualifications involving education	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/300">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/300</a>	Ethik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223</a>	Philosophy and ethics	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/320">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/320</a>	Evangelische Religionslehre	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221</a>	Religion and theology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/340">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/340</a>	Farsi	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.europa.eu/resource/authority/language/PES">http://publications.europa.eu/resource/authority/language/PES</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/360">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/360</a>	Französisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="https://publications.europa.eu/resource/authority/language/FRA">https://publications.europa.eu/resource/authority/language/FRA</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/380">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/380</a>	Geographie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532</a>	Earth Sciences	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/400">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/400</a>	Geologie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0532</a>	Earth Sciences	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/420">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/420</a>	Geschichte	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0222">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0222</a>	History and archaeology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/440">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/440</a>	Gesundheit	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0910">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0910</a>	Health	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/460">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/460</a>	Griechisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.europa.eu/resource/authority/language/GRC">http://publications.europa.eu/resource/authority/language/GRC</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/480">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/480</a>	Griechisch-orthodoxe Religionslehre	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Religion and theology	

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map-ping-ISCEDF2013-URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLanguage-URI
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/500">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/500</a>	Hebräisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/HEB">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/HEB</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/520">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/520</a>	Informatik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0611">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0611</a>	Computer use	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/540">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/540</a>	Islamischer Religionsunterricht	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221</a>	Religion and theology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/560">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/560</a>	Israelitische Religionslehre	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221</a>	Religion and theology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/580">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/580</a>	Italienisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/ITA">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/ITA</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/600">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/600</a>	Japanisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/JPN">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/JPN</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/620">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/620</a>	Jüdische Religionslehre	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221</a>	Religion and theology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/640">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/640</a>	Katholische Religionslehre	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221</a>	Religion and theology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/660">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/660</a>	Kunst	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0213">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0213</a>	Fine arts	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/680">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/680</a>	Latein	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0232</a>	Literature and linguistics	<a href="https://publications.eropa.eu/resource/authority/language/LAT">https://publications.eropa.eu/resource/authority/language/LAT</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/720">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/720</a>	Litauisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/LIT">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/LIT</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/740">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/740</a>	Mathematik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0541">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0541</a>	Mathematics	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/760">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/760</a>	Musik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0215</a>	Music and performing arts	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/780">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/780</a>	Neugriechisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/ELL">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/ELL</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/800">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/800</a>	Niederdeutsch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/NDS">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/NDS</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/820">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/820</a>	Niederländisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/NLD">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/NLD</a>

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map-ping-ISCEDF2013-URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLanguage-URI
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/840">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/840</a>	Philosophie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0223</a>	Philosophy and ethics	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/860">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/860</a>	Physik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0533">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0533</a>	Physics	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/880">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/880</a>	Polnisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/POL">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/POL</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/900">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/900</a>	Portugiesisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/POR">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/POR</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/920">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/920</a>	Psychologie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0313">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0313</a>	Psychology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/940">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/940</a>	Recht	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0421">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0421</a>	Law	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/980">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/980</a>	Russisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="https://publications.eropa.eu/resource/authority/language/RUS">https://publications.eropa.eu/resource/authority/language/RUS</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1000">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1000</a>	Russisch-orthodoxe Religionslehre	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0221</a>	Religion and theology	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1020">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1020</a>	Schwedisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/SWE">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/SWE</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1040">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1040</a>	Sorabisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/DSB">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/DSB</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1060">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1060</a>	Sorabisch/Wendisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/HSB">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/HSB</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1080">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1080</a>	Sozialkunde/Politik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0312">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0312</a>	Political sciences and civics	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1100">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1100</a>	Sozialwissenschaften	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0319">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0319</a>	Social and behavioral sciences	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1120">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1120</a>	Soziologie	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0314">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0314</a>	Sociology and cultural studies	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1140">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1140</a>	Spanisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/SPA">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/SPA</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1160">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1160</a>	Sport	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/1014">http://data.europa.eu/snb/isced-f/1014</a>	Sports	

code	description-de-DE (Fachbezeichnung)	map-ping-ISCEDF2013-URI	description-en-GB (Subject Designation)	mapping-ISOLanguage-URI
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1180">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1180</a>	Technik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0799">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0799</a>	Engineering, manufacturing and construction	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1200">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1200</a>	Tschechisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/CES">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/CES</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1220">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1220</a>	Türkisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/TUR">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/TUR</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1240">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1240</a>	Ungarisch	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0231</a>	Language acquisition	<a href="http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/HUN">http://publications.eropa.eu/resource/authority/language/HUN</a>
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1260">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1260</a>	Wirtschaft	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0311">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0311</a>	Economics	
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1280">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/abiturfach/1280</a>	Wirtschaftsinformatik	<a href="http://data.europa.eu/snb/isced-f/0619">http://data.europa.eu/snb/isced-f/0619</a>	Information and Communication Technologies	

### III.A.2.3 Anforderungsniveau

Diese Codeliste basiert auf dem [Kerndatensatz \(KDS\) der Länder für schulstatistische Individualdaten in der Version 4.0](#). Sie enthält die möglichen Ausprägungen des Merkmals "Anforderungsniveau" (laufende Nummer 3.6), ergänzt um "Wert nicht bekannt".

Die Codeliste beschränkt sich auf die von der KMK festgelegten Werte für die gymnasiale Oberstufe. Bundeslandspezifische Codelisten müssen, wie im Kapitel [Nutzung externer Wertelisten](#) beschrieben, abgebildet werden.

#### III.A.2.3.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Anforderungsniveau gymnasiale Oberstufe
Name (kurz)	Anforderungsniveau
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:anforderungsniveau
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.3.2 Daten

code	description-de-DE (Anforderungsniveau)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/anforderungsniveau/grundlegendes_anforderungsniveau">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/anforderungsniveau/grundlegendes_anforderungsniveau</a>	grundlegendes Anforderungsniveau (früher: Grundkurs)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/anforderungsniveau/erhoehtes_anforderungsniveau">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/anforderungsniveau/erhoehtes_anforderungsniveau</a>	erhöhtes Anforderungsniveau (früher Leistungskurs)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/anforderungsniveau/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/anforderungsniveau/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt

### III.A.2.4 Art der Bemerkung

Die Codeliste "Art der Bemerkung" bildet häufige Bemerkungen ab, damit diese trotz ihres unstrukturier-ten Charakters besser strukturiert erfasst werden können.

Welcher Wert verwendet wird, beeinflusst insbesondere, welche bzw. ob eine "Beschreibung" in der Klasse "Bemerkung" erwartet wird.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.4.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerBemerkung
Name (kurz)	Art der Bemerkung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderbemerkung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.4.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Bemerkung)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/aequivalenzbemerkung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/aequivalenzbemerkung</a>	Äquivalenzbemerkung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/allgemeine_beurteilung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/allgemeine_beurteilung</a>	allgemeine Beurteilung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/arbeitsgemeinschaft">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/arbeitsgemeinschaft</a>	Arbeitsgemeinschaft
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/befreiung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/befreiung</a>	Befreiung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/engagement_ausserschulisch">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/engagement_ausserschulisch</a>	außerschulisches Engagement
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/engagement_schulisch">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/engagement_schulisch</a>	schulisches Engagement
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/free_formulierung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/free_formulierung</a>	freie Formulierung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/rechtsgrundlage">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/rechtsgrundlage</a>	Rechtsgrundlage
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/sonstige_standardisierte_bemerkung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderbemerkung/sonstige_standardisierte_bemerkung</a>	sonstige standardisierte Bemerkung

### III.A.2.5 Art der HZB

Diese Codeliste enthält Herkunft (Schulart/Prüfung) und Grad von Hochschulzugangsberechtigungen. Sie basiert auf den Schlüsselverzeichnissen für die Studenten- und Prüfungsstatistik, Promovierendenstatistik und Gasthörerstatistik, die jährlich von Destatis herausgegeben werden.

**Hinweis:** Die Codeliste wird initial als Typ-1-Codeliste durch XSchule veröffentlicht. Mittelfristig wird angestrebt, dass auf eine direkt durch Destatis veröffentlichte Version verwiesen werden kann. Dann soll es auch möglich sein, auf eine andere als die neueste Version zu verweisen.

**Erhebungsinformationen zur Studierendenstatistik:** <https://www.statistik-nord.de/zahlen-fakten/bildung-rechtspflege/erhebungsinformationen-hochschulstatistiken/studierendenstatistik>

**Quelle WS 2023/2024 und SS 2024 (PDF):** [https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1\\_Studenten\\_2\\_Pr%C3%BCfungen/Schluesselverzeichnis\\_WS\\_2023.pdf](https://www.statistik-nord.de/fileadmin/Dokumente/Erhebungen/Hochschulstatistiken/1_Studenten_2_Pr%C3%BCfungen/Schluesselverzeichnis_WS_2023.pdf)

#### III.A.2.5.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Hochschulzugangsberechtigung
Name (kurz)	Art der HZB
Kennung	urn:xschule-digital:destatis:codeliste:artderhzb
Herausgeber	Statistisches Bundesamt (Destatis)
Version	1.0

#### III.A.2.5.2 Daten

code	description-de-DE (Schulart / Prüfung)	mapping-grad (Grad der HZB)
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/17">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/17</a>	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/18">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/18</a>	Fachgymnasium	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/21">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/21</a>	Berufsoberschule, Fachakademie	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/27">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/27</a>	Abendgymnasium/Kolleg	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/28">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/28</a>	Fachoberschule	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/3">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/3</a>	Gymnasium	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/31">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/31</a>	Studienkolleg	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/33">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/33</a>	Begabten-/Eignungsprüfung	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/34">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/34</a>	Beruflich Qualifizierte	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/37">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/37</a>	Sonstige Studienberechtigung	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/39">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/39</a>	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	aHR

<b>code</b>	<b>description-de-DE (Schulart / Prüfung)</b>	<b>mapping-grad (Grad der HZB)</b>
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/43">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/43</a>	Fachgymnasium	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/44">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/44</a>	Berufsoberschule, Fachakademie	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/47">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/47</a>	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/48">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/48</a>	Fachoberschule	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/51">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/51</a>	Studienkolleg	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/52">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/52</a>	Begabten-/Eignungsprüfung	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/53">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/53</a>	Beruflich Qualifizierte	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/55">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/55</a>	Sonstige Studienberechtigung	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/59">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/59</a>	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	fgHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/6">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/6</a>	Gesamtschule	aHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/60">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/60</a>	Gymnasium	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/62">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/62</a>	Gesamtschule	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/64">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/64</a>	Fachgymnasium	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/65">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/65</a>	Berufsoberschule, Fachakademie	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/66">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/66</a>	Fachoberschule	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/67">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/67</a>	Erwerb der HZB an einer deutschen Schule im Ausland	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/70">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/70</a>	Abendgymnasium/Kolleg	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/71">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/71</a>	Beruflich Qualifizierte	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/72">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/72</a>	Berufsfachschule	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/73">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/73</a>	Fachschule	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/76">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/76</a>	Studienkolleg	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/77">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/77</a>	Begabten-/Eignungsprüfung	FHR
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/78">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/78</a>	Sonstige Studienberechtigung	FHR

<b>code</b>	<b>description-de-DE (Schulart / Prüfung)</b>	<b>mapping-grad (Grad der HZB)</b>
<a href="http://xschule.digital/def/destatis/1.0/code/artderhzb/79">http://xschule.digital/def/destatis/1.0/ code/artderhzb/79</a>	Sonstiger Erwerb der HZB im Ausland	FHR

### III.A.2.6 Art der Schulaufnahme

Die Art der Schulaufnahme gibt an, wie ein junger Mensch in die Schule aufgenommen wurde, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.6.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art der Schulaufnahme
Name (kurz)	Art der Schulaufnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderschulaufnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.6.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Schulaufnahme)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/einschulung_mit_inklusion">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/einschulung_mit_inklusion</a>	Einschulung mit Inklusion
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/einschulung_nach_zurueckstellung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/einschulung_nach_zurueckstellung</a>	Einschulung nach Zurückstellung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/einschulung_schule_freier_traegerschaft">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/einschulung_schule_freier_traegerschaft</a>	Einschulung Schule freier Trägerschaft
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/regeleinschulung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/regeleinschulung</a>	Regeleinschulung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/schulwechsel_ausserhalb_schulbezirk</a>	Schulwechsel (außerhalb Schulbezirk)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/vorzeitige_einschulung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/vorzeitige_einschulung</a>	vorzeitige Einschulung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_erfolgt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_erfolgt</a>	Zurückstellung erfolgt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_gewuenscht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/zurueckstellung_gewuenscht</a>	Zurückstellung gewünscht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruen_de">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderschulaufnahme/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruen_de</a>	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

### III.A.2.7 Art der Unterrichtsteilnahme

Diese Codeliste beinhaltet verschiedene Arten der Teilnahme am Unterricht, wie sie im Rahmen des Schulwechsels relevant sind, ergänzt um "Wert nicht in Liste".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.7.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	ArtDerUnterrichtsteilnahme
Name (kurz)	Art der Unterrichtsteilnahme
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artderunterrichtsteilnahme
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.7.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Unterrichtsteilnahme)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/freigestellt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/freigestellt</a>	freigestellt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/freiwillig">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/freiwillig</a>	freiwillig
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/verpflichtend">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/verpflichtend</a>	verpflichtend
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artderunterrichtsteilnahme/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste

### III.A.2.8 Art weiterer Sprachkenntnisse

Diese Codeliste ermöglicht die Angabe von zusätzlichen, standardisierten Sprachkenntnissen. Sie basiert auf der "Vereinbarung über das Latinum und das Graecum" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 22.09.2005), erweitert um landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholder.

**Beschluss der Kultusministerkonferenz (PDF):** [https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/Presse-UndAktuelles/Beschluessel\\_Veroeffentlichungen/allg\\_Schulwesen/Latinum\\_Graecum.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/pdf/Presse-UndAktuelles/Beschluessel_Veroeffentlichungen/allg_Schulwesen/Latinum_Graecum.pdf)

#### III.A.2.8.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Art weiterer Sprachkenntnisse
Name (kurz)	Art weiterer Sprachkenntnisse
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:artweiterersprachkenntnisse
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.8.2 Daten

code	description-de-DE (Art weiterer Sprachkenntnisse)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/graecum">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/graecum</a>	Graecum
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_alt_und_neusprachlich">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_alt_und_neusprachlich</a>	Alt- und Neusprachliches Hebraicum
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_altsprachlich">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/hebraicum_altsprachlich</a>	Altsprachliches Hebraicum
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum</a>	Latinum
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_gross">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_gross</a>	Großes Latinum
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_klein">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/artweiterersprachkenntnisse/latinum_klein</a>	Kleines Latinum

### III.A.2.9 Aufgabenfeld

Diese Codeliste basiert auf den einheitlichen Aufgabenfeldern der Allgemeinen Hochschulreife, die von der KMK festgelegt wurden, ergänzt um "Wert nicht in Liste".

**Beschluss der KMK von 1972 (PDF):** [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/1972/1972\\_07\\_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf)

**Beschluss der KMK von 1974 (PDF):** [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/?1974/1974\\_01\\_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/?1974/1974_01_08-Zeugnis-Allg-Hochschulreife.pdf)

#### III.A.2.9.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Aufgabenfeld
Name (kurz)	Aufgabenfeld
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:aufgabenfeld
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1.0

#### III.A.2.9.2 Daten

code	description-de-DE (Aufgabenfeld)
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/slk">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/slk</a>	sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/ges">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/ges</a>	gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/mnt">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/mnt</a>	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/ohne_zuordnung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/ohne_zuordnung</a>	ohne Zuordnung
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/aufgabenfeld/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste

### III.A.2.10 Förderschwerpunkt

Die Codeliste basiert auf dem [Kerndatensatz \(KDS\) der Länder für schulstatistische Individualdaten in der Version 4.0](#). Sie enthält die möglichen Ausprägungen des Merkmals "Förderschwerpunkt" (laufende Nummer 4.25).

#### III.A.2.10.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Förderschwerpunkt
Name (kurz)	Förderschwerpunkt
Kennung	urn:xschule-digital:kmk:codeliste:foerderschwerpunkt
Herausgeber	Kultusministerkonferenz (KMK)
Version	1.0

#### III.A.2.10.2 Daten

code	description-de-DE (Förderschwerpunkt)
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/emotionale_und_soziale_entwicklung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/emotionale_und_soziale_entwicklung</a>	Emotionale und soziale Entwicklung
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/geistige_entwicklung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/geistige_entwicklung</a>	Geistige Entwicklung
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/hoeren">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/hoeren</a>	Hören
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/koerperliche_und_motorische_entwicklung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/koerperliche_und_motorische_entwicklung</a>	Körperliche und motorische Entwicklung
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/lernen">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/lernen</a>	Lernen
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/sehen">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/sehen</a>	Sehen
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/sprache">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/sprache</a>	Sprache
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/unterricht_kranker_schuelerinnen_und_schueler">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/unterricht_kranker_schuelerinnen_und_schueler</a>	Unterricht kranker Schülerinnen und Schüler
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/lernen_sprache_emotionale_und_soziale_entwicklung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/lernen_sprache_emotionale_und_soziale_entwicklung</a>	Lernen, Sprache, Emotionale und soziale Entwicklung (LSE)
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/schwerst_mehrfachbehinderung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/schwerst_mehrfachbehinderung</a>	Schwerst-/Mehrfachbehinderung
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/keinem_schwerpunkt_zugeordnet">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/keinem_schwerpunkt_zugeordnet</a>	keinem Förderschwerpunkt zugeordnet
<a href="http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/ohne_sonderpaedagogische_foerderung">http://xschule.digital/def/kmk/1.0/code/foerderschwerpunkt/ohne_sonderpaedagogische_foerderung</a>	ohne sonderpädagogische Förderung

### III.A.2.11 Gesetzlicher Vertreter

Mit dieser Schlüsseltabelle wird die Art der gesetzlichen Vertretung abgebildet. Siehe Blatt 0001 des DSMeld.

**Codeliste DSMeld Gesetzlicher Vertreter im XRepository:** <https://www.xrepository.de/details/urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter>

**Code:** Der zu verwendende Schlüssel ist der Eintrag in der empfohlenen Codespalte "key".

**Beispiele:** (Element : Code)

- **Vater, Elternteil** : 1
- **Mutter, Elternteil** : 2
- **anderer gesetzlicher Vertreter (natürliche Person)** : 3
- **anderer gesetzlicher Vertreter (juristische Person)** : 4

#### III.A.2.11.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	DSMeld Gesetzlicher Vertreter (DSMeld 0001)
Name (kurz)	Gesetzlicher Vertreter
Kennung	urn:de:dsmeld:schluesseltabelle:gesetzlicher.vertreter
Herausgeber	Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)
Version	3

### III.A.2.12 Halbjahr

Die Codeliste bildet typische Zeiträume im schulischen Kontext ab, insbesondere die möglichen Schulhalbjahre.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.12.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Halbjahr
Name (kurz)	Halbjahr
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:halbjahr
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.12.2 Daten

code	description-de-DE (Zeitraum)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/halbjahr/1_halbjahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/halbjahr/1_halbjahr</a>	1. Halbjahr
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/halbjahr/2_halbjahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/halbjahr/2_halbjahr</a>	2. Halbjahr
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/halbjahr/ganzes_jahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/halbjahr/ganzes_jahr</a>	Ganzes Jahr

### III.A.2.13 Impfschutz

Diese Codeliste soll es ermöglichen, möglichst datensparsam den Stand des gesetzlich geforderten Nachweises einer Immunität zu übermitteln, ohne auf medizinische Details einzugehen. Sie wurde ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.13.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Impfschutz
Name (kurz)	Impfschutz
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:impfschutz
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.13.2 Daten

code	description-de-DE (Impfschutz)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/nicht_vorhanden">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/nicht_vorhanden</a>	nicht vorhanden
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/vorhanden">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/vorhanden</a>	vorhanden
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/impfschutz/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende</a>	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden

### III.A.2.14 Jahrgangsstufe

Die Codeliste basiert auf dem [Kerndatensatz \(KDS\) der Länder für schulstatistische Individualdaten in der Version 4.0](#). Sie enthält die Synthese aller möglichen Ausprägungen der Merkmale "Klassenstufe" (laufende Nummer 2.3), "Klassen-/Jahrgangsstufe/Schuljahrgang des Schülers/der Schülerin" (laufende Nummer 4.9) und "Schulische Herkunft: Im Vorjahr besuchte Jahrgangs-/Klassenstufe (laufende Nummer 4.18)".

Stakeholder-Feedback hat dazu geführt, dass die Codeliste den Begriff "Jahrgangsstufe" statt "Klassenstufe" verwendet. Zudem wurden die Werte "Jahrgangsstufe 11-13" und "Qualifikationsphase 3 und 4" ergänzt.

#### III.A.2.14.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Jahrgangsstufe
Name (kurz)	Jahrgangsstufe
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:jahrgangsstufe
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.14.2 Daten

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/einfuehrungsphase">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/einfuehrungsphase</a>	Einführungsphase
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_1">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_1</a>	Qualifikationsphase 1
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_2">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/qualifikationsphase_2</a>	Qualifikationsphase 2
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/nicht_zugeordnet">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/nicht_zugeordnet</a>	keiner Jahrgangsstufe zugeordnet
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_0">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_0</a>	Jahrgangsstufe 0
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_1">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_1</a>	Jahrgangsstufe 1
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_2">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_2</a>	Jahrgangsstufe 2
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_3">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_3</a>	Jahrgangsstufe 3
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_4">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_4</a>	Jahrgangsstufe 4
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_5">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_5</a>	Jahrgangsstufe 5
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_6">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_6</a>	Jahrgangsstufe 6
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_7">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_7</a>	Jahrgangsstufe 7
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_8">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/jahrgangsstufe_8</a>	Jahrgangsstufe 8

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_9">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_9</a>	Jahrgangsstufe 9
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_10">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_10</a>	Jahrgangsstufe 10
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_11">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_11</a>	Jahrgangsstufe 11
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_12">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_12</a>	Jahrgangsstufe 12
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_13">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_jahrgangsstufe_13</a>	Jahrgangsstufe 13
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_primar_sekundar_i">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_primar_sekundar_i</a>	Jahrgangsübergreifende Primar- und Sekundarstufe I
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_primar">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_primar</a>	Jahrgangsübergreifende Primarstufe
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_sekundar_i_ii">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_sekundar_i_ii</a>	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe I und II
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_sekundar_ii">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_sekundar_ii</a>	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe II
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_sekundar_i">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_sekundar_i</a>	Jahrgangsübergreifende Sekundarstufe I
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_qualifikationsphase_3">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_qualifikationsphase_3</a>	Qualifikationsphase 3
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_qualifikationsphase_4">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_qualifikationsphase_4</a>	Qualifikationsphase 4
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_1_jahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_1_jahr</a>	1. Jahr (z.B. für BBS bzw. 2. Bildungsweg)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_2_jahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_2_jahr</a>	2. Jahr (z.B. für BBS bzw. 2. Bildungsweg)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_3_jahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_3_jahr</a>	3. Jahr (z.B. für BBS bzw. 2. Bildungsweg)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_4_jahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_4_jahr</a>	4. Jahr (z.B. für BBS bzw. 2. Bildungsweg)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_aufbau_vorsemester">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_aufbau_vorsemester</a>	Aufbau-/Vorsemester (z.B. für BBS bzw. 2. Bildungsweg)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_berufsbildungsstufe">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_berufsbildungsstufe</a>	Berufsbildungsstufe
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_klasse">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_uebergreifend_klasse</a>	Jahrgangsübergreifende Klasse (z.B. für BBS bzw. 2. Bildungsweg)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_primarstufe">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_primarstufe</a>	Primarstufe Förderschulen
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_sammelklasse_umow">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_sammelklasse_umow</a>	Sammelklasse UMOW
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_sekundarstufe_i">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_sekundarstufe_i</a>	Sekundarstufe I
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_schulkindergarten">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe_schulkindergarten</a>	Schulkindergarten

code	description-de-DE (Jahrgangsstufe)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/vorklasse">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/jahrgangsstufe/vorklasse</a>	Vorklasse

### III.A.2.15 Krankheit

Liste von Krankheiten, zu denen Informationen erhoben werden können.

Diese Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.15.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Krankheit
Name (kurz)	Krankheit
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:krankheit
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.15.2 Daten

code	description-de-DE (Krankheit)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/krankheit/masern">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/krankheit/masern</a>	Masern

### III.A.2.16 Kursstatus

Diese Codeliste enthält mögliche Ausprägungen für den Status eines Kurses aus der Sicht der lernenden Person, ergänzt um "Wert nicht bekannt".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.16.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Kursstatus
Name (kurz)	Kursstatus
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:kursstatus
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.16.2 Daten

code	description-de-DE (Status)	description-en-GB (Status)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/befreit">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/befreit</a>	befreit	exempted
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/bestanden">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/bestanden</a>	bestanden	passed
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/erfolgreich_teilgenommen">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/erfolgreich_teilgenommen</a>	erfolgreich teilgenommen	participation successful
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/nicht_bestanden">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/nicht_bestanden</a>	nicht bestanden	failed
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/~wert_nicht_kannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/kursstatus/~wert_nicht_kannt</a>	Wert nicht bekannt	value not known

### III.A.2.17 Laufbahnempfehlung

Mit dieser Codeliste werden die Laufbahnempfehlungen für die Sekundarstufe I angegeben, ergänzt um "Wert nicht bekannt" und "Wert nicht in Liste".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.17.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Laufbahnempfehlung
Name (kurz)	Laufbahnempfehlung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:laufbahnempfehlung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.17.2 Daten

code	description-de-DE (Laufbahnempfehlung)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/hauptschule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/hauptschule</a>	Hauptschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/eingeschraenkte_wahl">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/eingeschraenkte_wahl</a>	Hauptschule oder Realschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/realschule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/realschule</a>	Realschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/freie_wahl">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/freie_wahl</a>	Hauptschule oder Realschule oder Gymnasium
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/gymnasium">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/gymnasium</a>	Gymnasium
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/beobachtungsstufe_gymnasium">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/beobachtungsstufe_gymnasium</a>	Beobachtungsstufe des Gymnasiums
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/wirtschaftsschule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/wirtschaftsschule</a>	Wirtschaftsschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/oberschule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/oberschule</a>	Oberschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/gesamtschule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/gesamtschule</a>	Gesamtschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/regionale_schule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/regionale_schule</a>	Regionale Schule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/orientierungsstufe">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/orientierungsstufe</a>	Orientierungsstufe
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/mittelschule">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/mittelschule</a>	Mittelschule
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/laufbahnempfehlung/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste

### III.A.2.18 Nachprüfung

Die Codeliste gibt an, ob es sich um eine Nachprüfung freiwilliger oder verpflichtender Art handelt, ergänzt um "Wert nicht bekannt" und "Wert nicht in Liste".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.18.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachprüfung
Name (kurz)	Nachprüfung
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachpruefung
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.18.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Nachprüfung)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/freiwillige_nachpruefung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/freiwillige_nachpruefung</a>	freiwillige Nachprüfung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/verpflichtende_nachpruefung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/verpflichtende_nachpruefung</a>	verpflichtende Nachprüfung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachpruefung/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt

### III.A.2.19 Nachweisperiode

Die Nachweisperiode gibt an, um welchen Zeitraum es sich handelt, ergänzt um "Wert nicht in Liste".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.19.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Nachweisperiode
Name (kurz)	Nachweisperiode
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:nachweisperiode
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.19.2 Daten

code	description-de-DE (Art der Nachweisperiode)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/halbjahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/halbjahr</a>	Halbjahr
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/jahr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/jahr</a>	Jahr
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/semester">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/semester</a>	Semester
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/trimester">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/trimester</a>	Trimester
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/nachweisperiode/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste

### III.A.2.20 Teilnahme gemeinsamer Unterricht

Diese Codeliste gibt an, um welche Art der Teilnahme am gemeinsamen Unterricht es sich handelt, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".

**Weitere Informationen zu Formen des gemeinsamen Unterrichts:** <https://www.einfach-teilhaben.de/DE/AS/>

[Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht\\_node.html#doc11179432bodyText1](Themen/Schule/FoerderungSchule/GemeinsamerUnterricht/gemeinsamerunterricht_node.html#doc11179432bodyText1)

#### III.A.2.20.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Teilnahme gemeinsamer Unterricht
Name (kurz)	Teilnahme gemeinsamer Unterricht
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:teilnahmegemeinsamerunterricht
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.20.2 Daten

code	description-de-DE (Beschreibung)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zielgleich">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zielgleich</a>	Zielgleich
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zieldifferent">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/zieldifferent</a>	Zieldifferent
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende</a>	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/teilnahmegemeinsamerunterricht/~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt

### III.A.2.21 Verpflichtungsgrad

Die Codeliste basiert auf dem [Kerndatensatz \(KDS\) der Länder für schulstatistische Individualdaten in der Version 4.0](#). Sie enthält die möglichen Verpflichtungsgrade besuchter Unterrichte, erweitert um "Wert nicht in Liste" und landesspezifische Bedarfe der XSchule-Stakeholder.

Die Teilnahme an einer Arbeitsgemeinschaft muss als [strukturierte Bemerkung](#) (Seite 68) modelliert werden.

#### III.A.2.21.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Verpflichtungsgrad
Name (kurz)	Verpflichtungsgrad
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:verpflichtungsgrad
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.21.2 Daten

code	description-de-DE (Verpflichtungsgrad)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/ausserunterrichtliches_angebot">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/ausserunterrichtliches_angebot</a>	außerunterrichtliches Angebot
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/foerderunterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/foerderunterricht</a>	Förderunterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/freiwilliger_unterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/freiwilliger_unterricht</a>	freiwilliger Unterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/freiwilliges_zusatzangebot">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/freiwilliges_zusatzangebot</a>	freiwilliges Zusatzangebot
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/kompensationsunterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/kompensationsunterricht</a>	Kompensationsunterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/pflichtunterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/pflichtunterricht</a>	Pflichtunterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/wahlpflichtunterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/wahlpflichtunterricht</a>	Wahlpflichtunterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/wahlunterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/wahlunterricht</a>	Wahlunterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/zusatzunterricht">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/zusatzunterricht</a>	Zusatzunterricht
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/verpflichtungsgrad/~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste

### III.A.2.22 Versetzungstyp

Mit dieser Codeliste können Detailangaben zur Versetzung von einem Schuljahrgang in einen anderen gemacht werden, ergänzt um "Wert nicht bekannt", "Wert nicht in Liste" sowie "Wert aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt".

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stakeholdern erstellt.

#### III.A.2.22.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Versetzungs- oder Ausnahmetatbestandstyp
Name (kurz)	Versetzungstyp
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:versetzungstyp
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.22.2 Daten

code	description-de-DE (Versetzungstyp)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/aufruecken">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/aufruecken</a>	Aufrücken
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/freiwillige_wiederholung_rueckversetzung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/freiwillige_wiederholung_rueckversetzung</a>	freiwillige Wiederholung (Rückversetzung)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/keine_versetzung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/keine_versetzung</a>	keine Versetzung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/keine_versetzung_und_keine_nachpruefung_mehr">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/keine_versetzung_und_keine_nachpruefung_mehr</a>	Keine Versetzung und keine Nachprüfung mehr
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/schulformwechsel_ohne_versetzung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/schulformwechsel_ohne_versetzung</a>	Schulformwechsel ohne Versetzung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung</a>	Versetzung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_auf_probe">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_auf_probe</a>	Versetzung auf Probe
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_durch_konferenzbeschluss">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_durch_konferenzbeschluss</a>	Versetzung durch Konferenzbeschluss
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_nachpruefung">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_nachpruefung</a>	Versetzung mit Nachprüfung
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_notenschutz">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_notenschutz</a>	Versetzung mit Notenschutz
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_schulformwechsel">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_schulformwechsel</a>	Versetzung mit Schulformwechsel
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_ueberspringen_einer_klasse">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/versetzung_mit_ueberspringen_einer_klasse</a>	Versetzung mit Überspringen einer Klasse
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/p~wert_nicht_bekannt">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/p~wert_nicht_bekannt</a>	Wert nicht bekannt
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/p~wert_nicht_in_liste">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/p~wert_nicht_in_liste</a>	Wert nicht in Liste
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/p~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/versetzungstyp/p~wert_nicht_uebermittelbar_rechtliche_gruende</a>	Wert liegt grundsätzlich vor, darf aber aus rechtlichen Gründen nicht übermittelt werden



### III.A.2.23 Zeugnisart

Diese Codeliste beinhaltet Arten von Zeugnissen, die mit XSchule modelliert werden können.

Die Liste wurde vom XSchule-Projekt erstellt.

#### III.A.2.23.1 Metadaten

Metadatenelement	Wert
Name (lang)	Zeugnisart
Name (kurz)	Zeugnisart
Kennung	urn:xschule-digital:xschule:codeliste:zeugnisart
Herausgeber	XSchule (XSchule)
Version	1.0

#### III.A.2.23.2 Daten

code	description-de-DE (Zeugnisart)
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/abgangszeugnis">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/abgangszeugnis</a>	Abgangszeugnis
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/abschlusszeugnis">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/abschlusszeugnis</a>	Abschlusszeugnis
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/halbjahreszeugnis">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/halbjahreszeugnis</a>	Halbjahreszeugnis
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/jahreszeugnis">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/jahreszeugnis</a>	Jahreszeugnis
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/vorlaeufiges_zeugnis">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/vorlaeufiges_zeugnis</a>	Vorläufiges Zeugnis
<a href="http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/zwischenzeugnis">http://xschule.digital/def/xschule/1.0/code/zeugnisart/zwischenzeugnis</a>	Zwischenzeugnis



## III.B Glossar



Begriff	Beschreibung
Digitalisierungslabor	Digitalisierungslabore sind eigenständige Projekte, bei denen in interdisziplinären Teams aus Fachexpertinnen der Verwaltung, Designern, IT- sowie, Usability-Expertinnen und Nutzern innovative Lösungen zur Digitalisierung der Verwaltungsleistungen entwickelt werden. Im Rahmen des Vorhabens X-Schule sind die bereits abgeschlossenen Digitalisierungslabore Schulaufnahme und Schulzeugnisse relevant.
EQF	Die EU hat den European Qualifications Framework (dt. EQR, "Europäischer Qualifikationsrahmen für lebenslanges Lernen") entwickelt, um in den einzelnen Ländern verliehene Qualifikationen verständlicher und vergleichbar zu machen. Der EQF soll die grenzüberschreitende Mobilität von Lernenden und Arbeitnehmern erleichtern und das lebenslange Lernen sowie die berufliche Entwicklung in ganz Europa fördern. Der EQF ist ein auf Lernergebnissen basierender Rahmen, in dem alle Arten von Qualifikationen in 8 Niveaus eingestuft werden. Er dient zur „Übersetzung“ der Qualifikationsrahmen einzelner Länder und trägt damit zu Transparenz, Vergleichbarkeit und Übertragbarkeit von Qualifikationen bei. Er ermöglicht die Zuordnung verschiedener Qualifikationen aus verschiedenen Ländern. Der EQF deckt alle Arten und Niveaus von Qualifikationen ab. Durch die Einteilung in Lernergebnisse wird deutlich, was eine Person weiß, versteht und in der Lage ist, zu tun. Das Niveau steigt je nach Kompetenzniveau an – 1 ist das niedrigste und 8 das höchste Niveau.
eIDAS	Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG. In der Verordnung, die in der Bundesrepublik Deutschland mit dem eIDAS-Durchführungsgegesetz vom 29.07.2017 im nationalen Recht umgesetzt wurde, wird europaweit der Einsatz von Vertrauensdiensten bzw. die elektronische Identifizierung geregelt.
Governance	Governance bezeichnet im allgemeinen die Steuerung und Regelung im Sinne von Strukturen (Aufbau- und Ablauforganisation) einer politisch-gesellschaftlichen Einheit oder Organisation. In diesem Fall bezieht sich der Begriff Governance vor allem auf die effektive Zusammenarbeit verschiedener Verwaltungsbereiche und -ebenen, beispielweise in Hinblick auf die hoheitliche Pflege bestehender Datenaustausch-Spezifikationen.

Begriff	Beschreibung
Hochschulzugangsberechtigung	Die Hochschulzugangsberechtigung kann auf verschiedene Arten erworben werden. Zu einer Hochschulzugangsberechtigung zählen die Allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine gleichwertige, anerkannte Zugangsberechtigung.
Interoperabilität	Als Interoperabilität wird die Fähigkeit zum Zusammenspiel (möglichst nahtlos und effizient) verschiedener Systeme, Techniken oder Organisationen bezeichnet.
Mapping	Unter (Daten-)Mapping wird das Verknüpfen oder die Zuordnung von Feldern verschiedener Datenbanken verstanden.
Nomenklatur	Eine Nomenklatur ist eine strukturierte und umfassende Sammlung sich gegenseitig ausschließender Kategorien/Benennungen. Diese werden häufig in einer Hierarchie dargestellt, die sich in den zugeordneten Kodes erkennen lässt (siehe Thesaurus).
Referenzklassifikation	Referenzklassifikationen können als Muster für die Erstellung oder Überarbeitung von Klassifikationen verwendet werden, sowohl hinsichtlich Aufbau als auch hinsichtlich der Inhalte der Klassifikationspositionen. Referenzklassifikationen beruhen auf internationalen Übereinkünften und sind als Leitlinien zur Erstellung abgeleiteter Klassifikationen empfohlen worden, wodurch sie eine breite Akzeptanz und amtliche Zustimmung erfahren.
Schuljourney	Die Schuljourney bezeichnet die Reise eines jungen Menschen entlang der Lebenslage Schule durch das Schulverwaltungswesen, sie bildet demnach ab welche Stationen ein junger Mensch während der gesamten Schullaufbahn durchläuft.
Schulwechsel	Unter dem Begriff Schulwechsel lassen sich zwei Anwendungsfälle unterscheiden. Zum Ersten der reguläre Schulwechsel nach der Primarstufe in die Sekundarstufe I. Zum Zweiten wird unter dem Begriff auch der (bundesländerübergreifende) Schulwechsel zwischen zwei Schulen der gleichen Schulform (z.B. Wechsel von Grundschule in Bundesland A an die Grundschule in Bundesland B) verstanden sowie der Wechsel zwischen den Schulformen innerhalb der Sekundarstufe I/II (z.B. von Realschule auf Gymnasium).
Taxonomie	Eine Taxonomie ist ein Klassifikationsschema, mithilfe dessen Objekte nach bestimmte Kriterien klassifiziert werden.
Thesaurus	Bei einem Thesaurus handelt es sich in der Dokumentationswissenschaft um eine hierarchische Nomenklatur, deren Begriffe durch Relationen miteinander verbunden sind.

# III.C Versionshistorie



In der Versionshistorie werden die Änderungen der aktuellen Version zur Vorversion der Spezifikation dargestellt. Es werden die Änderungen der letzten zwei Versionen aufgeführt.

## III.C.1 Version 1.0

Veröffentlichungsdatum: 28. Mai 2024

### III.C.1.1 Neues Konzept zur Einbindung der Kernkomponenten

Die XÖV-Kernkomponenten wurden aus XBildung entfernt und sind mit der Version 1.0 XSchule direkt über die XÖV-Bibliothek eingebunden.

Die Kernkomponente NatuerlichePerson wurde anwendungsfallspezifisch modelliert und wurde dadurch zu [Schueler](#), [SchuelerWechselnd](#) und [SchuelerAbiturzeugnis](#). Durch SchuelerWechselnd kann der Anwendungsfall der [Wechselnachricht](#) erfüllt werden, SchuelerAbiturzeugnis wird im [Abiturzeugnis](#) verwendet. Der [Schueler](#) findet im [generischen Zeugnis](#) sowie in der [Schulbescheinigung](#) Anwendung. Neben der [Anschrift](#) wurde zusätzlich die [AnschriftSchuelerAbiturzeugnis](#) angelegt. Hierbei handelt es sich um eine reduzierte Anschrift, die lediglich aus Postleitzahl, Ort und Staat besteht und für das Abiturzeugnis verwendet wird.

Im Rahmen der Neueinbindung der Kernkomponenten aus der XÖV-Bibliothek ins XSchule-Modell wurde die Klasse [Schule](#) strukturell überarbeitet. Drei Kernkomponenten [Schule](#), [SchuleBesucht](#) und [SchuleAufnehmend](#) wurden als Kernkomponente "Organisation" aus der XÖV-Bibliothek mit fach- und anwendungsfallspezifischen Änderungen ins Modell aufgenommen.

Zu den Kernkomponenten kommt die [Ortsangabe](#) hinzu, die als reduzierte Anschrift verwendet wird.

Zudem wurden die Beschreibungstexte der einzelnen Klassen und Attribute der Kernkomponenten angepasst und dadurch auf den jeweiligen XSchule-spezifischen Anwendungsfall zugeschnitten.

### III.C.1.2 Strukturelle Überarbeitung der Nachricht schueler.wechsel.0001

Die Nachricht [schueler.wechsel.0001](#) wurde strukturell überarbeitet. Die Eigenschaft "konfession" vom Datentyp [Code.Konfession](#) wurde der Klasse [SchuelerWechselnd](#) zugeordnet. Die Eigenschaft "aufnahme" wurde der Klasse [SchuleAufnehmend](#) zugeordnet. Die Eigenschaft "artDerSchulaufnahme" mit der entsprechend hinterlegten Codeliste [ArtDerSchulaufnahme](#) wurde aus der Klasse "Schullaufbahn" entfernt und als Kindelement der Eigenschaft "aufnahme" in der Klasse [SchuleAufnehmend](#) hinzugefügt. Die Eigenschaften "schulformspezifischeZusatzdaten" vom Datentyp [SchulformspezifischeZusatzdaten](#), "wahlpflichtkurs" vom Datentyp [Schulkurs](#) und "fehltage" vom Datentyp [Fehltage](#) wurden der Klasse [SchuleBesucht](#) zugeordnet.

### III.C.1.3 Erweiterbare Codelisten

Die folgenden Codelisten sind zusätzlich zur Erweiterung vorgesehen: [ArtDerPruefung](#) (genutzt von [Pruefungsergebnis](#)), [ArtDerSchule](#) (genutzt von [Schueler](#), [SchuelerAbiturzeugnis](#), [SchuelerWechselnd](#), [Schule](#) und [SchuleBesucht](#)) und [ArtDesSchulabschlusses](#) (genutzt in [Schulbescheinigung](#), [Abiturzeugnis](#) und [Zeugnis](#)). Wird der Wert "wert\_nicht\_in\_liste" ausgewählt, erlaubt die Modellierung nun eine Frei-

text-Angabe. Für die Modellierung bedeutet das, dass erweiterbare Codelisten nun als anonyme Klasse umgesetzt sind und die Code-Werte zusätzlich in einen <xsc:code>-Tag eingeschlossen werden.

### III.C.1.4 Weitere Änderungen an Codelisten

Die Codeliste [Verpflichtungsgrad](#) wurde um die Werte "außerunterrichtliche Angebote" und "freiwillige Zusatzangebote" ergänzt.

Des Weiteren wurde die Codeliste [Versetzungstyp](#) um die Werte "Schulformwechsel ohne Versetzung", "Versetzung mit Überspringen einer Klasse", "Versetzung mit Schulformwechsel" sowie "Versetzung mit Notenschutz" ergänzt.

Die Codeliste [Jahrgangsstufe](#) wurde im Rahmen der Umstellung auf KDS 4.0 umfassend erweitert.

Da die Codelisten [Abiturfach](#), [ArtDerHZB](#), [Foederschwerpunkt](#) und [Aufgabenfeld](#) von XSchule technisch zur Verfügung gestellt werden, wurde ihre Version auf 1.0 vereinheitlicht. Das hat auch Auswirkung auf die URI der Codelisten-Werte.

Die Codeliste [Kursstatus](#) wurde in den vorherigen XSchule-Versionen über XBildung eingebunden. Mit der Version 1.0 wurde die Codeliste aus XBildung entfernt und wird nun direkt bei XSchule eingebunden.

### III.C.1.5 Sonstige Änderungen

Es wurde die Klasse [Anlage](#) umgesetzt, die eine Übermittlung von Anlagen ermöglicht. XSchule legt sich nicht abschließend darauf fest, wie Anlagen übermittelt werden sollen. Wird die Anlage nicht in die XML-Datei eingebettet, wird davon ausgegangen, dass sie über den Dateinamen und das verwendete Übertragungs- bzw. Auslieferungsverfahren eindeutig identifiziert werden kann.

Die Klasse Schulkurs und die bisher nachgenutzte Klasse Kurs aus XBildung wurden vereint. Die Klasse [Schulkurs](#) enthält nun alle Eigenschaften der beiden vorherigen Klassen, wobei die Reihenfolge der Eigenschaften verändert wurde.

Zudem erfolgte eine Umbenennung von "sonderpaedagogischesGutachten" in "anlage". Die Multiplizität wurde auf "1..n" geändert und die Beschreibung angepasst.

Die [XSchule-Journey](#) wurde überarbeitet und mit den anderen Teilvergaben harmonisiert, indem nun jeder einzelne Schritt innerhalb der XSchule-Journey beschrieben wird.

### III.C.1.6 Liste der umgesetzten Tickets

Folgende (intern dokumentierte) Tickets wurden umgesetzt:

- XSC-376: Codeliste Kursstatus erstellen
- XSC-375: XSC-Journey überarbeiten
- XSC-372: Schulbescheinigung zu einer Erweiterung vom Dokument machen
- XSC-371: Zweite Beispieldinstanznachricht für Schulbescheinigung erstellen
- XSC-368: Beschreibung der Kernkomponenten anpassen
- XSC-366: Codeliste Jahrgangsstufe überarbeiten
- XSC-365: URI in Codeliste Abiturfächer auf XSC an Spezifikation anpassen und Herkunft dokumentieren
- XSC-364: Herkunft zusätzlicher Werte in XSC Codelisten dokumentieren
- XSC-361: Reihenfolge Eigenschaften Schulkurs optimieren
- XSC-360: Eigenschaft Sonderpädagogisches Gutachten zu Anlage verallgemeinern
- XSC-358: Codeliste Versetzungstyp überarbeiten
- XSC-357: xbd:Ortsangabe nachnutzen

- XSC-355: Schueler in Schulbescheinigung verwenden und schuljahr hinzufügen
- XSC-354: ortFruehererGemeindenname aus Anschrift löschen
- XSC-353: Schule statt ausstellendeSchule in Schulbescheinigung verwenden
- XSC-352: xbd:Kurs vollständig in Schulkurs einbauen
- XSC-351: Codeliste mit ~wert\_nicht\_in\_liste erweiterbar machen
- XSC-350: Klasse Anlage erstellen und nutzen
- XSC-348: Wechselinstanz Primarwechsel XSC-Journey: ArtDerSchule auf schulartunabhaengige\_orientierungsstufe umstellen
- XSC-347: Codelisten weitestgehend auf sprechende Werte umstellen
- XSC-344: Versionierung von Codelisten prüfen und ggf. anpassen
- XSC-340: Beispieldistanznachricht für Schulbescheinigung erstellen
- XSC-325: Beschreibung und Werte von Codelisten, die auf dem Kerndatensatz 4.0 basieren, vereinheitlichen
- XSC-322: Codeliste Verpflichtungsgrad überarbeiten
- XSC-321: Beschreibung zu sonderpädagogischem Förderbedarf und Förderschwerpunkt verbessern
- XSC-249: Kernkomponenten in XSchule anwendungsfallspezifisch einsetzen
- XSC-150: Rolle der Anschrift bei Unterbringung in Kinderheim / Jugendheim klären

## III.C.2 Version 0.7

Veröffentlichungsdatum: 10.11.2023

Veränderungen zur vorherigen Version: Das Modell wurde so ergänzt, dass es erweiterbar ist. Dadurch können insbesondere die Wechselnachricht und die Schulbescheinigung in spezialisierten, z.B. bundeslandspezifischen Anwendungsfällen verwendet werden.

### III.C.2.1. Liste der umgesetzten Tickets

Folgende (intern dokumentierte) Tickets wurden umgesetzt:

#### **Änderungen bezüglich des Schulzeugnis**

- XSC-318: niveau umbennen in niveauEQR
- XSC-255: Umgang mit Jahres-/Zwischenzeugnis als Abiturzeugnis erläutern
- XSC-315: Nachweiszeitraum in Zeugnisse aufnehmen
- XSC-327: Schematron-Regeln für schueler.zeugnis.0003 löschen
- XSC-311: Anforderungsniveaus auf KMK beschränken und als Typ-4 umsetzen
- XSC-314: Codeliste Aufgabenfeld an KMK Vorgaben anpassen

#### **Änderungen bezüglich des Schulwechsels**

- XSC-297: Nutzung von WechselnderSchueler:kommunikation/kontaktmoeglichkeit überprüfen
- XSC-307: Erstellen Codeliste für Förderschwerpunkt
- XSC-317: Reihenfolge von Bezeichnung und Beschreibung ändern
- XSC-310: Erweiterung-Eigenschaft für Wechselnachricht und Schulbescheinigung hinzufügen
- XSC-316: WechselnderSchueler: xbd:Kurs durch xsc:Schulkurs ersetzen

#### **Sonstige Änderungen**

- XSC-292: Schulbescheinigung als Dokument und neues Unterkapitel I.4.3 aufnehmen
- XSC-184: Typ-4-Codelisten und Eigenschaften für Profilbildung anpassen

- XSC-309: Codeliste mit ~wert\_nicht\_in\_liste erweiterbar machen
- XSC-294: Codelisten Angleich Name (lang)/Name (kurz)
- XSC-296: Nachweise mit XML-Signatur signierbar machen